

Münsing aktuell

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde

Nr. 2/Juni 2015



Zuhören und genießen
**Virtuose Interpreten
bei den Holzhauser
Musiktagen, S. 58**



Sehen und staunen
**Funde aus der Hall-
stattzeit beim Aushub
am Pallaufhof, S.30**



Kommen und mitmachen
**Bürgerwerkstatt zum
2. Band der Münsinger
Chronik, S. 62**



Postwurfsendung – an sämtliche Haushalte

1250 Jahre Ambach:
Festprogramm in der
Heftmitte



Holzhauser Musiktage

Klassik am Starnberger See

16.7.2015 SUSANNE KELLING

LENA NEUDAUER & JOHANNES UMBREIT



Seeresidenz Seeshaupt, 20:00 Uhr – Susanne Kelling, Mezzosopran, Lena Neudauer, Violine, Johannes Umbreit, Klavier mit einem klassisch-romantischen Programm. Eintritt 20€

22.7.2015 MICHAEL SCHÄFER ILONA THEN-BERGH & WEN-SINN YANG



Gut Ried, Ammerland, 20:00 Uhr – Klaviertrio Michael Schäfer, Klavier, Ilona Then-Bergh, Violine, Wen-Sinn Yang, Violoncello – Werke von Haydn, Mendelssohn und Brahms. Eintritt 20€

24.7.2015 TASCHEN- PHILHARMONIE MÜNCHEN



Gut Ried, Ammerland, 20:00 Uhr
„Abenteuer Mozart“. Eintritt 25€

26.7.2015 JUNGE TALENTE STARS VON MORGEN

Gut Ried, Ammerland, 19:00 Uhr Studenten der Meisterklassen für Violine & Gesang von Lena Neudauer und Susanne Kelling. Eintritt 15€

Karten: Gerhild Reid, Tel. 08801/667 & 0157/75332281 oder Andreas Liebrandt, Tel. 08177/1069
info@holzhauser-musiktage.de • www.holzhauser-musiktage.de

Auf ein Wort

Liebe Leserinnen und Leser,



in Ihrem Münsing aktuell stecken wieder viele Neuigkeiten und Informationen, damit Sie das Geschehen in unserer Gemeinde mit ihren Ortschaften zeitnah verfolgen können.

Neben den Eckdaten unseres Gemeindehaushalts lesen Sie Berichte über die Ausgrabungen südlich des Pallaufhofs und die daraus von Fachleuten gezogenen Rückschlüsse auf unsere Vorfahren.

Weiter machen wir Sie auf die Bürgerwerkstatt aufmerksam, die wir zur Abrundung unserer Vorbereitungen auf das Buch von Willi Schwarz zur Ortschaft Münsing für Sie anbieten. Wir freuen uns immer über viele Hinweise, Fotos, Erzählungen und Impulse, die uns für dieses Werk, unser Archiv und weitere Projekte zur Chronikreihe sehr helfen.

Das bevorstehende Ortsjubiläum in Ambach verspricht ein vielfältiges Programm aus Geschichte, Begegnung und kulturellen Beiträgen und lädt Sie alle ganz herzlich ein.

Die laufenden Projekte, Entscheidungen und Vorhaben der Gemeinde geben Ihnen im vorderen amtlichen Teil einen Querschnitt aus den zahlreichen Aufgaben des Gemeinderats und seiner Ausschüsse.

Wir freuen uns, dass unser Heft auch bei den Vereinen und Inserenten guten Anklang findet und dass auch in dieser Ausgabe wieder viele schöne Beiträge enthalten sind.

Ihnen und allen Gästen in unserer Gemeinde einen angenehmen Sommer wünscht Ihr

Grasl

Michael Grasl

Inhalt

Bürgerservice	5
Aus dem Gemeinderat	10
Gemeinde Infos	16
Wohnen & Mobilität	33
Energiewende	34
Umwelt	35
Soziales	38
Schule & Kindergarten	42
1250 Jahre Ambach	47
Kultur	56
Geschichte(n)	62
Vereine	
Gesangsverein	64
Pfarrverband Münsing	65
Feuerwehr Münsing	66
Tourismus Münsing IG	68
Gartenbauv. Holzhausen	70
Musikkapelle Münsing	72
Rechtlergemeinschaft	73
Frauenbund Münsing	74
Trachtenverein Seeröserl	76
Gartenbauv. Münsing	78
DLRG	80
Wasserwacht Ammerl.	82
Judoverein	84
SV Münsing-Ammerland	87
Ostuferschutzverband	88
Marktplatz Münsing	91
Veranstaltungskalender	93
Inserenten/Impressum	95

2/2015

QUALITÄT IST UNSER ANTRIEB



UNSERE SEGELVERTRETUNG IM BAYRISCHEN RAUM

Starnberger See und Umgebung
Bootsbaumeister Tobias Veit
Seeuferstraße 63,
D-82541 Münsing/Ambach
Tel.: 0172-9065254 oder 0173-9414386
Email: sails@onlinehome.de

ONE DESIGN SEGEL

One Design Segel erfordern Entwicklungen die nie zu Ende sind.

Mit den besten Seglern verschiedener Klassen werden Änderungen abgesprochen, Leistungen und Eigenschaften der Segel optimiert. Das Feedback auf Änderung wird analysiert.

EIN AUFWAND DER SICH DIE
LETZTEN 40 JAHRE GELOHNT HAT!

Doyle Raudaschl Nautic GmbH & Co. KG

A-5360 St. Wolfgang am See, Ried 155
Telefon: 0043 (0) 6138 2333
Telefax: 0043 (0) 6138 3053 40
sails@raudaschl.co.at, www.raudaschl.co.at



Bürgerservice

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Münsing
Weipertshausener Str. 5
82541 Münsing
www.muensing.de
info@muensing.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mitt-
woch, Freitag 8 - 12 Uhr
Donnerstag 14 - 18 Uhr

Rathaus-Zentrale
Telefon 08177/93 01-0
Rathaus-Fax ☎-99

Bürgermeister

Michael Grasl ☎-23 ☎-723
grasl@muensing.de

Geschäftsleitung/Kämmerei
Hubert Kühn ☎-11 ☎-711
kuehn@muensing.de

Bauamt

Stephan Lanzinger ☎-20 ☎-720
lanzinger@muensing.de
Susanne Öttl ☎-21 ☎-721
oettl@muensing.de

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters Michael Grasl:

Täglich außer Donnerstag-
vormittag nach Vereinbarung

Für Berufstätige können
Termine individuell auch
morgens und am späten
Nachmittag geplant werden.

Terminvereinbarung über
grasl@muensing.de
oder Tel. 08177/9301-30

Bauamt/Technik

Josef Limm ☎-10 ☎-710
limm@muensing.de

Pass-/Meldeamt

Anita Naß ☎-39 ☎-739
nass@muensing.de

Gemeindekasse

Sabine Hastreiter ☎-30 ☎-730
hastreiter@muensing.de

Steuer-/Gewerbeamt

Christiane Mayr ☎-31 ☎-731
mayr@muensing.de

Liegenschaften/Gemeindesaal

Martin Müller ☎-44 ☎-744
mueller@muensing.de

Ordnungsamt/Soziales/ Verkehrsangelegenheiten/ KVÜ

Brigitte Patzelt ☎-93 ☎-793
patzelt@muensing.de

Standesamt

Elisabeth Kell
Telefon 08171/62 98-21
elisabeth_kell@geretsried.de

Angelika Sternkopf
Telefon 08171/62 98-20
angelika_sternkopf@ge-
retsried.de

Hubert Kühn ☎-11 ☎-711
kuehn@muensing.dede

Gemeindeblatt

Brigitte Patzelt ☎-93 ☎-793
patzelt@muensing.de

Homepage/Tourismus/ Fundbüro

Claudia Ruhdorfer ☎-45 ☎-745
ruhdorfer@muensing.de

Tourismus.Münsing.ig

Susanne Huber
Buchscharnstraße 10
82541 St. Heinrich
Telefon 08801/802
www.urlaub-in-muensing.de

Gemeindesaal ☎-90 ☎-790

Feuerwehr

Thomas Sellmeier
Telefon 0172/897 66 36
Federführender Kommandant

Wasserversorgung

Josef Paulus
Telefon 0172/945 92 47
und
Josef Limm
Telefon 0172/479 99 71

Abwasser

Abwasserverband
Starnberger See
Telefon 08151/90882-6
Bereitschaftsdienst
Telefon 0175/1563528

Störungsdienst E.ON Bayern

Telefon 0180/141 92 091

Bauhof

Windberg 16
82541 Degerndorf
Telefon 08171/72 368
Fax 08171/480 404

Hausmeister Gemeindezentrum

Peter Reiser
Telefon 0172/649 68 27

Partygeschirr

Adrian Miggisch
Telefon 08177/998 91 48

Recyclinghof Degerndorf

Windberg 16,
82541 Degerndorf
Öffnungszeiten:
Di und Do 16:00-19:00 Uhr
Jeden 2. Samstag (Leerungs-
woche der grauen Tonne)
9:00-12:00 Uhr

Wertstoffhof Wolfratshausen

Auch Grüngutannahme
Geltinger Straße,
82515 Wolfratshausen
Öffnungszeiten (ab 30.3.):
Sommerzeit
Mo,Di,Do,Fr. 13:30-18:00 Uhr
Samstag 10:00-13:00 Uhr

Grüngutabholung

Maschinenring Wolfratshausen
Königsdorfer Straße 29b
82515 Wolfratshausen
Telefon 08171/42160

WGV Quarzbichl

Quarzbichl 12, 82547 Eurasburg
Telefon 08179/933-0

Öffnung für Privatpersonen

Mo. bis Fr. 7:30-16:30 Uhr
Samstag 8:00-12:00 Uhr
Restmüll und Bauholz
nur Montag - Freitag

Problemstoffe nur Samstag

Öffnung f. Gewerbebetriebe

Mo. bis Do. 7:30-15:30 Uhr
Freitag 7:30-12:00 Uhr

Müllabfuhr

Ehgartner Entsorgung GmbH
Wallensteinstraße 21
82538 Geretsried
Telefon 08171/9338-0

Grundschule Münsing

Weipertshausener Straße 7
82541 Münsing
Tel. 08177/93 01-50, Fax -750

**Mittagsbetreuung an der
Grundschule Münsing**

Gruppe 1: T. 08177/9301-56
Gruppe 2: T. 08177/9301-57
Gruppe 3: T. 08177/9301-58

**Heinrich-Obermaier-
Kindergarten**

Kirchberg 6, 82541 Degerndorf
Telefon 08171/76317

Großtagespflege

Kirchberg 6
82541 Degerndorf
Telefon 08171/4831586

Kindergarten St. Georg

Kirchbergstraße 13
82541 Holzhausen
Telefon 08177/319

Waldkindergarten

Waldameisen
82541 Ammerland
Telefon 0152-22965153

Katholisches Pfarramt

Mariä Himmelfahrt
Holzhausener Straße 2
82541 Münsing
Telefon 08177/231

**Katholisches Pfarramt
St. Michael**

Schulstr. 12, 82541 Degerndorf
Telefon 08171/266 78

Seniorenbeauftragte

Regina Reitenhardt,
Sozialreferentin
Telefon 08177/672
Helga Lehner
Telefon 08177/658

Familienbeauftragte

Anke Mai
Telefon 08177/926447
anke.mai@live.de

Jugendbeauftragte

Tanja Munzinger
Telefon 08171/998844

Behindertenbeauftragte

Elisabeth Graf
Telefon 08177/775

Gewerbebeauftragter

Thomas Schurz
Telefon 08177/998277

Umweltbeauftragte

Christine Mair
Telefon 08177/347

Kulturbeauftragter

Christoph Bühring-Uhle
Telefon 08177/931670
Prof. Matthias Richter-Turtur
Telefon 08177/926110

**Nachbarschaftshilfe/
Fahrdienste**

Traudl Linhuber
Telefon 08177/12 85

Seniorenbüro

Mobile Seniorenhilfe
Christiane Bäumler
Telefon 08041/505280

**VDK Münsing-Holzhausen,
Vorstand**

Nikolaus Bahle
Telefon 08177/926966

VDK Degerndorf, Vorstand

Karl Stingl
Telefon 08171/21023

**Notruf, Beratung & Frauen-
haus**

Tel. 08171/18680
**Hilfetelefon Gewalt gegen
Frauen** Tel. 08000/166016

Münsinger Getränke- und Gartenmarkt

Am Kirchberg 16, 82541 Münsing
Tel. 08177/997466 Fax 08177/997468
Geöffnet: Montag bis Freitag 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.30 Uhr



Getränke in großer Auswahl



Brenngasflaschen in
verschiedenen Größen

Ihr
LandMarket®

Graf
GmbH



Landwirtschaftliches Lagerhaus zwischen Münsing u. Degerndorf

Alles für Haus, Hof, Tier, Garten und Imkerei

Degerndorfer Str. 38, 82541 Münsing
Tel.: 08177/ 92 40 0, Fax: 92 40 2
graf-gmbh@gmx.de, www.landwirtschaftliches-lagerhaus.de
Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr & 13.30-17.30 Uhr, Sa. 8.00-12.00 Uhr

✓ **Minibagger-
Verleih**

Matthäus Kiesl

- Gartengestaltung
- Baumfällung
- Baumzuschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zäune aller Art
- Minibaggerarbeiten
- Stockausfräsung



Fasanerieweg 12 · 82541 Münsing
 Tel. 081 77-87 81 · Fax 99 77 79 · Mobil 01 72-892 79 69
 garten-kiesl@t-online.de · www.kiesl-gartenbau.de

Am Schlichtfeld 13
 82541 Münsing
 Tel. 08177/926700
 Fax 08177/926702



Bau- und Kunstspenglerei GmbH

Der Spengler-Innungsfachbetrieb



- Altdachsanieierung
- Dachdeckerarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spezialist im denkmalgeschützten Bereich
- Dachrinnen, auch Sonderformen
- Einbau von Dachfenstern
- Blechkantungen und Zuschnitte, CNC-gesteuert bis 6m Länge
- Kamin- u. Gaubenverkleidungen
- Blechdächer

www.spenglerei-wendt.de • info@spenglerei-wendt.de

Bürgerservice

Wassergebühr 1,59 €/m³
 + mtl. Grundgebühr
 3,50/4,00/5,00 €*

Schmutzwassergebühr
 2,64 €/m³**

Niederschlagswassergebühr
 0,85 €/m² p. a.**

**Herstellungsbeiträge
 Neuanschließer**

Wasserversorgung
 je m² Geschößfläche 6,03 €*
 + je m² Grundst.-Fläche 1,04 €*
 Abwasserbeseitigung**

je m² Geschößfläche 14,41 €

Altanschließer

Wasserversorgung
 je m² Geschößfläche 4,16 €*
 + je m² Grundst.-Fläche 0,51 €*
 Abwasserbeseitigung**
 je m² Geschößfläche 14,27 €

Abwasserabgabe
 für Kleineinleiter 17,90 €
 pro Einwohner/pro Jahr

Hundsteuer (pro Jahr)

1. Hund	40,00 €
2. Hund	80,00 €
3. u. jeder weitere	160,00 €
Kampfhund	1000,00 €

*zzgl. ges. Umsatzsteuer 7%;
 **erhoben durch Abwasserzweckverband

Hebesätze

Grundsteuer A	260 %
(Landes-Ø 2012 = 331,2 %)	
Grundsteuer B	270 %
(Landes-Ø 2012 = 325,3 %)	
Gewerbsteuer	300 %
(Landes-Ø 2012 = 328,6 %)	

Müllabfuhrgebühren

Tonne (grau) 80 l =	167,40 €
120 l =	233,40 €
240 l =	444,00 €

Container
 (grau) 1.100 l = 2020,20 €

Die Gebühr wird für vierzehntägige Abfuhr erhoben.
 Die grüne und braune Mülltonne sind gebührenfrei.

Personalausweise

Ausstellung	
• Unter 24-jährige	22,80 €
• Über 24-jährige	28,80 €
• Vorläufiger Ausw.	10,00 €

Reisepässe

Ausstellung	
• Unter 24-jährige	37,50 €
• Über 24-jährige	59,00 €
• Vorläufiger Pass	26,00 €
• Express-Pass	91,00 €
• 48-Seiten-Pass	81,00 €
• Kinderpass	13,00 €

Wasserwerte*

**Münsing
 Brunnen Ammerland**
 Nitrat 14,6 mg/l
 (Grenzwert 50 mg/l)
 ph-Wert 7,31
 Härtebereich n. dH: 21,4° **

**Holzhausen
 Brunnen Seeheim**
 Nitrat 19,9 mg/l
 (Grenzwert 50 mg/l)
 ph-Wert 7,23
 Härtebereich n. dH 22,9° **
 (dH=Deutscher Härte)

* Die Werte der untersuchten mikrobiologischen und chemisch-physikalischen Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung (Ausgewählte Werte der letzten amtlichen Untersuchung).
 **sehr hart

Heinrich-Obermaier-Kindergarten

Benutzungsgebühr nach vereinbarten Buchungszeiten

bis 1 Stunde	50 €
1 bis 2 Stunden	63 €
2 bis 3 Stunden	73 €
3 bis 4 Stunden	85 €
4 bis 5 Stunden	94 €
5 bis 6 Stunden	104 €
6 bis 7 Stunden	115 €
mehr als 7 Stunden	137 €

Kinder im Jahr vor der Einschulung erhalten einen Nachlass von max. 100 €/mtl.

HEINER'S

Fahrschule

Seit 1997 in Wolfratshausen

Am Busbahnhof Wolfratshausen · Bahnhofstraße 34
 Jetzt auch in Geretsried, Sudetenstraße 19
 Hotline: 0172/2426634 · www.heiners-fahrschule.de

**24. 2. 2015
(Bauausschuss)**

Die Arbeiten zur Sanierung des Kunststoffbelags für das Spielfeld (Hartplatz) und die Laufbahn am Sportzentrum werden zu einem Angebotspreis von 9.899,02 € brutto an die Firma Polytrack aus München vergeben.

Im Rahmen der Gehwegweiterung am Hartlweg ist die Oberflächenentwässerung aufwändiger als angenommen. Die Baukosten erhöhen sich um ca. 17.300 €.

Am Hartlweg sollen zusätzliche Parkplätze geschaffen werden. Dazu wird eine Fläche des Staatlichen Bauamts Weilheim von rd. 1.500 m² gepachtet. Die Parkplätze sollen nicht versiegelt und durch einzelne Granitsteine markiert werden. Ferner soll eine Eingrünung mit Bäumen und Büschen erfolgen.

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, die

Spielgeräte für den Spielplatz am Hartlweg zu bestellen, wenn die erforderlichen Geldspenden zur Deckung der Kaufsumme eingegangen sind. Bezüglich der Zaungestaltung wird in einer der nächsten Sitzungen entschieden.

Die Gemeinde pachtet eine Fläche zur Schaffung von weiteren 20 Parkplätzen am Pilotyweg auf eine Zeit von zehn Jahren. Ebenso wie am Hartlweg sollen die Parkplätze nicht versiegelt werden. Ein weiterer Parkautomat wird aufgestellt.

Das Büro Corwese erhält den Auftrag, die weiteren Ortsteile von Münsing, analog zu den bisher festgelegten Kumulationsgebieten Münsing/Weipertshausen und Holzhausen/Seeheim, auf Erschließungsmöglichkeiten mit Breitband zu untersuchen. Die Auftragssumme beträgt 4.641 € brutto. Ferner erhält das Büro den Auftrag, einen sog. Master-

plan für eine zukunftssichere Breitbanderschließung zu erstellen. Das Honorar beträgt 14.756,00 € brutto.

Die Planungsleistungen für die Erweiterung des Nahwärmenetzes Am Labbach (Anschluss der neuen Hausgruppen) werden an das Büro InSys aus Rosenheim vergeben. Das Honorar beträgt rd. 13.800 € brutto.

Nicht nur die Wasserleitung am Simetsbergweg, sondern auch ein Teil der Wasserleitung in der Holzbergstraße sollen erneuert werden. Mit den Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1-3 (bis Entwurfsplanung) wird das Ingenieurbüro Dr. Blasy-Dr. Øverland, Baldham, beauftragt. Die Honorarsumme beträgt 8.757,08 € brutto. Die weiteren Leistungen (Ausführungsplanung bis Fertigstellung) werden über den Ingenieurvertrag Simetsbergweg abgedeckt.



Büro: Am Griesbichl 1 · 82541 Münsing
Werkstatt: Hauptstraße 43 · 82541 Münsing
Tel. 081 77/99 82 78 · Mobil 01 75/5 60 02 93
thomas@schurz-zimmerei.de · www.schurz-zimmerei.de

- Holzständerhausbau
- Hallenbau
- Dachstühle aller Art
- Dachfenster/-gauben
- Dachsanie rung
- Fassadenarbeiten
- Holztreppen
- Stegbau/Balkone
- Zaunbau aller Art
- Innenausbau
- Parkettlegearbeiten



aktiv markt Graf GmbH

82541 Münsing • Bachstraße 3 • Telefon 08177/201 • Fax 08177/422

- Lebensmittel
- Obst & Gemüse
- Kurzwaren
- Schulbedarf
- Feinkost
- Haushaltswaren
- Textilien
- Schreibwaren

Mo - Sa 7:00 bis 12:30 und 14:15 bis 18:00 • Mi und Sa Nachmittag geschlossen



Das kmh-Team freut sich auf Euch

kmh-Fahrschule.de

Wolfratshausen | Geretsried | Tel.: 08171/29555

Die Verwaltung wird gebeten, zu untersuchen, wie ein zweiter Rettungsweg für das Dachgeschoss der Grundschule gestaltet werden kann. Zur vorgeschlagenen Außentreppe sollen Varianten erarbeitet werden.

Das Niederschlagswasser aus dem ehem. Schulhaus Holzhausen und Kindergarten Holzhausen soll künftig über den Regenwasserkanal in der Kirchbergstraße entsorgt werden.

Die Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße in Degerndorf soll nur dann erweitert werden, wenn sich die Mehrzahl der Anwohner dafür ausspricht. Die Montage einer Leuchte Nähe Seeleith 55 wird abgelehnt.

3.3.2015

Zum Antrag des Erholungsflächenvereins München e.V. zum Neubau eines Wasserwachtgebäudes wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

24.3.2015

Die Gemeinde Münsing beteiligt sich an der Bürgerwind Berg GmbH & Co. KG. Hierfür sollen im Haushalt Mittel in Höhe von 5.000 € bereitgestellt werden.

14.4.2015

Bürgermeister Grasl informiert über seine Teilnahme am Gedenkmarsch „Marsch des Lebens“ von Berg nach Unterallmannshausen am Karsamstag. Hierbei wurde den Opfern der KZ-Todesmärsche von 1945 gedacht. Der Bürgermeister regt an, gemeinsam mit „Wort des Lebens“ im Bereich der Seeburg eine Gedenktafel zu errichten, die als Mahnmahl an dieses schreckliche Ereignis erinnern soll. In Bolzwang kamen 28 KZ-Häftlinge ums Leben, die am Degerndorfer Friedhof ihre letzte Ruhestätte fanden. Der Hinweis auf die Toten ist wohl nicht mehr zu erkennen. Umso mehr sollte ein bleibendes Zeichen der Erinnerung und Mahnung auf Münsinger Flur gesetzt werden.

Bürgermeister Grasl weist auf die Verschmutzung des Lüßbachs hin und richtet einen Appell an alle Anlieger, sich in ihrem Abschnitt um die Sauberhaltung des Baches zu bemühen.

Die Gemeinderatsmitglieder Ramerth und Leis sowie das ehemalige Gemeinderatsmitglied Robert Lechner haben für ihr langjähriges, verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung eine Dankurkunde von Landrat Niedermaier überreicht bekommen. Bür-

germeister Grasl beglückwünscht sie hierzu und bedankt sich ebenfalls. Zudem hat Anna Schormayr aus Degerndorf das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für jahrzehntelange Pflege ihres schwerbehinderten Sohnes erhalten.

Für die Stromlieferung zu den gemeindlichen Abnahmestellen gibt es eine sog. Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetags, an der die Gemeinde bereits 2013 für die Jahre 2014-2016 teilgenommen hat. Betreut wurde die Ausschreibung durch die KUBUS-Kommunalverwaltung und Service GmbH. Der Bürgermeister wird beauftragt, auch für die Stromlieferung 2017-2019 einen Dienstleistungsvertrag mit KUBUS für die Lieferung von elektrischer Energie über ein Web-basiertes Beschaffungsportal abzuschließen. Die Gemeinde überträgt die Aufgabe der Ausschreibung an den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle. Es soll in den drei Jahren 100% Ökostrom beschafft werden.

Der Jahresabschluss 2014 für die kommunalen Betriebe gewerblicher Art (BgA) wird mit der Bilanzsumme von 3.249.318,31 € und dem Jahresgewinn von 39.924,51 € festgestellt.



Der neue Renault ESPACE

Macht Ihre Zeit besonders.



ab monatlich

299,- €

2,99 % eff. Jahreszins, inkl. 5 Jahren Garantie*

Renault Espace Life ENERGY dCi 130: Fahrzeugpreis** 31.398,- € inkl. Renault flex PLUS Paket* im Wert von 820,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.700,- € Nettodarlehensbetrag 28.698,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 299,- € und eine Schlussrate: 14.253,- €), Gesamtleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 2,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 2,95 %, Gesamtbetrag der Raten 31.894,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 34.594,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.09.2015.

• Keycard Handsfree • Renault R-Link 2: Online-Multimedia-System inkl. Navigation mit Kartenmaterial Europa auf 8,7"-Touchscreen, Bluetooth® und USB-Anschluss • Modulares One-Touch-Folding • Voll-LED-Scheinwerfer LED PURE VISION • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault Espace ENERGY dCi 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km. Renault Espace: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 6,2 – 4,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 140 – 119 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS BOLZMACHER

BERGER STR. 4A
82335 BERG/ALLMANNSHAUSEN
TEL.08151-50597
WWW.BOLZMACHER.DE

*3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie gem. Vertragsbedingungen) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung. **Abbildung zeigt Espace Intens mit Sonderausstattung.

Dem Kauf einer Badeinsel zu einem Kaufpreis von max. 11.000 € für den Badeplatz in Ammerland wird zugestimmt.

Zum Antrag des CSU-Ortsverbandes auf Erweiterung des Parkplatzes an der Autobahnanschlussstelle Münsing/Wolfratshausen kann das Staatliche Bauamt Weilheim keinen Trend zur Auslastung bzw. regelmäßigen Vollbelegung erkennen. Es wird beschlossen, die Situation weiterhin zu beobachten und die Möglichkeiten zum, für die Erweiterung unbedingt erforderlichen Grunderwerb zu prüfen. Bei

den Nachbarkommunen wird die Bereitschaft zur finanziellen Beteiligung bei einer Erweiterung des Parkplatzes abgefragt.

Der Auftrag für den Straßenunterhalt (Kleinbaustellen) 2015 wird zu einer Auftragssumme in Höhe von 61.646,88 € brutto an die Firma Strabag GmbH aus Wolfratshausen vergeben. Die Arbeiten für den Bau eines Gehweges am Hartlweg werden zu einer Auftragssumme in Höhe von 53.335,85 € brutto ebenfalls an die Firma Strabag GmbH vergeben.

21. 4. 2015 (Finanzausschuss)

Der Bedarf der einzelnen Feuerwehren wurde im Vorfeld mit dem federführenden Kommandanten Sellmeier und dem Kreisbrandmeister Limm besprochen. Der vorliegende Feuerwehrbedarf für 2015 wird anerkannt.

Die Bedarfsanmeldung der Schule orientiert sich an der der vergangenen Jahre und wird anerkannt. Die IT-Ersatzbeschaffungen für den IT-Schulungsraum sowie eine zeitgemäße Ausstattung der Klassenräume mit Beamer, Dokumentenkamera und PC wird befürwortet.

Im Heinrich-Obermaier-Kindergarten werden 8.704 € in dieses Haushaltsjahr übertragen. Die Haushaltstellen werden 2015 wieder mit insgesamt 3.000 € budgetiert. Nicht verbrauchte Gelder stehen im Folgejahr wieder zusätzlich zur Verfügung.

Diverse Zuschussanträge von örtlichen und auswärtigen Vereinen (vhs, Kreisbildungswerk etc.) werden gebilligt.

Für das Lorient-Denkmal werden 60.000 € im Haushaltsplan vorgesehen.

Der weiße Ducato Pritschenwagen des gemeindlichen Wasserwerks soll in diesem

Jahr durch ein ähnliches Fahrzeug ersetzt werden. Es werden 25.000 € in den Haushaltsplan eingestellt.

5. 5. 2015

Die vom Ersten Bürgermeister vorgelegte Haushaltsrechnung für das Jahr 2014 wird dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung übergeben.

Am Spielplatz Hartlweg soll ein der Einfriedungssatzung der Gemeinde entsprechendes Holzzaun errichtet werden.

Für die Feuerwehr St. Heinrich wird im Jahr 2016 ein neues Feuerwehrfahrzeug

beschafft, sofern die Förderkriterien eingehalten werden. Diese Ausgaben sind mit der Beschaffung eines Kleinrüstwagens für die Feuerwehr Holzhausen abzustimmen.

19. 5. 2015

Die Haushaltssatzung 2015 wird beschlossen. Der Haushaltsplan schließt im Verwaltungshaushalt mit 8.750.200€ und im Vermögenshaushalt mit 2.737.000€ ab. Die Hebesätze für Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer
a) land- und forstwirtschaftliche Betriebe: (A) 260 v. H.

b) für die Grundstücke: (B) 270 v. H.
Gewerbsteuer: 300 v. H.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000 € festgesetzt.

Die Wasserleitungsarbeiten für die Bauarbeiten zur Erneuerung der Wasserleitungen im Simetsbergweg und in der Holzbergstraße werden zu einem Angebotspreis in Höhe von 220.840,14€ brutto an die Firma Holzer GmbH aus Degerndorf vergeben. Mit den Bauarbeiten wird ab 7. September 2015 begonnen. ■



Sicher leben mit DAITEM

Funk-Alarmsysteme passen auf!

- > Schnell, sauber installiert - absolut ohne Kabel
- > Einfach und komfortabel zu bedienen
- > Information/Beratung unter **Telefon 08177 352**

GRAF Graf GmbH
82541 Münsing am Starnberger See

graf.sicherheitstechnik@t-online.de
www.graf-elektro.com



TIEFBAU
ROHRLEITUNGSBAU
STRASSENBAU
AUSSENANLAGEN
BAUSERVICE

Bewirb dich jetzt!

Wegen starker Auslastung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

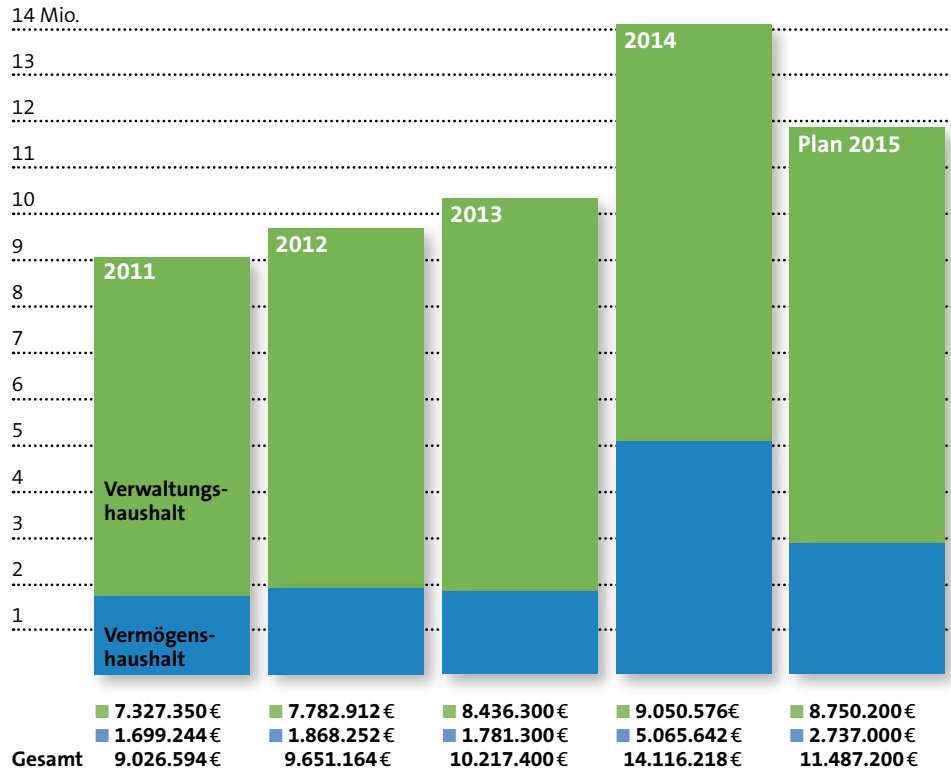
- erfahrenen Baumaschinisten (w/m) für Bagger und Radlader
- LKW-Fahrer (w/m) für unseren Dreiachs-Kipper
- Walzenfahrer und Straßenbauer (w/m) für unsere Asphaltkolonne

Bewerben Sie sich einfach telefonisch, per Mail oder persönlich bei uns.

M a.voelk@holzer-tiefbau.de	T +49 8171 43 03 31
W www.holzer-tiefbau.de	F +49 8171 43 03 831

Bei der Bürgerversammlung vorgelegt: Der Rechenschaftsbericht zum Haushalt 2014

Jahresrechnungen in Einnahmen und Ausgaben



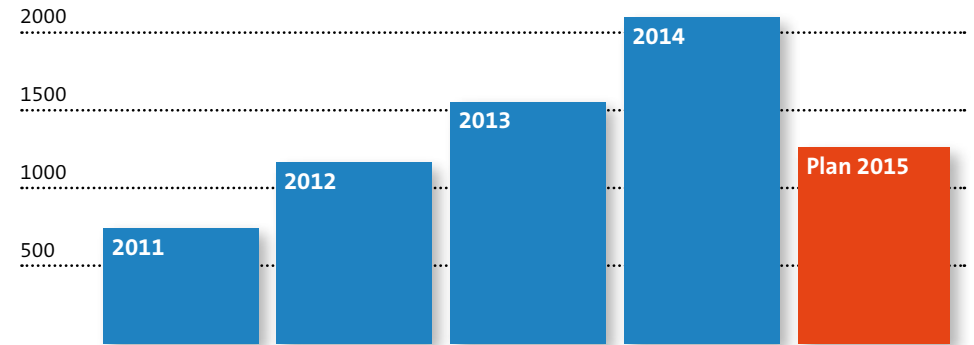


- Neuwagen
- Gebrauchtwagen

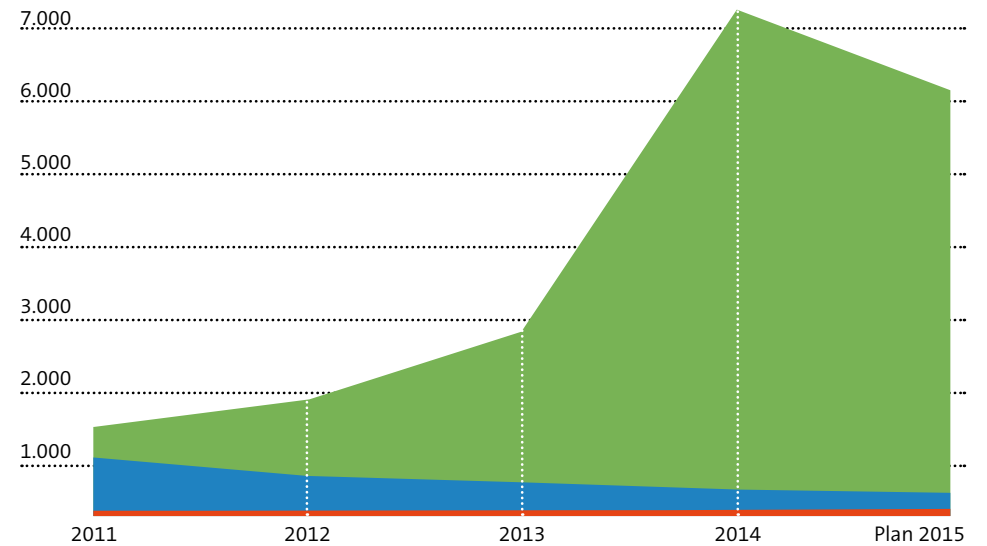
- KFZ-Meisterbetrieb
- FIAT-Spezialwerkstatt
- Autoreparatur-Werkstätte
- Unfallinstandsetzung
- Autoelektrik
- Ersatzteile

AUTO MAY
Schmiedgasse 1 · 82541 Münsing
Telefon 08177/268

Die **Zuführung zum Vermögenshaushalt** – also was die Gemeinde für nötige Investitionen erwirtschaftet hat – hat sich in den letzten Jahren folgendermaßen entwickelt (grafisch dargestellt in Tausend Euro):



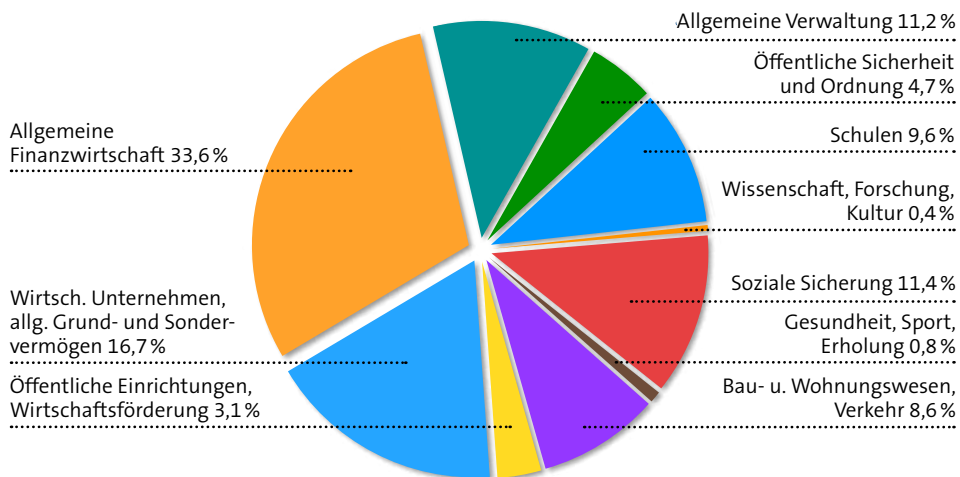
Die **Schulden** konnten planmäßig um 170.000€ getilgt werden und betragen am 31.12.2014 genau **550.000€**. Die **Rücklagen** konnten zum 31.12.2014 um 4.389.885€ auf insgesamt **7.233.280€** erhöht werden.



Jahr	2011	2012	2013	2014	Plan 2015
Schulden	1.060.000 €	890.000 €	720.000 €	550.000 €	500.000 €
Rücklagen	1.475.470 €	1.883.545 €	2.843.395 €	7.233.280 €	6.106.580 €
Mindestrücklage	70.076 €	70.828 €	73.715 €	79.352 €	82.644 €

Wohin die Gemeindegelder 2014 geflossen sind:

Ausgaben im Vermögens- und Verwaltungshaushalt insgesamt (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt und Rücklagenzuführung) 7.469.774 € (100 %)



Einige Ausgaben werden aufgrund ihrer Bedeutung oder wegen des allgemeinen Interesses noch aufgeschlüsselt bzw. spezifiziert:

Allgemeine Verwaltung

Hier sind die größten Ausgabeposten die Personalausgaben (626.382 €). Insgesamt belaufen sich die Personalkosten in der Gemeinde auf 1.304.943 €, das sind 14,4 % des Verwaltungshaushalts oder 311 € je Einwohner (Landesdurchschnitt 2013: 312,43 € je Einwohner). Aber auch die Unterhaltskosten (z.B. Fenster) beim Rathaus mit 43.815 €.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Der Einzelplan 1, Öffentliche Sicherheit und Ordnung beinhaltet auch die Ausgaben für unsere Feuerwehren in Höhe 180.762 € und die kommunale Verkehrsüberwachung mit 59.618 €.

Schulen

Im Bereich der Schulen fallen außer den üblichen Unterhaltskosten für Gebäude (348.312 €), Außen- und Sportanlagen, besonders die Kosten für die Schülerbeförderung (60.770 €) und die Schulaufwandserstattungen an auswärtige Schulen, wie Waldram, Seeshaupt oder Penzberg (101.803 €) auf.

Soziale Sicherung

In diesem Einzelplan verbergen sich fast ausschließlich die Ausgaben für die Kindergärten. Allein für den Heinrich-Obermaier-Kindergarten wurden 2014 insgesamt 498.198 € ausgegeben. Alle anderen 27 geförderten Kindergärten, wie St. Georg, Waldameisen Ammerland usw. sowie die Tagespflege schlugen mit weiteren 350.324 € zu Buche.

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Hier waren die herausragendsten Posten die Ausgaben für den Straßenunterhalt mit Winterdienst (129.336 €) und die Kosten

für Straßenerneuerungen (121.692 €) aber auch Planungskosten für Bebauungspläne und die entsprechende juristische Beratung mit 51.055 € oder für den Hochwasserschutz mit 118.762 €.

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unter dieser Rubrik verstecken sich die Ausgaben für die Gemeindesäle (66.314 €), das Bestattungswesen (Friedhof Degerndorf), den Fremdenverkehr und den Wertstoffhof und nur noch

geringe Schlusszahlungen für die Abwasserbeseitigung, da die Ortskanalisation ja zum 1. 1. 2014 an den Abwasserverband übergeben wurde.

Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen

Diese setzen sich hauptsächlich aus dem Wasserkwerk (918.572 €), der Nahwärmeversorgung von Gemeinde- und Sportzentrum (161.861 €), der Vereinsgaststätte (166.168 €) und den gemeindlichen Miets-

häusern (396.614 €) zusammen, wobei davon für die Sanierung des ehem. Schulhauses in Holzhausen alleine schon 170.378 € ausgegeben werden mussten.

Allgemeine Finanzwirtschaft

Hier fallen sofort die Kreisumlage mit 2.019.245 €, die Gewerbesteuerumlage mit 291.026 € und die Tilgungen mit 170.000 € auf. Die Zinsen in Höhe von 24.442 € verlieren Gott sei Dank immer mehr an Bedeutung. ■

Woher das Geld kommt, mit dem diese Ausgaben finanziert worden sind (in Tausend Euro):

Beteiligung an Einkommensteuer	2.912
Grundstücksverkauf	2.228
Gewerbesteuer	1352
Wasser-/Kanalgebühren	1056
Kalk. Einnahmen, innere Verr.	760
Staatszuwendungen	1334
Grundsteuern	647
Herstellungsbeiträge	186
Umsatz-/örtl. Aufwandssteuer	205
Mieten/Pachten	240
Grunderwerbsteuer	186
Konzessionsabgabe	114

Nacktbaden greift um sich Freibad und Gemeindebade- platz sind keine FKK-Gelände!

(bp) Die Gemeinde weist darauf hin, dass der Badeplatz nördlich von Ammerland und das Freibad südlich des Ammerlander Segelclubs keine FKK-Gelände sind.

Bereits seit Jahren treten vermehrt Beschwerden bei der Gemeinde und beim Eigentümer auf, dass die Zahl der hüllenlosen Bader dort stark zugenommen hat. Wir bitten deshalb, dass sich alle Badegäste an die dort aufge-



Hüllenlos baden: gerne – aber nicht auf öffentlichen Badeplätzen!

stellte Badeordnung halten und das Areal nicht als FKK-Gelände missbrauchen.

Sollte sich in Zukunft nicht daran gehalten wer-

den, könnte es sein, dass der kostenfrei zur Verfügung gestellte Platz am Freibad vom Eigentümer wieder zurückgefordert wird. ■

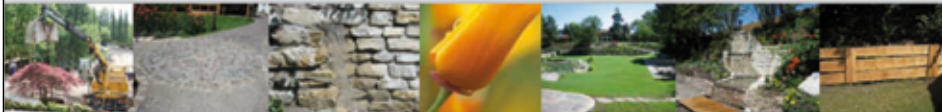


Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell

- klassischer Garten- und Landschaftsbau: Bau oder Umgestaltung, Versorgung und Pflege Ihres Gartens oder von Freianlagen
- stil- und standortgerechte Auswahl von Pflanzen; Natur- und Umweltschutz
- fachmännischer Pflege- und Rückschnitt an Bäumen, Sträuchern und Obstgehölzen jeglicher Art; Baumfällung

- Anlegen, Schnitt und Regeneration von Grünflächen
- fachgerechtes Planen und Anlegen von Gartenteichen und Bächen
- Zäune und Tore, Wege und Treppen, Terrassen (Naturstein), Erdarbeiten

Wir sind für Sie, Ihren Garten und Ihre Außenanlagen da: Rufen Sie uns an!



Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell | Am Schlichtfeld 17 | 82541 Münsing
Telefon: 08177-99 88 60 | Fax: 08177-99 88 61 | Mobil: 0171-459 13 02
E-mail: info@gartengestaltung-hell.de | www.gartengestaltung-hell.de

☞ Die Badeplätze sind eine Einrichtung der Gemeinde Münsing für ihre Bürger, sie sind keine FKK-Gelände.

☞ Die Gemeinde übt das Hausrecht aus. Sie kann durch ihre Beauftragten solche Nutzer, die gegen die Vorschriften dieser Platzordnung verstoßen, vom Gelände verweisen.

♥ Jeder Besucher hat sich so zu verhalten, dass kein anderer behindert, gefährdet oder belästigt wird.

🚫 Hunde – ausgenommen Blindenführhunde – dürfen auf die Badeplätze nicht mitgenommen werden.

🚗 Das Abstellen von Kraftfahrzeugen ist nur auf den zugelassenen und gekennzeichneten Parkflä-

Regeln

für die Benutzung der gemeindlichen Badeplätze in Ammerland, Seeheim und Ambach

chen erlaubt. Das Befahren der Badeplätze ist verboten.

🔥 Offenes Feuer und Grillen sowie Übernachten und Zelten sind auf dem Gelände verboten.

🌸 Gelände, Toiletten und Umkleidekabinen sind so zu hinterlassen, wie man sie vorgefunden hat.

⚠️ Die Benutzung des Badeplatzes einschließlich öffentlich genehmigter Badeinseln erfolgt auf eigene Gefahr. Für Schäden aller Art haftet die Gemeinde nur im Rahmen der gesetzlichen

Bestimmungen, wenn und soweit ihre Bediensteten vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben. Sie übernimmt auch keine Haftung für Schäden an auf dem Parkplatz des Badeplatzes abgestellten Fahrzeugen infolge Diebstahls, Einbruchs, Sachbeschädigung usw. – Schadensfälle, insbesondere Körperverletzungen sind der Polizeiinspektion Wolftratshausen unverzüglich anzuzeigen.

🧸 Gegenstände, die auf dem Badegelande gefunden werden (Fundsachen), sind in der Gemeindeverwaltung abzugeben und werden nach den gesetzlichen Bestimmungen behandelt.

Mit dem Betreten eines der oben genannten Plätze erkennen Sie die Baderegeln der Gemeinde Münsing an. ■



Nikolaus Ramerth

Elektromeister

Installation • Antennenbau • Elektrogeräte
Kundendienst • Torantriebe

KATHREIN
Antennen · Electronic

82541 Holzhausen · Stroblmühle 3
Telefon 081 77/8640 · Fax 081 77/8478

Rechtzeitig einsatzbereit Die neue Insel am Badeplatz

Die von der CSU angeregte und vom Gemeinderat beschlossene Badeinsel am gemeindlichen Badeplatz in Ammerland-Nord wurde pünktlich zu Beginn der Badesaison zu Wasser gelassen und bereits von den ersten Kindern in Beschlag genommen. Sie ist 4 x 4 m groß und mit einer beliebig versetzbaren Badeleiter ausgestattet. Die Insel ist fest verankert und entspricht allen Sicherheitsvorschriften. Eine Eckaufdoppelung als Sitz- und Sprunggelegenheit ist auch enthalten.

Mit dieser Insel verfügt der Badeplatz über eine sichere Attraktion, die nicht mehr mit den selbstgezimerten Holz-Inseln vergleichbar ist. Dieses Stück Nostalgie musste der zeitgemäßen Lösung weichen.

Zusammen mit der kürzlich fertig gestellten Einstiegshilfe (Geländer) kom-



Fand sofort begeisterte Nutzer: die neue Badeinsel in Ammerland.

men jetzt Badegäste aller Altersgruppen auf ihre Kosten. Senioren und Gäste mit einem Handicap können sich an das Gelände gestützt in den See bewegen.

Die Gemeinde dankt allen Mitwirkenden im Gemeinderat, den Vereinen, dem OSV und Agendagruppen, die zu diesen beiden Verbesserungen beigetragen haben. Mit einer aktualisierten Badeordnung (siehe S. 21) und einigen anderen Verbesserungen ist der Badeplatz, den die Gemeinde langfristig vom Freistaat angepachtet hat, in einem einladenden Zustand. Er wird nach wie vor von der

Wasserwacht Ammerland betreut.

Im Gegenzug hofft die Gemeinde, dass sich die Gäste entsprechend rücksichtsvoll verhalten. In der Vergangenheit war der Badeplatz regelmäßig beliebtes Thema in der Bürgerversammlung. Manchmal wurde der Platz auch von auswärtigen Campnern für Übernachtungen zweckentfremdet, was in diesem relativ kleinen Areal natürlich nicht möglich ist.

Wer sich an der Badeinsel auch finanziell beteiligen möchte, kann über die Gemeinde eine Spende leisten und erhält natürlich eine Spendenbescheinigung. ■

Wasserzählerablesung: Stichtag ist der 1. Juli 2015

(sh) In der letzten Juniwoche werden die Wasserablesenkarten zugestellt. Wir bitten Sie, Ihren Wasserzähler zum 1.7.2015 abzulesen und die Wasserkarte umgehend an die Gemeinde zurückzugeben. Sie können dies auf verschiedene Weise erledigen:

- per Post
- per Fax an 08177-93 01 99
- direkt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung
- per e-Mail an hastreiter@muensing.de oder mayr@muensing.de

Falls Sie uns eine e-Mail senden möchten, achten Sie bitte darauf, die Angaben



Ihr Zählerstand: Bitte rechtzeitig der Gemeinde mitteilen.

auf der Wasserkarte (Zählernummer, genauer Standort, etc.) in Ihre e-Mail zu übernehmen.

Falls Sie Fragen zur Ableseung haben, sind wir natürlich auch jederzeit telefonisch für Sie erreichbar:

**Telefon 08177/93 01 30
oder 93 01 31**

Zählerstand Online

Auf unserer Gemeindewebsite www.muensing.de können Sie Ihren Wasserzählerstand auch online melden. Das Portal „Wasserzählerkarte Online“ wird zum 1.7.2015 freigeschaltet. ■

Lästiges Verkehrsärgernis wird beseitigt

Neuer Gehweg am Hartweg

(jl) Nachdem es entlang des mit einer Linie gekennzeichneten Fußwegs seit Jahren zu Verkehrsverstößen gekommen war und alle bisher-



Appelle und Strafzettel fruchteten nicht: ein neuer, sicherer Gehweg musste gebaut werden.

rigen Lösungsansätze nicht zum Erfolg geführt haben, beschloss der Gemeinderat nach Empfehlung der Verkehrsschau am 30.7.2014 den Bau eines sicheren Fußwegs – Gehweg mit Hochbordstein. Die Firma Strabag GmbH aus Wolfratshausen ist bereits mit der Realisierung befasst. ■

Der Handyladen direkt am Bahnhof

Ihr Partner für Mobil und Festnetz



Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung

- Beratung und Service rund um Ihren Mobilfunkvertrag
- Tarifoptimierung
- Betreuung nach Abschluss Ihres Laufzeitvertrages

Große Auswahl an Seniorenhandys

MünchenTicket
Vorverkaufsstelle

Hermes
Paketshop

Bahnhofstraße 31
82515 Wolfratshausen
Tel. 08171/96 94 100
info@derhandyladen-tressl.de

Neue Filiale:
Grünwalder Straße 3
82064 Straßlach
Tel. 08170/9987733



**Hausgemachte Kuchen
regionale Brotzeiten**

Café Waldhauser
Bauernhofcafé
Brunnenstraße 28a · Holzhausen
Telefon 08177/926 757
info@cafe-waldhauser.de
www.cafe-waldhauser.de

Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag und Feiertag
von 13 bis 19 Uhr

Anlieger- und Bürgerinformation des Staatlichen Bauamts Weilheim Ausbau der St2065 zwischen Holzhausen und Münsing

Die Staatsstraße zwischen Holzhausen und Münsing ist mit einer Fahrbahnbreite von rund 5,50 m sehr schmal. Zudem weist die Oberfläche zahlreiche Flickstellen, Risse und Verdrückungen auf. Ein Zeichen dafür, dass der Oberbau keine ausreichende Tragfähigkeit besitzt und zu schwach dimensioniert ist. Darüber hinaus sind die Bankette ebenfalls zu schmal und nicht standfest. Auch trägt

die unzureichende Entwässerung der Fahrbahn und des Straßenkörpers dazu bei, dass sich Setzungen und Unebenheiten einstellen.

Hinzu kommt, dass die Linienführung nicht mehr den Erfordernissen des heutigen Straßenverkehrs gerecht wird und zahlreiche Unstetigkeiten (z.B. uneinsehbare Kuppen und Wannen) aufweist, die sich negativ auf die Verkehrssicherheit auswirken.

Nachdem sich die substanziellen Mängel an Trassierung und Fahrbahn nicht mit einem einfachen Deckenbau oder einer Oberbauverstärkung beheben lassen, entschied sich das Staatliche Bauamt daher für einen bestandsorientierten Ausbau der Straße.

Bessere Trassierung und Randbefestigung

Die Planung sieht dazu eine Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,50 m vor, zusätzlich sollen ausreichend breite und standfeste Bankette angelegt werden, der Oberbau eine für die Verkehrsbelastung angemessene Dimen-

sionierung erhalten und die Linienführung soweit punktuell verbessert werden, um die größten Unstetigkeiten und Mängel in der Trassierung abzumildern.

Ziel der Maßnahme soll es sein, die Straße entsprechend der vorherrschenden Verkehrsbelastung und den Anforderungen aus dem modernen Straßenverkehr sicher und leistungsfähig zu gestalten und zudem dauerhaft in ihrem Bestand zu sichern. Darüber hinaus soll die Entwässerung so gestal-

tet werden, dass Staunässe im Straßenkörper oder in den angrenzenden Flächen der Vergangenheit angehören und das anfallende Wasser schadlos versickert bzw. abgeleitet wird.

Wo es möglich ist und gewünscht wird, soll die Straße mit flachen Böschungsneigungen ausgebildet werden, sodass der notwendige Grunderwerb minimiert wird und evtl. Böschungsflächen weiter bewirtschaftet werden können. Das Staatliche Bauamt Weilheim hofft

auf die Unterstützung der Bürger und Anlieger, um diese wichtige Straßen- und Ortsverbindung zum Wohle der Allgemeinheit zu erhalten und sicher auszubauen.

Die Planung kann bei der Gemeinde Münsing im Bauamt oder beim Staatlichen Bauamt eingesehen werden.

Ansprechpartner beim Staatlichen Bauamt:
Frau Volkmer,
Tel. 0881/990-1140 oder
Herr Vogt,
Tel. 0881/990-1144. ■



Besuchen Sie unseren
neuen Internetauftritt unter:
www.will-elektro.de



*Ihr Partner in Sachen
Elektrotechnik und
Kommunikation*



Kellererberg 12
82541 Münsing
Tel. 08177/435
info@will-elektro.de



Zeit für Genuss.

**BÄCKEREI
WAGNER**

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé · Pane Italiano

Hauptstraße 6 · 82541 Münsing · Tel. 08177/281 · Mobil 0179/1708331
Dienstag bis Freitag 6.00-12.30 und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag 6.00-12.00, Montag geschl.



**Trockenbau
Ralf Kumpfmüller**

Fußbodensysteme
Brandschutz
Schallschutz
Trennwände
Deckensysteme

Tel. 08177 / 99 77 95 | 82541 Münsing

Änderung ab Winter 2015/16: Kein Winterdienst mehr für private Straßen

(oe) Auf Empfehlung des Bayerischen Gemeindetags und der Versicherungskammer Bayern hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 24. 3. 2015 beschlossen, dass Privatwege (also nicht öffentlich gewidmete Straßen und Wege) künftig nicht mehr geräumt und gestreut werden und auch die öffentlichen Feld- und Waldwege nur dort geräumt und gestreut werden, wo dies die Verkehrsbedeutung dringend erfordert.

Die Gemeinden sind nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz verpflichtet, zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb geschlossener Ortslage nach ihrer Leistungsfähigkeit die öffentlichen Straßen zu beleuchten, zu reinigen und

von Schnee zu räumen. Alle gefährlichen Fahrbahnstellen sind zu streuen, wenn das dringend erforderlich ist und nicht Andere auf Grund sonstiger Rechtsvorschriften dazu verpflichtet sind. Zudem ist im Grundgesetz der Gleichbehandlungsgrundsatz verankert. Würde die Gemeinde private Verkehrsflächen (weiterhin) räumen und streuen, müsste sie dies im gesamten Gemeindegebiet tun.

Schon allein das öffentliche Straßennetz in der Gemeinde Münsing umfasst eine Länge von derzeit insgesamt rd. 176 km. Etwa 30 km davon entfallen auf die geschlossene Ortslage. Gemeindeverbindungsstraßen (Hauptverkehrswege) und Zufahrten zu Anwesen, die an öffentlichen Feld- und

Waldwegen liegen, sind hier noch nicht eingerechnet. Die von der Gemeinde zu versorgende Strecke erhöht sich auf mindestens 70 km. Sie ist also für Sie bereits deutlich über das erforderliche „Muss“ hinaus tätig, soweit dies eben die Leistungsfähigkeit noch zulässt. Die Möglichkeit, privatrechtliche Vereinbarungen zu treffen, wird vom Gemeinderat wegen der dringend erforderlichen Reduzierung der Lenkungszeiten sowie des enormen zusätzlichen Verwaltungsaufwands und der Haftungsproblematik ausdrücklich abgelehnt. Eine weitere personelle Aufstockung ist den Steuerzahlern nicht zu vermitteln.

Die Gemeinde ist zu wirtschaftlichem Handeln verpflichtet. Zudem werden freiwillige Leistungen, die auch durch private Dienstleister erbracht werden können, von der Rechnungsprüfung, der Versicherung und den Aufsichtsbehörden äußerst kritisch bewertet.

Wir gehen davon aus, dass Gleichbehandlung und Wirtschaftlichkeit auch in Ihrem Sinne sind.

Die Änderungen treten ab dem kommenden Winter ein. Sofern Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das gemeindliche Bauamt:

**Susanne Öttl, Tel. 9301-21
oettl@muensing.de,
oder Stephan Lanzinger,
Tel. 9301-20
lanzinger@muensing.de**



Werden zukünftig nicht mehr geräumt: Privatstraßen und Waldwege.

Überhängende Sträucher, Hecken und Bäume Bitte zurückschneiden!

(bp) Die Gemeinde Münsing bittet alle Grundstücksbesitzer, Äste und Zweige, die an der Grundstücksgrenze zu öffentlichen Straßen, Plätzen und Wegen in die Straße hineinragen oder über Gehwege hängen, zurückzuschneiden.

Der regelmäßige Rückschnitt ist für Grundstücksbesitzer Pflicht, um Behinderungen und Sachbeschädigungen bei Rettungs-, Ver- und Entsorgungsfahrzeugen



Bitte zeitig zurückschneiden: wuchernde Hecken und Sträucher.

und Straßenreinigungsfahrzeugen zu vermeiden.

Zu einer gefährlichen Behinderung können Zweige auch für Kinder, ältere Menschen und Radfahrer werden. Regen kann die Äste nach unten drücken und so eine Behinderung auslösen.

Hecken und Sträucher entlang der Grundstücksgrenze dürfen nur bis zu dieser Begrenzung (Gartenzaun oder -mauer) reichen. Über dem Gehweg ist ein Freiraum von 2,50 m, über der Fahrbahn von 4,50 m von Zweigen und Ästen freizuhalten. ■



Exclusive Möbel

Im Sitzen erholen
mit Ihrem Stuhl
nach Körpermass.

Türen

Innenausbau

Besuchen
Sie unseren
Ausstellungsraum.



Hauptstraße 22
82541 Münsing
Telefon 08177 / 926 352
www.strobl-schreinerei.de

Ramadama 2015: Weißwurst und Suppe für die fleißigen Helfer

(bh) Wie jedes Jahr im April fand in allen Ortsteilen wieder das allgemeine Aufräumen, das so genannte Ramadama, statt. In Münsing gingen viele Helfer an den Start, in den Ortsteilen Ammerland und Holzhausen war die Helferzahl jedoch geringer als in den Jahren zuvor. An den Wegrändern und vor allem am Lüßbach hatte sich wieder sehr viel Unrat angesammelt, der von den freiwilligen Helfern mühevoll aufgesammelt und in blaue Säcke verstaubt wurde. Sperrigere Teile legten sie an den Straßenrand, sodass die Bauhof-Mitarbeiter sie einsammeln konnten.

Mit dem gesammelten Müll wurde ein Container gefüllt, die Bauhof-Mitar-



Die wackeren Ramadama-Helfer sammeln ein, womit andere die...

beiter sammelten die vollen blauen Müllsäcke an den Sammelstellen (vorwiegend an den Feuerwehrhäusern) wieder ein und brachten sie zum Container im Bauhof.

Bei der abschließenden Brotzeit im Gemeindesaal bekamen ca. 90 Helferinnen und Helfer Weißwürste, Wiener und – für diejenigen, die kein Fleisch essen – sogar eine sehr leckere Gemüsesuppe.

Ein herzliches Dankeschön

allen Helferinnen und Helfern und hier schon einmal ein Aufruf für nächstes Jahr: **Bitte helfen Sie, unsere Gegend sauber zu halten und beteiligen Sie sich beim Ramadama 2016!**

Folien und Plastikteile im Lüßbach!

Die Lebensader unseres Dorfes verkommt

(mg) Bereits im Winter wurde der Bachlauf durch unsere Bauhofarbeiter mit Spezialmaschinen vom Schlamm befreit. Seit dem Frühjahr haben wir ein neues Problem: Plastik im Bach.

Der Bauhof hat in einer Säuberungsaktion bereits am Donnerstag vor dem Ramadama-Samstag Unmengen von Silofolien, Plastikabdeckungen, Unrat, Holz, Styropor oder anderen Leichtverpackungen per Hand aus dem Lüßbach ge-



...Natur verschmutzen: Pizza-Kartons, Plastikbecher, Folien etc.

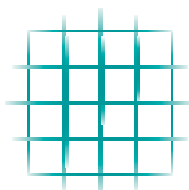
fischt. Die Abfallteile haben sich zum Teil im Bach verkantet und sorgten für Aufstauungen.

Der Lebensraum Lüßbach leidet, und viele Bürger schauen zu. Früher war es üblich, dass jeder Bachanlieger ein Auge auf seinen Abschnitt hatte und solche Säuberungsaktionen gar nicht eigens angeordnet werden mussten. Damals wurde am Samstag auch noch die Straße vor dem ei-

genen Grundstück gekehrt. Der Bach war auch ein Spielplatz und gehörte fast schon zum Grundstück. Wenige Ausnahmen im Ortsbereich zeugen noch von dieser guten Einstellung zur Natur und zum Gemeinwesen. Denn es gibt sie noch: Bürger, die selbst anpacken, ihren Bachabschnitt sogar mähen oder auch liebevoll gestalten. Positive Beispiele sind der Verweilplatz, der vom Gartenbauverein ge-

staltet wurde oder die „rote Bank“ in der östlichen Bachstraße. Viele Bürger aber sehen die Verunreinigungen des Lüßbachs anscheinend nicht mehr. Ihnen fällt es auch nicht auf, wenn der Wind Baustellenschilder, Folien oder andere Gegenstände von ihrem Grundstück in den Bach weht und diese dort monatelang verbleiben. Diese Teile verrotten bekanntlich nicht und schädigen Gewässer, Pflanzen und Tiere. Im Sommer sind Plastikteile eingewachsen und kaum mehr zu sehen. Sie bleiben dann im Bachbett.

Somit bleibt auch der Tierwelt am und im Bach nur ein Kopfschütteln über ihre Heimat. Wir bitten alle Bachanlieger um ihre Meinung bzw. um Eigeninitiative in Sachen Bachpatenschaften. Denn man kann nicht immer auf die Gemeinde oder einen engagierten Verein warten, bis etwas passiert. ■



Matthias Zündorff

Fliesenleger
Generalrenovierer
Badsanierer

- Fliesen
- Verputz
- Estrich
- Trockenbau
- Dehnungsfugen
- Bäderabdichtung

Ammerlander Hauptstraße 34
82541 Ammerland
Tel.: 0 81 77 / 99 77 33
Fax: 0 81 77 / 99 77 34
Mobil: 0175 / 65 44 607
matthias.zuendorff@web.de

Mit Kopf und Hand vom Boden bis zur Wand.

POLSTEREI

RAIMUND BÄUML
MEISTERBETRIEB

Bachstraße 9a · 82541 Münsing
Tel. 0 81 77 / 99 79 54 · Fax 99 79 56



&
hochwertige
Stühle

Bei Aushubarbeiten entdeckt: Bodenfunde am Pallaufhof

Im Zuge der Aushubarbeiten zum zukünftigen Wohnquartier Pallaufhof wurden Bodenfunde mit denkmal-schutzfachlicher Relevanz

so aus, dass beim Oberbodenabtrag ein Archäologe dabei ist, der nach archäologischen Befunden schaut.

Woran erkennt man denn einen archäologischen Befund?

Man erkennt ihn zunächst an den Verfärbungen. Im östlichen Baugelände haben wir einen relativ großen Befund, diverse Pfostenlöcher, die die Wand eines Gebäudes zeigen. Bei jedem Bodeneingriff, der wieder aufgefüllt wird, entsteht organisches Material, dann sieht man dunkle Verfärbungen. Das Gebäude war wohl Ost-West ausgerichtet, das hat man gerne gemacht, wegen des Westwinds – der Stall war im Westen, und der Wind hat im Winter die warme Stallluft in den Wohnteil gedrückt. Das Gebäude können wir zeitlich nicht zuordnen, wohingegen wir

daneben einen Erdkeller gefunden haben, den wir aufgrund von Keramikfunden zeitlich ins Mittelalter einordnen können. Wir haben auch Eisenschlacke gefunden, was auf eine Werkstattnutzung hinweist. An dem von uns angelegten Erdprofil sieht man den Zugang.

Was geschieht mit diesen Funden?

Da das Denkmal ja grundsätzlich durch die Baumaßnahme zerstört wird, hat der Archäologe die Aufgabe, durch seine Ausgrabung und Dokumentation das Denkmal in zeichnerischer und digitaler Form zu erhalten.

Wir erstellen einen Plan, der in die normale Flurkarte eingehängt werden kann, damit man auch später genau weiß, wo das Denkmal gefunden werden kann.

Die Funde, die wir machen, dienen der Datierung. Die Keramik ist ja einem modischen Wandel unterworfen, dadurch kann man

die Fundstücke zeitlich zuordnen.

Wir haben in dem Grubenhaus beziehungsweise Erdkeller eine verzierte Schale gefunden mit einem Wellendekor, das typisch für die ottonische Periode im 10. Jahrhundert ist.

Was bedeuten die Funde für die Baugemeinschaft?

Die archäologische Begleitung war in der Bauplanung bereits beinhaltet, also keine Überraschung für den Bauherrn. Natürlich hofft jeder Bauherr, dass nichts gefunden wird. Wir sehen uns als Teil der Baumaßnahme. Die Öffentlichkeit versteht dies natürlich eher, wenn man spektakuläre Funde hat. Aber für uns geht es vor allem darum, das Denkmal zu dokumentieren.

Wie lange werden Sie hier arbeiten?

Mit dem östlichen Teil sind wir jetzt fast fertig. Die Scherben und Teile werden nun gewaschen und archiviert. Es kann also mit den Bauarbeiten begonnen werden. Der zweite, westliche Teil wird etwas länger dauern, weil wir hier keinen Aushub mit dem Bagger machen können. Hier haben wir zwei Hügelgräber aus der Hallstattzeit gefunden, was nicht überrascht, denn jenseits des Labbach sind zu beiden Seiten auch mehrere Hügelgräber zu sehen. Es ist



Fundstücke aus der Hallstattzeit? Der Fachmann wird's ermitteln.

davon auszugehen, dass es darin Grabkammern gibt, in Menschengröße. Es gab zwar damals Brand- und Körperbestattungen, aber auch die Asche wurde in menschengroßen Grabkammern bestattet, meist mit Gefäßen ausgestattet.

Es ist ein Gesamtdenkmal, mit dem behutsam umgegangen werden muss. Die Grabkammern müssen abgesteckt werden, dann legen wir Profile an, um festzustellen, wie die Grabkammer beschaffen war. Das dauert natürlich ein bisschen, bis man das mit der Hand ausgegraben hat. Wir haben daneben auch noch Nebengrabstätten gefunden, dabei handelt es sich um Urnenbestattungen. Wir wissen nicht, ob es sich um die gleiche Zeit handelt. Klar ist, dass nur höher stehende Personen größere Gräber bekommen hatten. Wir haben hier vielleicht sogar das Glück, auf vollständige Gefäße zu stoßen, aber das wird sich noch zeigen.

Was kann man sich unter diesem Gesamtdenkmal vorstellen?

Es gibt ja im Gemeindegebiet zahlreiche weitere Gräberfelder, am Buchsee etwa oder Richtung Degerndorf. Wenn man davon ausgeht, dass nur die höher gestellten Leute in Hügelgräbern begraben wurden, dann wird klar, dass es viele Ansiedlungen gegeben haben muss, die jedoch nicht ortsfest waren.

Die Menschen damals haben ein Areal gerodet und eine Wohnungsinsel angelegt, wo sie ihre Häuser errichteten. Um die Siedlung herum waren Felder. Die Holzgebäude haben etwa 30 Jahre gehalten, ca. eine Generation. Auch die Böden waren nach einer gewissen Zeit nicht mehr so fruchtbar. Die jungen Familien sind mit ihrer Dorfgemeinschaft dann wieder ein paar Kilometer weiter gezogen.

Interview: Bettina Hecke ■



Archäologe Markus Fagner

angetroffen. Es gibt Hinweise auf Wohnungen und Werkstätten aus dem Mittelalter und Grabstätten (Hügelgräber mit Beigaben, Knochen- und Kohleresten) der Hallstattzeit (800 bis 450 vor Christus). Sie werden derzeit fachgerecht gesichert, kartiert und untersucht. Markus Fagner, Archäologe aus Meilenberg, leitet die Arbeiten.

Herr Fagner, wie ist es zu den Funden gekommen?

Wenn ein Bauantrag gestellt wird, geht dieser nach Entscheidung der Gemeinde an das Landratsamt, u.a. an die untere Denkmalbehörde. Diese beurteilt, ob die Baufläche archäologisch begleitet wird. Die Nähe zur Kirche weist natürlich darauf hin, dass es Funde geben könnte. Die Begleitung sieht dann



Der Fundort: das zukünftige Wohngelände südlich des Pallaufhofs.

In dankbarer Erinnerung zum 10. Todestag:

Franz Ertl

Bürgermeister von 1996 bis 2004

Gemeinderat von 1990 bis 1996



Franz Ertl mit Gattin bei der Stegeinweihung in Ambach.

Auszeichnungen für Münsinger Bürger: Bundesverdienstkreuz für Anna Schormayr

Das Bundesverdienstkreuz am Bande wurde Anna Schormayr aus Degerndorf von Landrat Josef Niedermaier verliehen. Anna Schor-



Anna Schormayr bei der Ehrung durch Landrat Niedermaier.

mayr pflegt seit Jahrzehnten ihren schwerbehinderten Sohn, der Tag und Nacht auf ihre Hilfe angewiesen ist.

Außerdem erhielten jeweils eine Dankesurkunde für langjährige Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung:

Ernst Ramerth
Gemeinderat der Wählergruppe Holzhausen von 1984-1990 und von 2001 bis heute

Josef Leis
Gemeinderat der Freien Wähler seit 1996 bis heute

Robert Lechner
Gemeinderat für die Wählergruppe Münsing von 1996 bis 2014 ■

Baugemeinschaftsprojekt Pallaufhof Münsing Realisierung ist gestartet

Die Baugemeinschaft hat mit dem Start der Erdarbeiten im Mai 2015 die Realisierung ihres Wohnprojekts begonnen. Bis zu den Sommerferien sollen die Baumeisterarbeiten bis Kellerdecke fertiggestellt sein. Ab September werden die geplanten Häuser in Holzständerbauweise errichtet, sodass die gebauten wetterfesten Holzbauhüllen über den Winter 2015/16 den Innenausbau ermöglichen.

Der Bezug samt Fertigstellung der Außenanlagen ist für Frühjahr bis Mitte 2016 geplant. 24 Familien werden die beiden langgestreckten, zweigeschossigen Häuser beziehen. Unter einem Dach sind jeweils Hauseinheiten und Zwei- bis Dreizimmerwohnungen geplant. In einem der Häuser wird zusätzlich ein Gemeinschaftsraum und auf dem Westgrund-

stück ein Gewächshaus für Aktivitäten der Baugemeinschaft zur Förderung guter Nachbarschaften entstehen.

Neben dem modellhaften Bauen – einfache, dorf-gerechte Architektur, regionale, natürliche Baumaterialien und Energieversorgung ohne fossile Energieträger – ist auch der Start hin zu guter Nachbarschaft mit einem Kennenlernfest im März 2015 mit den künftigen Nachbarn gelungen. Dabei wurden die Planungen, auch zu den anspruchsvollen Freiflächen und dem in Entwicklung befindlichen Mobilitätskonzept erläutert.

Alle Wohneinheiten sind vergeben, 73% aller beteiligten Familien haben den von der Gemeinde vorgegebenen Einheimischenstatus. Damit hat die Baugemeinschaft die Vorgabe der Gemeinde weit übertroffen, mindestens 60% der Wohneinheiten an Einheimische zu vergeben.

*Theo Peter
Geschäftsführer der
Baugemeinschaft Pallaufhof
Münsing GbR ■*

Autofrei wandern, radeln und die Natur erleben Der MVV macht's möglich

Der MVV-Service endet nicht am Bahnsteig des Zielorts. Ob es von dort zu Fuß oder per Rad weiter gehen soll – für die passenden Planungshilfen und Wegbegleiter ist gesorgt. Die handlichen Bücher „Wandern mit dem MVV“ für 12,99€ und „Radeln mit dem MVV“ für 7,95€ bieten viele Tourenvorschläge und sind im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich oder unter www.mvv-muenchen.de/shop.

Außerdem können Sie 29 attraktive Fahrradtouren kostenfrei abrufen. Neben Höhenprofilen, Sehenswürdigkeiten, Spiel- und Freizeitanlagen entlang der Strecke bieten die beschriebenen Touren auch alle GPS-Daten zum Download an unter www.mvv-muenchen.de/rad

Bernhard Segl, MVV ■

Jetzt auch Mac-Service



Enrico Montagni

Am Kirchberg 7a
82541 Münsing
Telefon: 0 81 77 - 92 61 48
Fax: 0 81 77 - 92 97 22
Mobil: 0176 - 24 33 87 02
info@montagni-edv.de
www.montagni-edv.de

Beratung
Hard- und Software
Netzwerkbetreuung
Internet
Schulungen
Telekommunikation

Schreinerei & Zimmerei

Anton
einbach

Am Schlichtfeld 15 in Münsing, Tel. 08177/1712

Wir sind vom Fach – vom Boden bis zum Dach



Elektromobilität in Münsing Pläne für ein gemeindliches E-Mobil

(eg) Auf Empfehlung der Energiewende Münsing hat die Gemeinde das Angebot der Firma wunjoo in Starnberg angenommen, ein Elektrofahrzeug einige Tage lang testen zu können.

Deren Mitarbeiter Herr Simm übergab am 13. April einen Renault Zoe zum Testen an Josef Limm und Peter Reiser von der Gemeinde Münsing. Von Seiten der Energiewende haben das Projekt Bernd Hannemann und Ernst Grünwald un-

terstützt. Das Elektroauto konnte von den Mitarbeitern der Gemeinde eine Woche gefahren werden. Die Testfahrer waren begeistert, und die Gemeinde überlegt nun, ein Elektroauto für die Mit-

arbeiter anzuschaffen. Außerdem sollen Angebote für eine Elektrozapfsäule eingeholt werden. Als Standort dafür wurde vorläufig der Parkplatz am Sportgelände ins Auge gefasst. ■



E-Mobil-Test der Gemeinde: Bauamtsleiter Limm fährt schon mal los.

Felix Neureuther

**Meine Heimat.
Meine Energie.**

Jetzt unter
0800 0 372 372
informieren!

Voller Energie für unsere Region: Erfahren Sie mehr über die attraktiven Produkte und Leistungen von Energie Südbayern.

www.esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Müll und Hundekot Von der Wiese auf den Futtertisch!

Nicht nur im Bach, sondern auch auf Feld und Wiesen findet sich eine Menge Unrat. Leider fehlt vielen Leuten das Bewusstsein, welche Auswirkungen falsches Verhalten auf ihre Umwelt hat. So kann Wegwerfen von Müll, oft aus dem fahrenden Auto, für unsere Nutztiere schwere Folgen haben. Aufgerissene Getränkedosen, Glasscherben, Plastik- oder Metallteile im Futter können für unsere Rinder, Schafe und Pferde lebensgefährlich sein.

Früher wusste jedes Kind, dass man die Felder vom Georgstag (23. April) bis Michaeli (29. September) nicht betreten darf. Deshalb unsere Bitte: Bleiben Sie während dieser Zeit des Graswachstums und der Nutzung der Felder auf den Wegen, um eine Verschmutzung und Beschädigung der Wiesen zu vermeiden. Vor allem

Hunde sollten auf keinen Fall auf den Weiden und den Wiesen, auf denen das Futter der Kühe erzeugt wird, frei herumlaufen dürfen. Ihre Hinterlassenschaften können Krankheiten übertragen, die Rinder schwer schädigen. So kann ein Parasit namens „Neospora caninum“, der durch Hundekot



Verunreinigtes Futter: Auch Kühe rümpfen die Nase bei Hundekot.

übertragen wird, bei Rindern Fehl- und Totgeburten auslösen. Die Verunreinigung von Futterflächen hat auch wirtschaftliche Folgen. Die Kühe fressen das Futter

nicht, das durch Hundekot verunreinigt wurde, und es kann zu Problemen bei der Einhaltung der hygienerechtlichen EU-Vorschriften bei der Erzeugung von Lebensmitteln kommen. Sie als Tierfreund möchten bestimmt nicht, dass Rinder oder Schafe krank werden. Deshalb entsorgen Sie bitte die Hinterlassenschaften Ihres Hundes vorschriftsmäßig und weisen Sie bitte auch andere Hundehalter darauf hin! Freuen wir uns

auf einen schönen Sommer und nehmen wir doch bitte alle Rücksicht aufeinander!

Christine Mair,
Umweltbeauftragte der
Gemeinde Münsing ■

„Nah & regional ist besser.“

**Peter Schweinberg,
Geschäftsführer**

DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

- Wir liefern Pellets vom Werk direkt zu Ihnen nach Hause.
- So erhalten Sie bruch- und staubarme Pellets.
- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular.

Oder rufen Sie an: **0831-540 273-0**

WGV Quarzbichl aktuell: Die Qualität beim Bioabfall muss besser werden!

Lassen Sie nicht zu, dass Bioabfall aus unserem Landkreis schlechter ist als aus anderen Landkreisen!

Helfen Sie mit, dass die Sortierkosten in Quarzbichl die Müllgebühren nicht in die Höhe treiben!

Geben Sie diese Dinge, die nicht verrotten oder Schadstoffe enthalten, nicht in die Biotonne:

● Plastiktüten

Maschinelle Entfernung von „Tütenfetzchen“ ist nicht möglich, Sortierung per Hand! Das kostet unser aller Geld. Das gleiche gilt für die modern gewordenen plastikähnlichen Beutel aus Maisstärke, die sich verschmiert und in kleinen Stücken nicht auseinanderhalten lassen von „echtem“ Plastik.

Lösung: Papiertüten oder Papiersäcke in Tonnengröße verwenden oder Bioabfälle in Zeitungspapier einschlagen.

● Steine

Etwaige Reparaturen und Stillstandzeiten in Quarzbichl werden auf die Müllgebühren umgelegt. Außerdem können Tonnen gewichtsbedingt beim Leeren ausreißen: Gefahr für das Leerungspersonal!



Massenweise Plastik: Bioabfall, wie er in Quarzbichl ankommt.

Lösung: Steine zum Bau-schutt!

● Gartenerde/Erdaushub!

Weil Erde immer einen gewissen Anteil Kies enthält – zu klein zum Aussortieren. Aus unseren Bioabfällen wird gute gesicherter Qualitätskompost hergestellt, der nur einen äußerst geringen Steinanteil enthalten darf – denn wer möchte mit Kies durchmischte Komposterde erhalten? Außerdem wird die Tonne schnell zu schwer.

Lösung: Unbelasteter Erdaushub gehört in Kiesgruben, die Abfallberatung berät Sie gerne.

● Holzabfall

Weil Bretter Schadstoffe enthalten können. Außerdem lagern sich Bretter und Stammholz vor den Verarbeitungsaggregaten

ab – viele kleine Anlagenstillstände, die unsere Müllgebühren verteuern.

Lösung: Bretter bitte zur Holzverwertung nach Quarzbichl, einzelne kleine Bretter auch in der Restmülltonne zulässig. Stammholz am besten jemandem mit Holzofen schenken, ansonsten bis 15 cm Dicke (breitere Scheiben bis 15 cm Höhe) zum Grüngut (Wertstoffhof oder Grüngutannahmestelle). Auch stärkere Äste lieber zum Grüngut.

● Verpackte Lebensmittel-

Weil die Verpackungen nicht verrotten.
Lösung: Lebensmittel ausleeren, Verpackung zu Wertstoffhof oder Wertstoffinsel!

● Windeln

- Weil es für das Sortierpersonal unzumutbar ist.

- Weil in Windeln oft eine größere Menge Creme hängt, die für die Kompostierung schädlich ist.

- Weil Windeln Fremdbestandteile enthalten (Plastik, Klebestreifen, saugfähiges Gel).

Lösung: Windeln (auch solche, die als kompostierbar gekennzeichnet sind) bitte ausschließlich in die Restmülltonne.

● Asche

Weil Asche Schadstoffe enthält. Auch reine Holzasche enthält PAKs (polyzyklische Kohlenwasserstoffe), die bei Verbrennung bei wenig

Luftzufuhr entstehen.

Lösung: Asche in die Restmülltonne, sobald sie komplett erkaltet ist.

● Tierkot

Weil es für das Sortierpersonal unzumutbar ist
Lösung: in die Restmülltonne.

In die Biotonne bitte nur:

- Gemüse-, Salat- und Obstabfälle
- Speisereste aus Privathaushalten, auch Knochen
- Eierschalen
- Kaffeefilter, Teebeutel aus Papier
- Küchenrolle, Papiertaschentücher

- Schnittblumen ohne Draht und ohne sonstige Fremdstoffe
- Grasschnitt, Unkraut
- Strauchschnitt, Rinde, Laub
- Tonkugeln aus Hydrokultur
- Blumentopferde ohne Steinchen
- Sägemehl von 100 % unbehandeltem Holz

Wir empfehlen hierzu unser Abfall-ABC. ■

Unser Abfall-ABC und Rückfragen bei der WGV Abfallberatung unter:
Tel. 08179/933-33 u. -35
www.wgv-quarzbichl.de



Naturheilpraxis Theda Sebald

Ursachendiagnose

Klassische Homöopathie

Kinderheilkunde

Am Schlichtfeld 6 • 82541 Münsing

Telefon: 0 81 77-99 84 980

www.naturheilpraxissebald.de

Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag & Donnerstag 8.30 bis 15.00 Uhr

Osterzauber am Dorfplatz Gut versteckt und doch entdeckt

(cb) Nach dem gut besuchten Winterzauber auf dem Dorfplatz im Dezember 2014 konnte vor Ostern ein Teil des Erlöses in Form von Ostereiern versteckt werden. Es wurden 1000 Schokoerier und andere Leckereien zwischen Hecken, Steinen und auf freier Wiese versteckt. Eingeladen waren alle Kinder aus der Gemeinde, die auch zahlreich erschienen sind und in Kürze den Dorfplatz absuchten. Leider hat das Wetter nicht ganz mitgespielt, dennoch harrten viele Besucher aus und boten kräftig mit bei der Versteigerung der von Künstlern gestalteten Gänseeier. Die Idee dazu hatte Christiana Biron, die mit al-



Talentierte Osterhase: künstlerische Eier zur Versteigerung.

len Künstlern Kontakt aufgenommen und die Eier zur Gestaltung verteilt hatte. Heraus kamen ganz unterschiedliche Kunstwerke, die einen guten Absatz fanden. Die Leitung der Auktion übernahm Georg Sebald. Mit einem Hammer bewaffnet nahm er die Gebote entgegen und animierte zum

Weiterbieten. Ein amüsanter Nachmittag, aus dem ein weiteres soziales Projekt realisiert werden konnte: Für eine Gruppe von Kindern wurde ein Töpferkurs finanziert. Wir bedanken uns für die Unterstützung und hoffen, auch in Zukunft soziale Projekte in der Gemeinde umsetzen zu können. ■

Traurig, aber wahr:

Heuer keine Ferienbetreuung in der Grundschule Münsing

Im Juli letzten Jahres wurde bei der Auftaktveranstaltung der Agenda Soziales der Wunsch laut, eine Ferienbetreuung für die Schüler der Grundschule Münsing einzurichten. Daraufhin bildete sich eine Arbeitsgruppe unter dem Dach der Agenda Soziales aus folgenden Personen: Susann Kobstädt (Förderkreis der Grundschule Münsing e.V.), Kerstin Jarsch (Schule PLUS e.V. und Elternbeirätin), Frank Fischer (Schule PLUS e.V.) und Anke Mai (Familienbeauftragte).

Nach Auswertung der von uns im September durchgeführten Umfrage bestätigte sich, dass eine Ferienbetreuung von vielen Eltern dringend gewünscht wird. 93 Münsinger Kinder benötigen eine Ferienbetreuung oder deren Eltern können sich dies gut vorstellen.

Als Träger der Mittagsbetreuung war das Bayerische Rote Kreuz (BRK) unser erster Ansprechpartner für die Einrichtung der Ferienbetreuung in Münsing. Wie sich herausstellte, hätte jeder andere Träger die Auflage, eine Betriebserlaubnis zu beantragen. Diese wird für eine 4-6-wöchige Ferienbetreuung laut Aussage vom Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen nicht erteilt. Eine gesetzliche Vor-

gabe, die unverständlich ist. Es ist doch politischer Wille, möglichst viele Frauen in der Arbeitswelt zu halten. Hier sollten dann auch familienfreundliche Voraussetzungen geschaffen werden.

Nach mehreren Gesprächen mit dem BRK erhielten wir im Mai auf Grund der angespannten Situation um die Münsinger Mittagsbetreuung die Nachricht, dass wegen der gesetzlichen Bestimmungen die Ferienbetreuung nicht mit überwiegend betriebsfremden Hilfskräften betrieben werden kann. Die jetzigen Personalkapazitäten reichen für eine Betreuung in den Ferien nicht aus. Daneben sind zeitliche und räumliche Probleme für das BRK ebenfalls ausschlaggebend.

Bedauerlich, dass berufstätigen Eltern in Münsing weiter auf eine Lösung des Betreuungsproblems in den Ferien warten müssen.

Als Alternativen empfehle ich folgende Möglichkeiten:

- **Ferienpassaktionen** des Landkreises, Programm wird im Juli in der Grundschule verteilt
- **Familienkompass** www.familienkompass.net Suchbegriff entweder „Ferienbetreuung“ oder „Pfiff“

- **Zirkus Windspiel** in Wolfratshausen: www.zirkusschule-windspiel.de
- **Hochlandlager Königsdorf** www.jugendsiedlung-hochland.de/
- **Wort des Lebens** in Allmannshausen www.wdl.de

Anke Mai
(Familienbeauftragte) ■

Hol Dir den Ferienpass 2015!

Gemeinsam mit Brigitte Patzelt konnte der Ferienpass für die Sommerferien 2015 mit vielen Ideen, Aktivitäten, Kunst, Sport usw. erweitert werden. Sowohl für die Altersgruppe 6-10 Jahre als auch 10-16 Jahre ist etwas dabei. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die sich für den Ferienpass zur Verfügung stellen und engagieren! Die Teilnahme pro Aktivität ist jeweils begrenzt. Damit für alle die gleiche Chance besteht, werden weitere Details nicht verraten.

Hol ihn Dir!

Ab 15. 6. 2015 in der Gemeinde Münsing!
Fragen dazu gerne an:
Brigitte Patzelt,
Tel. 08177/9301-93
Tanja Munzinger,
Tel. 08177/998844

Tanja Munzinger
Jugendbeauftragte der
Gemeinde Münsing ■

Trachten Weber

Herren- und Knabentrachten
mit Qualität und Tradition

Individuelle Beratung
Konfektion & Maßanfertigung

Brunnenstr. 14 • 82541 Holzhausen
Tel. 08177/1272



Rückblick und Vorschau: Was tut sich in Münsing für die Jugend?

13.3.2015

1. Jungbürgertreff im Stüberl des SV Münsing für die Altersgruppe 10-15 Jahre. Den Treff haben ca. 50 Jugendliche besucht. Bei einer Fragestunde zum Thema: „Welche Angebote nutzt Du bereits in Münsing, was fehlt und was könnte in Münsing umgesetzt werden?“ haben die Teilnehmer folgende Prioritäten gesetzt:

1. Dirt/Fun-Park
2. Kino
3. Mehr geteerte Radwege
4. Kunst/Graffiti

Bereits an diesem Abend haben sich acht Jugendliche gemeldet, die nun aktiv in der Arbeitsgruppe Jugend mitarbeiten.

10.4.2015

1. Treffen der Arbeitsgruppe Jugend mit den neuen Mitgliedern, die sich beim Jungbürgertreff gemeldet haben.

24.4.2015

2. Treffen der Arbeitsgruppe Jugend: Als Jugendsprecher wurden Helena Grasl und Korbinian Reis gewählt, das weitere Vorgehen zu den vier Wünschen der Jugend wurde festgelegt.

19.6.2015

Jugendtreff mit Kino in der Tenne vom Lothhof

Was sich bereits tut:

Dirt-/Funpark

Von Fritz Meixner, Stadtjugendpfleger in Wolfratshausen, bekommen wir die Gelegenheit, den Dirt/Funpark in Waldram zu besuchen. Diesen hat die Stadt aufwändig gebaut, die Benutzung ist für uns kostenlos, es

gibt eine Busverbindung von Münsing bis direkt vor den Park in Waldram. Der Termin wird beim nächsten Jugendtreff und in der Tagespresse bekanntgegeben.

2. Kino

Zwei Jugendtreffs mit Kino haben bereits stattgefunden. Hier eine Vorankündigung für einen weiteren Treff: **28.8.2015:** Seekino-Open-Air bei der Wachstation der Wasserwacht Ammerland.

3. Mehr geteerte Radwege

Der Fahrradweg nach Weipertshausen ist in Planung, ebenfalls der Fahrradweg in Degerndorf entlang der Firma Holzer.



Das Plakat zum Treff mit Kino am 19. Juni.

4. Kunst/Graffiti

Der Ferienpass 2015 ist für die Altersgruppe 10-16 mit Aktivitäten zum Thema Kunst erweitert worden.

Vorschau und Termine:

Montag 6.7.2015

Der Ferienpass wartet auf Dich! Auch für 10-16-Jährige sind viele Aktivitäten in den Sommerferien dabei! Du kommst ihn bei Brigitte Patzelt im Rathaus.

Freitag 28.8.2015

Jugendtreff mit Seekino-Open-Air an der Wachstation der Wasserwacht Ammerland, Beginn 18:00 Uhr, Kinobeginn nach Eintritt der Dunkelheit.

Alle Termine findet Ihr in den örtlichen Schaukästen und Aushangtafeln, in der Tageszeitung und auch auf der Homepage der Gemeinde www.muensing.de.

Wir suchen Dich:

Hast Du Lust, Kunst, Theater, Fun Park, Jugendtreff und vieles mehr mit eigenem Interesse zu verbinden? Jeder, der aktiv mitmachen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen!

Alle Fragen hierzu sowie zu Veranstaltungen und Terminen beantwortet **Tanja Munzinger**, die Jugendbeauftragte der Gemeinde Münsing unter **08177/998844** oder tanja.munzinger@web.de. ■

Asylbewerber in Münsing Unterstützung für Deutschunterricht dringend gesucht

Nachdem ein Syrer die Aufenthaltsgenehmigung erhalten hat und zu seiner Familie gezogen ist, und ein Ehepaar aus dem Irak bei uns untergebracht wurde, betreuen wir derzeit 19 Asylbewerber in Münsing.

Die Eingliederung findet auf vielfältige Weise statt, aber das wichtigste ist das Erlernen der deutschen Sprache. In Münsing hat sich dankenswerterweise ein kleiner Kreis an Helferinnen

gefunden, die Gruppenunterricht anbieten. Um hier die bestmöglichen Erfolge zu erreichen, ist es notwendig, auf die Sprachkompetenz der Asylbewerber einzugehen. Hierzu benötigen wir dringend weitere Helfer, die vorwiegend Einzelunterricht mit den Asylbewerbern durchführen.

Wer Zeit und Interesse hat, sich für die Flüchtlinge zu engagieren, insbesondere mit ihnen Deutsch zu lernen, möge sich bitte an mich wenden:

Regina Reitenhardt
Sozialreferentin
regina.reitenhardt@gmx.de
Tel. 08177/672) ■

Waldkindergarten Ammerland Elterninitiative als Erfolgsmodell

Im April fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Trägervereins des Waldkindergartens statt, in der ein neuer 1. Vorstand gewählt wurde. Isabella Schuppke hatte diesen Posten in den vergangenen zwei Jahren bekleidet. Ein Interview zu ihren Erfahrungen:



Isabella Schuppke

Isabella, normalerweise wird der Vorstand turnusmäßig jedes Jahr neu gewählt. Warum hast du dich vergangenes Jahr noch einmal aufstellen lassen?

Mir hat dieses Amt Spaß gemacht. Besonders die Zusammenarbeit mit den Eltern fand ich sehr interessant und abwechslungsreich. Außerdem habe ich viel Neues dazugelernt.

War das für dich als Mutter von zwei Kindern, die noch dazu berufstätig ist, nicht auch eine erhebliche Zusatzbelastung?

Der Waldkindergarten ist eine Elterninitiative und basiert auf dem Engagement der Eltern. Die Tätigkeiten, die anfallen, verteilen sich also auf viele Schultern und sind daher für jeden Einzelnen überschaubar. Natürlich gab es für mich noch weitere Organisationsarbeit

und auch außerplanmäßige Fragen, wie z.B. die Anschaffung des neuen Bauwagens, in die ich von Anfang bis Ende eingebunden war. Klar ist damit ein gewisser Aufwand verbunden. Aber das war kein Problem. Außerdem hatte ich mit Anja Jahn und Monika Achermann-Weinert zwei tolle Vorstandskollegen. Wir waren einfach ein gutes Team.

Man erlebt immer wieder, dass die Eltern nicht unbedingt mit Begeisterung dabei sind, wenn es um die Erledigung von Aufgaben in Schule oder Kindergarten geht, weil sie z.B. beruflich bereits genug eingespannt sind. Ist das im Waldkindergarten ein Problem?

Nein, überhaupt nicht. Ich denke, das liegt daran, dass wir eine Elterninitiative sind. Da bringen die Eltern von vornherein eine ganz andere

Bereitschaft mit, sich einzubringen. Außerdem sind wir gut organisiert. Es gibt eine Liste von Ämtern, die zu Beginn des Kindergartenjahres vergeben werden. Die Zuständigkeiten sind also klar geregelt. Gleichzeitig besteht aufgrund der Solidarität der Eltern untereinander genügend Flexibilität, wenn mal etwas dazwischen kommt.

Dennoch wird die Aussicht, mithelfen zu müssen, die einen oder anderen Eltern abschrecken, meinst du nicht?

Dazu besteht eigentlich kein Grund. Der Aufwand ist gering, und oft handelt es sich um Aufgaben, die den Eltern Spaß machen. Schau dich an, du schreibst gerne Texte, machst gerne Fotos, jetzt kannst du dich als unsere Pressefrau verwirklichen.

Da hast du allerdings Recht.

Außerdem muss man sehen, welche Vorteile der Waldkindergarten bietet. Die Kinder sind jeden Tag in einer wunderbaren Natur und können sich dort austoben. Wir haben vier sehr fähige und liebevolle Betreuerinnen und legen zudem großen Wert auf eine gute Betreuungsrelation, damit eine sinnvolle pädagogische Arbeit mit den Kindern möglich ist. Da das Ganze als gemeinsames Projekt betrieben wird, ist der Zusammenhalt zwischen den Eltern und auch den Erziehern sehr groß.

Ein Thema sind allerdings die Öffnungszeiten.

Die sind an drei Tagen in der Woche von 8:00 bis 14:00 Uhr und an zwei Tagen bis 15:00 Uhr. Das ist für manche Eltern problematisch.

Aus diesem Grund werden derzeit auch Überlegungen für eine Nachmittagsbetreuung in Eigeninitiative der Eltern angestellt. Es bleibt abzuwarten, wie sich das weiter entwickelt.

Gibt es überhaupt noch freie Plätze?

Derzeit haben wir noch freie Plätze, da sich unterjährig Änderungen ergeben haben, u.a. weil eine Familie weggezogen ist. Solche Änderungen ergeben sich erfahrungsgemäß immer wieder, daher lohnt es sich jederzeit, anzufragen, falls Interesse besteht. Wir sind auch flexibel und können Kinder während des laufenden Kindergartenjahres aufnehmen.

Liebe Isabella, vielen Dank für das Gespräch!

Das Interview führte
Martina Sunde ■



Fahrräder & Rasenmäher

Verkauf Wartung Reparatur

Elektroräder mit Boschtrieb

Fahrradverleih

Hermann Kobres
 Attenkam 7 a
 82541 Münsing
 Tel. 08177/1700

Geschäftszeiten: Mo, Mi, Fr 15.00 – 18.00 Uhr
 od. tel. Vereinbarung 0176/45053233

www.muensing-radl.de

Das oswald beautystudio

Mit unserem Sonnenengel-Solarium
gefahrlos zur Traum-Bräune!

Warum Sonnenengel?

- kein Sonnenbrandrisiko
- sensorgesteuerte UV-Dosis
- biopositive Wirkungen
- höchster Komfort beim Bräunen
- integriertes Soundsystem mit MP3-Dock-in



Luxus Lashes
Schöne Augen und Wimpern, mit einer Wimpernverlängerung oder -verdichtung!



Warum Sonnenengel?



Nagel-Modellage
Perfekte Nägel für Ihren perfekten Auftritt. Von der Pflege bis zur Modellage.

oswald beautystudio



PEDIX Fußpflege
Das Verwöhnprogramm für gestresste Füße, auf Wunsch mit Fußnagel-Modellage!

Hauptstr. 13 · 82541 Münsing
08177 / 341- friseur-oswald.de

Am 6. März im Degerndorfer Kindergarten Besuch von Tromposaund

Der Degerndorfer Kindergarten wurde von den Holzhauser Musikern besucht.

Helle Aufregung, große Kinderaugen und nervöse Erzieherinnen empfingen die Gruppe Tromposaund aus Holzhausen im Kindergarten Degerndorf. Die Kinder staunten nicht schlecht, als die fünf Burschen in voller Tracht und mit ihren vielen Blechblasinstrumenten vor ihnen standen. Passend zum diesjährigen Themenjahr „Kunst“, besuchte Tromposaund die Kinder, um mit ihnen zu musizieren, die Instrumente zu zeigen und gemeinsam einen tollen Vormittag mit Kunst, Musik und Rhythmus zu erleben. Die Kinder beschäftigten sich bereits das ganze Jahr



Kräftig reinblasen: Tromposaund freut sich über den Nachwuchs.

mit dem Thema Kunst – vom Malen, Basteln, Singen, bis hin zum Musizieren.

„Auch wir möchten unsere Begeisterung für Musik weitergeben“, so Tromposaund. „Nachdem wir für 2014 den Kunstförderpreis erhalten haben, dachten wir uns, ein Stückchen von unserem Erfolg an unsere Kinder im Kindergarten weitergeben zu können. Unser

jüngster und größter Fan Lukas besucht den Kindergarten in Degerndorf. Auch er war Tage vorher schon nervös. Papa? Wann kommt Ihr denn nun endlich!“

Zusammen mit Tromposaund erlebten die Kinder einen aufregenden und sicher bleibenden Eindruck hinterlassenden Vormittag. Die Kinder durften die verschiedenen Blechblasinstru-

mente hören, fühlen und ausprobieren. Bei vielen den Kindern bekannten Melodien tanzten und sangen die Großen und Kleinen ausgelassen mit. Zum Ende des gelungenen Vormittags bekam dann noch jedes Kind als Geschenk sein eigenes Rhythmusinstrument, um die fünf Bläser kräftig zu unterstützen.

Judith Huber, Elternbeirat ■

Seminar im Münsinger Schulgarten Besuch von ZUK

Am 7. und 8. Mai fand im Zentrum für Umwelt und Kultur in Benediktbeuern das Seminar „Wertschätzung von Lebensmitteln – Impulse, Projekte und Ideen für die pädagogische Praxis“ statt. Einer der Referenten war Dr. C. Goppel aus dem Bayerischen Umwelt- und Verbraucherschutzministerium, der über die Wertschätzung von Lebensmitteln referierte. Mitglieder des Jugendteams nahmen an dem Seminar teil, und der Münsinger Schulgarten war zum Thema „Squarefootgarden, Tolle Knolle und Erdbeerturm – Einblicke in ein Schulgartenprojekt in Münsing“ Teil des Seminars. Wir hatten die Möglichkeit, den Teilnehmern – Pädagogen und Ernährungsexper-



Interessierte Seminarteilnehmer im Münsinger Schulgarten.

ten – unsere Schulgartenplanung, die Jugendarbeit und die Saftbar vorzustellen.

Anhand von Aktionen wie Gemüse ABC, Rund um den Apfel, Tatort Bauernhof, Kräuterhexensommer, Holertage und Kartoffelprojekt zeigten wir, wie Kindern der Wert und die Bedeutung von Lebensmitteln nachhaltig begreifbar, erlebbar und genießbar wird. So lernen die Kinder ökologische Zusammenhänge verstehen, entwickeln Verantwortungsbewusstsein und können ihr eigenes Obst und Gemüse ernten.

Anke Mai ■

Raus in den Sommer! Kostenlose Probefahrten.

- Alle Arten von Rädern
- Verkauf, Verleih, Reparatur
- E-Bike Stützpunkt:

Victoria, Wienerbike, Hai, Staiger

 Wir sind umgezogen!


Ute & Waldemar Libotte GbR

Fahrrad-Fachhandel Am Alpenblick 11 · Eurasburg-Achmühle · Tel 08171/72801
info@radSPORT-libotte.de · Mo.-Fr. 14-18 Uhr · Sa. 9:15-14 Uhr · Mi. geschlossen



MALER FACH BETRIEB
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ



Qualität und Leistung vom Meisterbetrieb

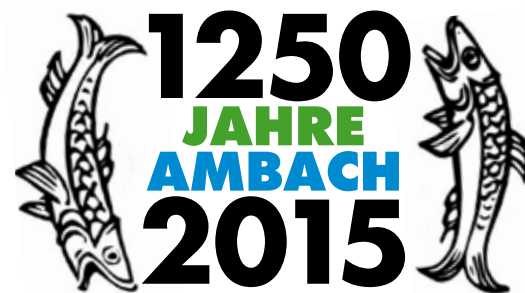
Malerbetrieb Günther Breiter

Holzhauser Straße 6
82541 Münsing
Tel. 0 81 77 / 6 59
Fax 0 81 77 / 89 23

Liebes Ambach, wir gratulieren zum
1250. Geburtstag und freuen uns,
dass wir zur Erhaltung Deiner Schönheit
beitragen konnten!



4-seitiges Festprogramm bitte herausziehen!



**Festwochenende 3.-5. Juli 2015
zum 1250sten Ortsjubiläum
im Festzelt beim Landhotel Huber
in Ambach**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

vor 1250 Jahren wurde Ambach als „Au in pah“ erstmals urkundlich erwähnt. Viele erinnern sich noch an die 1200 Jahrfeier im Mai 1966, die von der damaligen Gemeinde Holzhausen ausgerichtet wurde. Das bunte Programm wurde mit der Maifeier in Holzhausen verbunden und war von Ausstellungen, Theaterstücken, Musik, literarischen Abenden und Tanz geprägt.

Der Festausschuss zum diesjährigen Ortsjubiläum, dem Gemeinderäte, Vereinsvertreter, Künstler und Ambacher Familien angehören, hat sich in Anlehnung an die damaligen Feierlichkeiten auch ein kleines, aber feines Festprogramm ausgedacht.

Wir wünschen uns ein Fest von Bürgern für Bürger in einem überschaubaren und zu Ambach passenden Rahmen. Dieser besondere Platz ist es, der beispielhaft für unsere Dörfer am See steht, und den es behutsam zu schützen gilt. Auch wenn es heute immer schwieriger und aufwändiger wird, durch sorgsame und vorausschauende Planung diese gewachsenen Ortschaften vor Verdichtung und Vermarktung zu bewahren, müssen wir und die kommenden Generationen alles tun, um unser Ostufer so liebens- und lebenswert zu erhalten.

Wir freuen uns, dass begleitend zum Jubiläum ein kleines Buch einen Einblick in unsere Heimat gibt und uns noch lange an diese Festtage erinnern wird. Geschichtliches wird mit besonderen Geschichten ergänzt und lebt dadurch fort. Allen, die an diesem Büchlein, am Festprogramm und an der Planung der Festtage mitgewirkt haben, danke ich herzlich. Dies gilt auch für alle Helfer, die Vereine aus Ambach und Holzhausen und Sie als Gäste, die uns die Ehre geben.

Ich wünsche uns festliche Tage und schöne Begegnungen in unserem Ambach, dem ruhigen Ort der Fischer und Künstler.

Michael Grasl
Erster Bürgermeister
Gemeinde Münsing

P R O G R A M M

Freitag, 3. 7.

Im Festzelt	18:00 Uhr	Einlass, Essen und Trinken (während der Vorträge wird nicht bedient)
	19:30 Uhr	Eröffnungsrede durch Bürgermeister Michael Grasl
	19:45 Uhr	Literarisch-musikalischer Abend Texte aus und zu Ambach von Herbert Achternbusch, Josef Bierbichler, Wolfgang Hildesheimer, Ray Müller, Anatol Regnier, Tilman Spengler und Patrick Süskind. Es lesen Josef Bierbichler, Ray Müller, Anatol Regnier und Tilman Spengler . Musik: Bolzwaner Geigenmusik und Bolzwaner Dreigesang . Durch das Programm führt Tilman Spengler.
	ab ca. 21:30 Uhr	Geselliges Beisammensein mit Musik wie oben.
Im Stadl	ab 18:00 Uhr	Zeichentrickfilme „ Biene Maja “ und „ Nick Knatterton “ abwechselnd mit Multimediaschau – historische Bilder und Postkarten aus Ambach.

Samstag, 4. 7.

Im Festzelt	ab 15:00 Uhr	Kaffee und Kuchen
	ab 17:00 Uhr	Geselliges Zusammensitzen im Zelt mit Bewirtung
	19:00 Uhr	Geschichtlich-musikalischer Abend Ambacher Kinder und Jugendliche lesen historische Texte über Ambach. Dazwischen leichte Musik von Tromposaund aus Holzhausen. (während der Vorträge wird nicht bedient)
	ab ca. 20:00 Uhr	Tromposaund spielt – mit längeren Pausen zum Essen, Trinken und Ratschen.
Im Stadl	15:00 Uhr	Kasperltheater mit Wowo Habdank aus Holzhausen „ Kasperl und das Sauschwanzl “
	ab ca. 16:00 Uhr	Zeichentrickfilme „ Biene Maja “ und „ Nick Knatterton “ abwechselnd mit Multimediaschau – historische Bilder und Postkarten aus Ambach.
Am Seeufer	ab 15:00 Uhr	Programm des Yachtclubs Ambach , unter anderem Rundfahrten mit dem historischen Schiff „ Alt München “.

PROGRAMM

Sonntag, 5. 7.

- Kirche** 9:45 Uhr **Feldgottesdienst** auf dem Gelände hinter der Ambacher Kirche (bei Regen im Festzelt). Danach **Festzug** mit Vereinen zum Festzelt.
- Im Festzelt** ab ca. 11:30 Uhr Geselliges Beisammensein mit Bewirtung und der **Holzhauser Blasmusik**.
- Im Stadl** ab 11:30 Uhr Zeichentrickfilme „**Biene Maja**“ und „**Nick Knatterton**“ abwechselnd mit **Multimediaschau** – historische Bilder und Postkarten aus Ambach.

Außerdem

Der Gedenkraum in der Villa von Waldemar Bonsels in der Seeuferstraße 27 beim „Ungarischen Tor“ ist am Samstag und Sonntag, jeweils von 15:00 bis 16:00 Uhr zur Besichtigung geöffnet

Eintritt

Für keine der Veranstaltungen wird Eintritt erhoben. Es werden jedoch Festzeichen (Birkenholzscheiben mit dem Festlogo) verkauft, die zum ungehinderten Zugang zu allen Bereichen des Festes für das gesamte Wochenende berechtigen. Die Festzeichen kosten für Erwachsene 5 € und werden an den Zugängen zum Festgelände verkauft. Kinder haben freien Zugang.

Reservierung

Für die beiden Abendveranstaltungen am Freitag und Samstag sowie für den Sonntagmittag können Reservierungen vorgenommen werden – beim Landhotel Huber in Ambach unter Tel. 08177/9320. Es wird darauf hingewiesen, dass reservierte Plätze bei den Abendveranstaltungen spätestens 15 Min. vor Beginn eingenommen werden müssen, da sie sonst anderweitig vergeben werden.



Eine Veranstaltung der Gemeinde Münsing
in Zusammenarbeit mit Landhotel Huber, Ambach

4-seitiges Festprogramm bitte herausziehen!



Werkstätte für feine Malerarbeiten

Pixner GmbH
Fachplaner für Farbgestaltung
Am Schlichtfeld 11, 82541 Münsing
Tel 08177/998484, www.pixner.de



Steigt ein, fahrt Bus! Linie 961 wird neu ausgerichtet

Es gibt positive Neuigkeiten: Die Buslinie 961 Ammerland- Münsing- Berg- Starnberg Nord wurde vom Landkreis Starnberg neu geplant und wird ab Dezember 2016 ein völlig neues Angebot für alle Pendler und viele Schüler aus Münsing bieten.

Im Stundentakt wird der Bus 961 in 23 Minuten ab der Haltestelle „Am Kirchberg“ ohne den Umweg über Aufkirchen den S-Bahnhof Starnberg Nord erreichen. Dort besteht jeweils S-Bahn Anschluss Richtung München. Insgesamt ist man künftig von Münsing aus in 55 Minuten in München am Marienplatz.

Von der Neuplanung, die auch die Linie 975 (Starnberg-Wolfratshausen-Starnberg) und eine neue Linie 974 (Berg-Mörlbach-Icking-Höhenrain-Aufkirchen-Allmannshausen) umfasst, werden auch die Münsinger Schüler der Gymnasien Kempfenhausen, Icking und Kloster Schäftlarn profitieren. Morgens können beispielsweise die Schüler ab Ammerland um 7:20 Uhr abfahren und das Land schulheim Kempfenhausen zum Unterrichtsbeginn erreichen. Der Rückweg vom Kloster Schäftlarn nach Schulschluss um 16:40 Uhr wird für die Schüler in Zu-

kunft ohne Umsteigen möglich sein, mit Ankunft Ammerland um 17:35 Uhr. Das Gymnasium Icking kann von Münsing mit Umstieg in Berg/Grafstraße erreicht werden – Vorteil gegenüber der S-Bahn: der Bus hält unmittelbar vor der Schule.

Bei Frau Weisenburger vom LRA Starnberg, die unsere Wünsche bei der Planung berücksichtigt hat, möchten wir uns sehr herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt auch der Nachbargemeinde Berg, die das neue Busnetz mit jährlich 95.000€ unterstützt.

Schade nur, dass es noch bis Dezember 2016 dauert!

Für die Zeit bis dahin gibt es noch einen kleinen Lichtblick: Dienstags und mittwochs um 15:05 Uhr fährt ein privater Bus des Unternehmens Axel Helbig vom Gymnasium Kempfenhausen nach Allmannshausen. Die Gesamtkosten pro Schüler betragen lediglich 35€ (im Jahr). Es gibt die Möglichkeit, diesen Bus gegen einen Aufpreis von 10€ nach Münsing zu verlängern. Interessenten können sich gerne bei uns melden.

Für die Linie 373 Ambach-Wolfratshausen-Ambach ist bekanntlich der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen zuständig. Wir bitten alle Münsinger, den neuen Kurs der Linie 373 am Nachmittag ab 15:22 Uhr Wolfratshausen über Münsing (15.32 Uhr)

nach Ambach (15.46 Uhr) und zurück (16.02 Uhr am Kirchberg) nach Wolfratshausen (an 16:15 Uhr) noch stärker zu nutzen. Wenn dieser Bus nach einjährigem Probetrieb nicht in den regulären Fahrplan aufgenommen wird, ist es auch nicht möglich, die abgestimmten Anschlüsse zum Bus 961 nach und von Starnberg optimal zu nutzen.

Annette Binder-Emrich
Nina Wendt ■

BRK Mittagsbetreuung 1.500€ von SportScheck

Das Team der BRK-Mittagsbetreuung an der Grundschule Münsing hat sich für die Aktion „Sport im Hort“ des Unternehmens SportScheck beworben – und gewonnen! Am 23. April überreichte Torsten Rudolph (Geschäftsleiter des SportScheck Flagshipstores in München) den Scheck über 1.500€ an die Mitarbeiter der BRK-Mittagsbetreuung.

„Sport im Hort“ ist ein soziales Projekt und will Kindern den Spaß an der Bewegung durch gemeinschaftliches Sporttreiben vermitteln. Damit soll eine langfristige Motivation zu einer gesunden Lebensweise erreicht und der unkontrollierten Gewichtszunahme präventiv entgegengewirkt werden. Zehn Betreuungsangebote werden deutsch-

landweit jedes Jahr mit einer Spende prämiert und erhalten zusätzlich auch Unterstützung bei der sportlichen Ausbildung für einen Betreuer. Dieser erhält während eines zusätzlichen Kurses Tipps und Anwendungsbeispiele für „Sport im Hort“. Die BRK-Mittagsbetreuung an der Grundschule in Münsing nutzt die Spende gezielt für den Einkauf von motorikfördernden Spielsachen und Turngeräten für die Bewegung im Freien. Die Kombination aus Bewegung und gemeinsamem Spiel fördert die Kinder gezielt in ihrer körperlichen Entwicklung und gibt ihnen nach



Auf dem Foto von links: Marion Siegle (SportScheck Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Torsten Rudolph, Ulrike Hasreiter (BRK-Mittagsbetreuung Münsing) und Helmut Kulla (Leiter Soziale Dienste des BRK Kreisverbandes Bad Tölz – Wolfratshausen).

den Hausaufgaben auch die Möglichkeit, gemeinsam mit Freunden sportliche Erlebnisse zu teilen. Denn: Sport verbindet und macht Spaß! Dank der Unterstützung von SportScheck, die auch Turn-

beutel für die 80 Kinder der Mittagsbetreuung spenden, können sich die Kinder in Münsing noch mehr auf die Mittagsbetreuung freuen. Das BRK bedankt sich für die Unterstützung. ■

Haberl

VERSICHERUNGSMAKLER

Versicherung | Vorsorge | Investment

☎ 08177 - 92 65 55
✉ haberl@h-vm.de



Christian Haberl
Dipl. Betriebswirt (BA),
Fachrichtung Versicherung



Die Alternative!
über 100 Versicherungen
im unabhängigen Vergleich

Brunnenstr. 31 | 82541 Münsing | www.h-vm.de

Mit Witz und Phantasie: Die kleine Hexe

(bh) Nach dem „Sängerkrieg der Heidehasen“ brachte die 4a dieses Jahr wieder erfolgreich ein Theaterstück auf die Bühne: „Die Kleine Hexe“ von Otfried Preußler. Zu verdanken ist das der Initiative von Caroline Reigl – Mutter einer Schülerin und Leiterin einer Theatergruppe am Gymnasium Icking –, die zusammen mit Annika Tepelmann die Regie übernahm. Die Idee wurde bei den Kindern sofort begeistert aufgenommen, und viele Eltern waren bereit, zu helfen.

Geprobt wurde immer nachmittags und zum Ende

hin auch an Sonntagen. Das war zwar teilweise anstrengend, aber die Kinder waren so begeistert, dass sie auch zu Hause nur noch vom Theater sprachen. Einige der Kinder, die anfangs etwas zögerlich waren, konnten bei den Proben noch mitgerissen werden, sodass am Ende die gesamte Klasse auf der Bühne stand. Die Kinder meisterten ihre Aufgabe wie kleine Profis und wuchsen mit der Zeit so richtig hinein in ihre Rollen. Am schwierigsten hatten es die beiden Hauptdarsteller, die sehr viel Text einzustudieren hatten. Die Kleine Hexe, dargestellt von Lilith Danhuber, war mit ihrer klaren und bestimmten Art ein ruhender Pol auf

der Bühne, der Rabe Abraxas, dargestellt von Kilian Gampl, sorgte für viel Witz und beeindruckte durch seine natürliche schauspielerische Gabe.

Aber nicht nur schauspielerisch war viel geboten – das Stück war ein Gesamtkunstwerk mit Tanz, Musik und wunderschönem Bühnenbild. Drei professionelle Musiker, der Percussionist Martin Ruhland, der Geiger Florian Schuster und der Pianist Leopold Heller, der die Musik eigens für das Stück komponiert hat, sorgten mit ihren Instrumenten für eine ganz besondere Klangatmosphäre, vor allem zwischen den Szenen, wenn wieder ein neues Bühnenbild – gestaltet von Herbert Nauderer – vorbereitet wurde.

Das alles hätte nie funktioniert, wenn nicht zahlreiche Eltern bei den Proben, bei der Organisation und bei der Aufführung tatkräftig mitgeholfen hätten. An alle Beteiligten und vor allem an die Kinder ein herzliches Dankeschön für dieses besondere Theatererlebnis! ■



Unzertrennlich: der Rabe Abraxas und die kleine Hexe im Dialog.



Verdienter Applaus nach einer kurzweiligen Aufführung: die kleinen Profi-Schauspieler der Klasse 4a.

Unser Beitrag zum 1250-jährigen Bestehen Ambachs Alles über Biene Maja

(ab) Der runde Geburtstag Ambachs ist für die Schüler der Grundschule Münsing ein Anlass, sich nicht nur mit der Geschichte des Ortes, sondern vor allem mit Waldemar Bonsels und seiner Biene Maja zu beschäftigen. Bonsels lebte mehr als 30 Jahre in Ambach und verfasste dort viele Bücher. Sein bekanntestes Werk wurde die humorvoll-ironische Geschichte der kleinen Biene Maja, die kritisch und erstaunt das Verhalten ihrer Mitbewohner auf Erden entdeckt.

Die Kinder lernen nicht nur die Abenteuer aus dem Buch kennen, sie können sich auch je nach Alter an einem Vorlese- oder einem Malwettbewerb beteiligen. In den Gängen der Schule kann man sich über das Leben Waldemar Bonsels informieren sowie ältere Aus-

gaben oder Übersetzungen des Buches in andere Sprachen ansehen. Unterstützt werden wir hierbei u.a. von der Waldemar-Bonsels-Stiftung.

Die Beschäftigung mit der Biene Maja nutzen Lehrer und Schüler aber auch dazu, mehr über das Leben, Verhalten und vor allem die Gefährdung der Bienen zu erfahren. So finden beispielsweise Besuche bei Imkern aber auch viele Aktionen und Workshops in den Klassenzimmern statt.

Für interessierte Bürger wird in der Presse noch ein Termin bekannt gegeben, an dem die Ausstellungsgegenstände und die Schülerarbeiten im Schulhaus besichtigt werden können. Falls noch jemand zu unserer Ausstellung etwas beisteuern kann, (z.B. alte Biene Maja-Ausgaben, fremdsprachige Biene-Maja-Bücher, Schallplatten oder Biene Maja-Figuren), sollte er bitte Kontakt mit der Schule (Tel. 08177 930150 oder schule@muensing.de) aufnehmen. ■



Waldemar Bonsels und sein...



...Weiterfolg „Biene Maja“

Medizinische Fußpflege



Petersberger Karin
Hartweg 15
82541 Münsing
Tel. 08177 / 9110
Mobil. 0174 7677158

Termine nach Vereinbarung auch Hausbesuche

Festwochenende vom 3. bis 5. Juli Ambach hat Geburtstag

(fw) Was vor 1250 Jahren mit der Besiedelung der Wiesen um den Kuglmühlbach begann, ist heuer ein schöner Anlass für ein Jubiläumsfest beim Landhotel Huber in Ambach. Die Gemeinde Münsing stellt ein Festzelt zur Verfügung, und Künstler, Musiker und Literaten aus Ambach und seinen angrenzenden Ortschaften ließen sich nicht lange bitten, ein hochkarätiges und unterhaltsames Programm zusammenzustellen.

Am ersten Festabend – Freitag, 3. Juli – findet ein literarisch-musikalischer Abend statt: Die Ambacher Autoren Josef Bierbichler, Ray Müller, Anatol Regnier und Tilman Spengler lesen aus ihren Büchern sowie Texte von Kollegen wie Herbert Achternbusch, Patrick Süskind oder Wolfgang Hildesheimer – dazu und hinterher zu geselligem Beisammen-

sein singen und spielen der Bolzwanger Dreigesang und die Bolzwanger Geigenmusi. Am Samstag ist ein geschichtlich-musikalischer Abend geplant: Ambacher Kinder lesen historische Tex-



Gewitterstimmung: Ambach auf einer Postkarte von ca. 1900.

te zu Ambach, unterstützt von der Holzhauser Musikformation Tromposaund, die auch danach noch zum gemütlichen Plausch im Festzelt aufspielen wird.

Am Sonntag geht's dann schon früh los: Um 9:45 findet auf dem Hang hinter der Ambacher Kirche

ein Feldgottesdienst statt (bei schlechtem Wetter im Festzelt), und danach gibt's einen kleinen Kirchenzug zum Festzelt, wo bereits die Musikkapelle Holzhausen bereit stehen wird, um zu weiterem geselligen Beisammensein und Bewirtung aufzuspielen.

Zudem läuft an allen drei

Tagen ein umfangreiches Rahmenprogramm: Im Jahrhundert alten Stadl neben dem Festzelt werden in einer Multimedia-Schau alte Ansichten von Ambach zu sehen sein – vor allem aus der Anfang des Jahres von der Gemeinde erworbenen Postkarten-Sammlung.

Im Stadl kommen auch die Kinder auf ihre Kosten: Bei Zeichentrickfilmen mit Biene Maja und Nick Knatterton – zurückgehend auf deren Ambacher Erfinder Waldemar Bonsels und Manfred Schmidt. Das Highlight im Kinderprogramm bildet eine Aufführung des Holzhauser Kasperltheaters von Wowo Habdank am Samstagnachmittag: „Kasperl und das Sauschwanzl“.

Ebenfalls am Samstag ab 15:00 Uhr bietet der Yachtclub Ambach am Seeufer vor dem Landhotel Huber Rundfahrten mit seinem historischen Motorschiff „Alt München“ an.

Eintritt

Für keine der Veranstaltungen wird Eintritt erhoben. Es werden jedoch Festzeichen (Birkenholzscheiben mit



Das Logo des Ambacher Jubiläums, das sich auf den Festzeichen befindet.

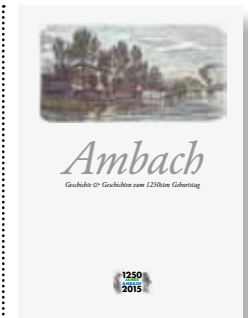
dem Festlogo) verkauft, die zum ungehinderten Zugang zu allen Bereichen des Festes für das gesamte Wochenende berechtigen. Die Festzeichen kosten für Erwachsene 5 € und werden an den Zugängen zum Festgelände verkauft. Kinder haben freien Zugang.

Reservierung

Für die beiden Abendveranstaltungen am Freitag und Samstag sowie für den Sonntagmittag können Reservierungen vorgenommen werden – beim Landhotel Huber in Ambach unter Tel. 08177/9320. Es wird darauf hingewiesen, dass reservierte Plätze bei den Abendveranstaltungen spätestens 15 Min. vor Beginn eingenommen werden müssen, da sie sonst anderweitig vergeben werden.

Programm

In der Heftmitte dieser Ausgabe finden Sie das gesamte Programm des Festwochenendes zum Herausnehmen.



Das Buch zum Fest

Begleitend erscheint ein kleines Buch mit historischen und zeitgenössischen Texten sowie vielen alten Stichen und Aufnahmen von Ambach. Erhältlich während des Festes am Festgelände und danach beim Ambacher Verlag, Tel. 08177/9296056 ■

Eine Ausbildung, die sich doppelt lohnt.

- > Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen (IHK)
 - > Zertifizierte/-r Vermögensberater/-in DBBV
- Zwei Ausbildungen in drei Jahren

Die Deutsche Vermögensberatung AG bietet über 6 Millionen Kunden maßgeschneiderte Lösungen zu Vermögensplanung, Vermögenssicherung und Vermögensaufbau.

Ihr Profil

- > Interesse an Finanzthemen, selbstständige und erfolgsorientierte Arbeitsweise
- > Freude am Kontakt mit Menschen
- > Guter Schulabschluss, idealerweise Hochschulreife
- > PKW-Führerschein

Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Büro für
Deutsche Vermögensberatung
Michael Döhla

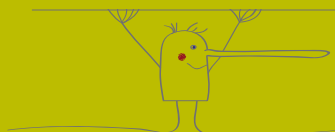
Nördl. Seestr. 47a
82541 Münsing-Ammerl.
Telefon 08177 926413
www.dvag.de/Michael.Doebla



Deutsche
Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

PINOCCHIO

RISTORANTE PIZZERIA



ÖFFNUNGSZEITEN
DIENSTAG BIS SONNTAG
11.30 BIS 14.30 UHR UND
17.30 BIS 24.00 UHR
WARME KÜCHE
11.45 BIS 14.15 UHR UND
17.30 BIS 23.15 UHR
MONTAG - RUHETAG
HARTLWEG 14, 82541 MÜNSING, 08177 9989240
WWW.PINOCCHIO-MUENSING.DE

Holzhauser Musiktage 2015 Tradition und junge Talente

(al) Das Programm der Holzhauser Musiktage 2015 ist ganz in der 37-jährigen Tradition des Festivals gehalten. Im Vordergrund stehen wie immer die Streicher und ihre Vielseitigkeit als Solisten, Kammermusiker und im Orchester. Auch der Gesang schrieb bereits Geschichte in Holzhausen:

Susanne Kelling bereichert als Gesangssolistin das Festival und seine Besucher mit ihrer wunderschönen Stimme.

Im Mittelpunkt der Holzhauser Musiktage stehen die Meisterkurse, die hochbegabten Schüler und ihre renommierten Dozenten. Susanne Kelling (Mezzosopran), Lena Neudauer (Violine) und Johannes Umbreit (Klavier) eröffnen am 16. Juli



Virtuoser Höhepunkt der Musiktage: Lena Neudauer, Violine.

2015 in der Seeresidenz Alte Post in Seeshaupt das Festival mit einem „Blick nach Italien“. Das Publikum erwartet ein bunter Abend mit

Liedern von Hugo Wolf (Italienisches Liederbuch) und venezianische Gondellieder. Den virtuosen Part erfüllt Lena Neudauer mit Werken von Tartini und Paganini. Ein perfektes Programm für einen unterhaltsamen Sommerabend.

Der weltweit konzertierende Cellist Wen-Sinn Yang und seine kongenialen Partner Ilona Then-Bergh (Violine) und Michael Schäfer (Klavier) haben ein nahezu traumhaftes Klaviertrio-Programm für ihr Gastspiel bei den Holzhauser Musiktagen zusammengestellt. Mit dem „Zigeunertrio“ von Joseph Haydn, Felix Mendelssohn-Bartholdy's Klaviertrio Nr. 2 in -moll op.66 und dem H-Dur Trio von Johannes Brahms, entführen sie ihre Zuhörer am 22. Juli 2015 auf Gut Ried in Ammerland in eine andere Welt. Brahms verbrachte die Sommermonate des Jahres 1873 in Tut-



Das kleinste Sinfonieorchester der Welt: die Taschenphilharmonie, am 24. Juli zu Gast auf Gut Ried.

zing am Starnberger See.

Die Taschenphilharmonie gilt als „das kleinste Sinfonieorchester der Welt“. Sie führt, unter der Leitung von Peter Stangel, eigentlich groß besetzte Orchesterwerke mit kleiner, jedoch hochkarätiger Besetzung auf. Die Süddeutsche Zeitung schrieb dazu „...Wer sich am sinfonischen Overkill mit 100-Mann-Orchestern sattgehört hat, dem verheißt die Taschenphilharmonie Erleichterung...“

Am 24. Juli 2015 auf Gut Ried in Ammerland gibt es das „Abenteuer Mozart“, erzählt und gespielt von Peter Stangel und der Taschenphilharmonie.

Während des Festivals führen vom 16. bis 27. Juli die Geigerin Lena Neudauer und die Mezzosopranistin Susanne Kelling Meisterkursen durch. Studenten und außergewöhnlich begabte Instrumentalisten werden erneut an mehreren Orten der Gegend in entspannter

Atmosphäre unterrichtet.

Aufregend und unterhaltsam wird es für alle Beteiligten beim Abschlusskonzert „Junge Talente – Stars von Morgen“ am 26. Juli mit Johannes Umbreit am Flügel.

Kartenvorverkauf

Karten gibt es bei München Ticket, in der Sparkasse und Edeka in Münsing, im Amphorum in Seeshaupt, Hauptstraße 1.

Alle Infos auch auf der Anzeige auf Seite 2. ■

EVA NIGGL . KINESIOLOGIE



AUSGEGLICHEN . KRAFTVOLL . ENTSPANNT

Münsing . 08177.99 73 83 . EvaNiggl.de

KOSMETIKSTUDIO
Henriette Neubert

- Gesichtsbehandlung
- Med. Fußpflege
- Maniküre
- Wimpern und Augenbrauen färben
- Enthaarung mit Warmwachs
- Körpermassagen

Gepr. Fachkosmetikerin • Dr.Hauschka-Naturkosmetikerin
Hoffischerweg 2 · 82541 Ammerland
Telefon 08177 / 924 91
E-Mail service@kosmetik-neubert.de

Lassen Sie sich verwöhnen
Termine von Montag bis Samstag nach Vereinbarung

Geschenkgutscheine www.kosmetik-neubert.de

Samstag, 18. und Sonntag, 19. Juli, von 11 bis 18 Uhr Holzhauser stellen aus

An 23 Stationen mit verschiedenstem Handwerk, Kunst, Vorführungen und Informationen zeigen die kreativen Holzhauser ihr Können. An orange leuchtenden Fahnen sehen Sie, wo es etwas zu erleben oder zu erwerben gibt:

- Zimmerei Peter Braun: gedrechselte Holzschalen sowie Klein- und Gartenmöbel
- Maßschneiderin Daniela Braun: ausgefallene Mode und Lebensberatung. Espresso Bar mit Naturgartenambiente
- Kunstschmiede und Schlosserei Rudolf Werner: live dabei sein beim Schmieden von Pflanzstäben
- Alte Schule: Ausstellung des bereits verstorbenen Holzhauser Malers Klaus Jäger mit stimmungsvollen Landschaftsaquarellen
- Lichthaus Gregory Prade: filigrane Lichtmobiles und individuelle Beleuchtungslösungen
Monika Göppner zeigt buddhistische Gebetsketten (Malas)
- Tupperware-Infostand beim ehem. Neuwirt.
- Nur am Sonntag!! bietet die Feuerwehr für Kinder Fahrten mit dem Feuerwehrauto an.
- Geomantie und Kräuter-Bierbrauen bei Thilo Kochanowski
- In ihrer Töpferei zeigt Corinna Post Gebrauchsgeschirr, Vasen. Und Holzarbeiten von Johann Post.
- Ein leckerer Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen unterstützen die Projekte des Arbeitskreises „Eine Welt e.V.“
- Mit italienischen Weinen, Prosecco und Snacks verführt Andreas Tränkel seine Gäste.
- Erleben Sie „Kinesiologie für den Alltag“ bei Michela G. Schmid.
- In der Einmachküche vom „Schweizerhof“ gibt es Marmeladen, Chutneys, Sirup und Liköre.
- Im „Muiahof“ gegenüber bestaunen Sie filigrane Papierobjekte von Anna Maria Bellmann.
- Individuelles Design und heimisches Handwerk gibt's bei „LandHandWerk“ von Anke Meier-Liebrandt
- Katharina und Christina vom Moarhof basteln mit Kindern. Dazu gibt's Waffeln oder Crepés.
- Polsterwerkstatt und Herentrachten ergänzen sich bei Martin Weber und Sohn Max aufs Beste.

- Im Garten von Petra Wolfram und Volker Listl kann man sich bei Tee und frischen Smoothies über ihre vielfältigen Aktivitäten informieren und die Trommeln schlagen.
- Im Obstgarten des Bauernhof-Cafés auf dem Waldhauser Hof genießen Sie die verführerischen Torten und andere Schmankerln aus eigener Herstellung.
- In der Werkstatt der Künstlerin Sabine Severin entstehen Keramikfiguren, „Flugwesen“ sowie filigrane Kerzenkarusselle.
- Schauspieler Wowo Habdank und Sarah Ross mit dem „Holzhauser Kasperltheater“

Weitere Infos unter www.holzhauser-stellen-aus.de ■

31. 7., 20:00 Uhr
auf der Obstwiese am Nudlbergweg 2, Holzhausen



nouWELL cousines
Streichquartett, Landler, G'stanzeln, Zwiefache und freche Lieder – ein spritziger Crossover von Volksmusik über freche Lieder bis hin zu klassischen Stücken.
Bei schlechtem Wetter in der Scheune vom Moarhof. ■

AG Kunst und Kultur: Kunst als Begegnung

Wie angekündigt haben wir den Erlös der Ostergänseeierversteigerung für Aktionen mit den Flüchtlingskinder in der Gemeinde genutzt. Nach dem erfolgreichen Töpfern bei Corinna Post durften sie nun bei keyforcakes in Ambach Muffins backen und verzieren.

Zudem sorgten die Würmsinghauser Musikanten (Nachwuchsmusikanten der Holzhauser und Münsinger Musikkapellen) für eine Völkerverständigung der besonderen Art im Landschulheim Seeheim, der Unterkunft minderjähriger Flüchtlinge. Neben Musik gab's geräucherte Fische und die Stimmung war ausgelassen!

Ein herzliches Dankeschön an die Gestalter der Ostergänseeier!

Georg Sebald und
Christiana von Biron ■



Ob Blasmusik im Seeheimer Schullandheim oder Muffins Backen...



...bei keyforcakes: alle Teilnehmer waren sichtlich begeistert.



**GASTHAUS
ZUM FISCHMEISTER**

82541 AMBACH AM STARNBERGER SEE
SEEUFERSTRASSE 31 - TEL. 08177 / 533 FAX 428
MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG

Verkauf von ausgesuchten
und günstigen Weinen
aus unserem Keller

Heimatkundliche Dorfführung Teil 2

(ws) Nachdem die erste Dorfführung von Willi Schwarz mit über 70 Teilnehmern ein großer Erfolg war, geht es dieses Mal um die sechs Feldkreuze im Ort, um Dachkreuze und Giebelfiguren sowie um Haussprüche. Der Spaziergang geht vom Dorfplatz zum Schneiderblas-Kreuz (Bernlochner). In der Bachstraße wird Josef Settele etwas über sein Elternhaus Baderschmied erzählen, dann geht es weiter zum Flusmo-Kreuz (Ruhdorfer) in der Lothgasse, danach zum Hauser-Kreuz (Manhard) und zum Kuiwe-Kreuz (Strobl) am Hauserweg. Es folgt das Wimbauern-Kreuz (Bernwieser) an der Degerndorfer Straße und zum Schluss dann das Kempa-Kreuz (Bauer). Während des Spaziergangs gibt es viel

zu erzählen, z.B. was ist der „Austrag“ und vieles mehr – evtl. könnte das Gespräch danach in der Pizzeria Pinocchio fortgesetzt werden.

Teilnahme gratis – freiwillige Spenden werden einem sozialen Zweck zugeführt

(bei der ersten Dorfführung wurden 144,70 € gespendet, die die Mittagsbetreuung in der Schule erhielt).

Samstag, 19. September, ab 14:00 Uhr am Dorfplatz Anmeldung bitte bis 18.9. unter 08177/8671. ■

Einladung zur Bürgerwerkstatt

Am 11./12. Juli von 14:00 bis 17:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **Bürgerwerkstatt** zum zweiten Band der Münsinger Chronik statt. Interessierte Bürger haben dabei die Möglichkeit, Einblick in das Manuskript zu erhalten

ten sowie gegebenenfalls Passagen zu kommentieren oder auch noch **eigene Bilder oder Beiträge abzugeben**. Im Band II wird die Münsinger Ortsgeschichte anhand von Fotos, Historie und Geschichten ab 1900 behandelt. ■



Aus dem Postkartenarchiv der Gemeinde



Luftbild von 1955, als gerade die Kirchturmwiebel erneuert wurde.



Handkolorierte Postkarte aus Münsing, etwa aus dem Jahr 1910.

ZAHNÄRZTE MÜNSING & EURASBURG
DR. FAIDT DR. KUNZ DR. STROKA



Hauptstrasse 12
 82541 Münsing
 Tel: 08177 247
www.Zahnärzte-Münsing.de

Hauptstrasse 4
 82547 Eurasburg
 Tel: 08179 367
www.Zahnärzte-Eurasburg.de

Der Gesangsverein geht in die Sommerpause

Mit dem Offenen Singen am 17. Juni im Pfarrheim in Münsing ging unser Singjahr zu Ende.

Nach der Wahl eines neuen Vorstands am 17.9.2014 begann ein ereignisreiches Jahr. Zunächst probten wir Lieder und eine Kalliwoda Messe für den Volkstrauertag am 16. November, um bald darauf Adventslieder für das traditionelle Adventssingen am 3. Adventssonntag zu üben. Zusammen mit den Münsinger Sängerinnen, der Höhenrairner Stubenmusik und den Münsinger Turmbläsern sorgten vor allem die verbindenden Worte des BR-Spre-

chers Markus Huber für eine besinnliche, vorweihnachtliche Stimmung.

Auch unser Vereinsausflug am 4. Januar zum berühmten Krippendorf Ranggen in Tirol stand ganz im Zeichen der Weihnachtszeit. Nach den Weihnachtsferien begannen die Proben für das ebenfalls bereits seit vielen Jahren stattfindende Passionsingen. Ein besonderer Programmpunkt neben den Passionsliedern unseres Chores waren die Orgelimprovisationen unseres Chordirigenten und Kirchenmusikers Dr. Bernd Ulbrich sowie das Ave Maria von Franz Schubert, gesungen von Veronika Ulbrich. Herr Pfarrer Kirchbichler erinnerte zwischen den Darbietungen in ruhigen, berührenden Worten an die Leidensge-

schichte Jesu.

Unsere für April geplante aktive Teilnahme am Kreissingen des Isartaler Sängerbundes, ebenfalls ein fester Punkt im Jahresablauf des Gesangsvereins, mussten wir aus Mangel an Männerstimmen leider absagen.

Mit Sebastian Schöfmann, der für seine Verdienste als langjähriges aktives Mitglied und Fahnenträger des Gesangsvereins geehrt wurde, nahmen wir als Zuhörer am Kreissingen teil. Unser Engagement in der Kirche beendeten wir in diesem Singjahr mit einer Maianacht, um schließlich mit einem Offenen Singen im Juni in die Sommerpause zu gehen. Vielen Dank allen Teilnehmern, und wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst! ■



Sebastian Schöfmann erhielt beim diesjährigen Kreissingen des Isartaler Sängerkreises aus der Hand des Vereinsvorsitzenden, Eduard Neumann, eine Urkunde für seine 50 jährige Mitgliedschaft im Gesangsverein Münsing-Ammerland. Auch wenn er dem Gesangsverein nicht mehr als aktives Mitglied zur Verfügung steht, so ist er doch seit vielen Jahren weiterhin Fahnenträger des Vereins (v.l.n.r. Eduard Neumann und Sebastian Schöfmann).

Pfarrverband Münsing Ü60-Treff

9. Juli, 14:30 Uhr
Pfarrheim Münsing
Kaffee und Kuchen
Vortrag mit Bildern
Anna Birner erzählt von ihrem sozialen Jahr in Santiago de Chile

Im August ist kein Treff
Wir machen Urlaub

7. September, 14:30 Uhr
Pfarrheim Münsing
Kaffe und Kuchen
Geselliger Nachmittag zur Blütenpracht
Diaschau mit Josef Settele
Wir sind eingeladen zu einer „Blüten-Reise“ in die Gärten Italiens. ■



Üppig und romantisch: Blütenpracht in italienischer Parkanlage.



- Kompetent
- Zuverlässig
- Leistungsstark



Ihr Fachmann für die Gesamte Elektrotechnik

Elektroinstallation – Beleuchtungstechnik – Alarmanlagen
Videotechnik – Datennetzwerke – Telefonanlagen - Sprechanlagen

Michael Graf Elektro GmbH

Bachstr. 31

82541 Münsing

Mail: graf.elektro@t-online.de

Tel. 08177/352

Fax 08177/1019

Internet: graf.elektro.com



**Freiwillige
Feuerwehr
Münsing**

Retten, Löschen, Bergen, Schützen

Diese vier Bausteine beschreiben bekanntermaßen die Arbeit der Feuerwehren in unserer Gemeinde. Über allem steht hierbei der Gedanke, anderen Menschen in Notlagen zu helfen. Ein Hilfeersuchen der besonderen Art erreichte unsere Feuerwehr vor einigen Wochen:

Wie die meisten Leser wissen dürften, werden in Seeheim seit einiger Zeit junge Menschen beherbergt, die aus den Unruhegebieten der ganzen Welt nach Deutschland geflohen sind.

Um einen besseren Eindruck ihres Gastlandes zu erhalten, durften die Ju-



In voller Montur: die jugendlichen Flüchtlinge bei der Feuerwehr.

gendlichen zusammen mit einigen Feuerwehrkameraden das Münsinger Feuerwehrhaus erkunden. Alle staunten über die großen Fahrzeuge und die umfangreiche Ausrüstung, denn in ihren Heimatländern sind die Feuerwehren meistens nur notdürftig ausgestattet. Ausgiebig wurde das Feuerwehrhaus inspiziert und alle Räumlichkeiten wurden erkundet. Auch die persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehrkameraden wurde in Augenschein genommen. Hierzu durften

die Jugendlichen vom Chemieschutzanzug bis zum Hitzeschutzanzug alles ausprobieren. Das Gruppenfoto zeigt, dass von dieser Möglichkeit ausgiebig Gebrauch gemacht wurde.

Die meisten von uns haben normalerweise mit den Jugendlichen aus Seeheim keinen Kontakt. Der Ausflug zu unserer Feuerwehr hat ihnen viel Spaß gemacht und gezeigt, dass diese Jugendlichen Interesse an unserer Gesellschaft haben, und vielleicht wird sich irgendwann einer von ihnen unse-

rer Gemeinschaft als Feuerwehrkamerad anschließen.

Bachfest

Wir dürfen noch darauf hinweisen, dass wir auch in diesem Jahr wieder unser beliebtes Bachfest auf dem Münsinger Dorfplatz veranstalten. Geplanter Termin: 3. Juli. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt und zur Unterhaltung spielt die Münsinger Blaskapelle. Wir laden wieder alle Gemeindeglieder ein, mit uns einen schönen, geselligen Abend zu verbringen.

FF Münsing

„Die Jugendgruppen der Feuerwehren aus Münsing, Degerndorf und Dorfen veranstalten am **18.9.** einen **24-Stunden Übungstag** im Gemeindegebiet. Der Sinn dieses „Berufsfeuerwehrtages“ soll den Feuerwehranwärtern einen Einblick in den Alltag des Feuerwehrlebens geben. Es werden verschiedene Einsatz-Szenarien praxisnah geübt. Dabei soll die richtige Bewältigung der verschiedenen Einsatz-Situationen geübt werden, um die Herausforderungen im späteren aktiven Einsatzleben bewältigen zu können. Es könnte durchaus sein, dass die Feuerwehr in diesen 24 Stunden des öfteren auf Übungs-Einsätze fahren muss.

Wir bitten daher schon im Voraus um Verständnis. ■



Workshops rund um kreatives Tortendesign

- Lustige und interessante Kurse für
- Motivtorten
 - Zuckerfiguren
 - Plätzchendekoration

Wir organisieren auch kleine Back-Events für Geburtstage

Alle unsere Kurse sind als **Gutscheine** erhältlich!
Ein ideales Geschenk!!



Seeleitrn 65 - 82541 Ambach
Tel: 0174 2828488 - mail: info@keyforcakes.com

www.keyforcakes.com



Neu

MICHAEL ÖTTL
Inhaber & Werkstattmeister

JOSEPH HOLZER
Inhaber & Werkstattmeister

AutoService Icking OHG
Münchnerstrasse 5
82057 Icking
Tel: 08178 | 90 66 33
Fax: 08178 | 90 66 85
Mail: mail@autoservice-icking.de
www.autoservice-icking.de

Reparaturen
HU & AU im Haus
Inspektion

Reifen- &
Bremsenservice
aller Fabrikate



Jahreshauptversammlung

Am 19. März 2015 hatte die Tourismus Münsing IG ins Gasthaus „Limm“ zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen.

Der Vorstand, Susanne Huber, begrüßte die Vorstandschaft, die anwesenden 25 Mitglieder des Vereins und die Gäste: den 2. Bürgermeister Josef Strobl, Herrn Lortz vom Tölzer Land Tourismus, Herrn Götzl vom Starnberger Fünfseenland, Herrn Bahle und Frau Reitenhardt als Behindertenbeauftragte sowie Bettina Hecke vom Ambacher Verlag.

Josef Strobl erwähnte in seinem Grußwort, dass der Tourismus in Münsing sehr vielfältig ist – von der Bevölkerung jedoch oft nur durch den Tagestourismus wahrgenommen wird. Vorrangig wird dabei die Verkehrsbelastung gesehen, nicht der generierte Umsatz in den Gaststätten und im Einzelhandel, der durch den Tagesgast erzielt wird. Präsent ist natürlich auch eine Vielzahl von Übernachtungsgästen, die in den Hotels, Gästehäusern, Ferienwohnungen und auch auf den Campingplätzen zu Gast sind. Die Gemeinde Münsing darf sich im Landkreisschnitt über

gute Übernachtungszahlen freuen.

Dennoch ist es von großer Bedeutung sich weiter um unsere Gäste zu bemühen, die Qualität und das Angebot stetig zu verbessern. Es gibt noch viel zu tun, wie z.B. Wegbeschilderungen, das Aufstellen von Ruhebänken etc. – die Gemeinde ist sich der Wichtigkeit des Themas bewusst und stets zur Zusammenarbeit bereit.

Herr Lortz informierte, dass die Homepage des Tölzer Land Tourismus (www.toelzer-land.de) auch in den Sprachen Englisch und Italienisch verfügbar ist. Am Brauneck, Blomberg und Herzogstand sind Panoramakameras (Livecams) installiert, eine Verlinkung auf die eigene Homepage ist für Gastgeber möglich.

Herr Götzl vom Starnberger Fünfseenland berichtete, dass die Übernachtungszahlen leicht rückläufig sind. Um dem entgegen zu wirken, sind vom Tourismusverband einige Aktionen vorgesehen, z.B. im Jahr 2015 – „500 Jahre Reinheitsgebot“, Kulturwelle...

Herr Bahle und Frau Reitenhardt berichteten von der Arbeitsgruppe „Barrierefreiheit“ und verteilten Informationen über Barrierefreiheit.

Anschließend stellte Frau Hecke vom „Ambacher Verlag“ die Broschüre „FIT in Münsing 2015“ vor. Eine umfangreiche und informative



FIT in Münsing wird den Übernachtungsbetrieben gratis zur Verfügung gestellt. Abholung in der Gemeinde oder beim Ambacher Verlag (Tel. 9296956).

Freizeit- & Urlaubsbroschüre für Münsing und Umgebung – mit Veranstaltungshinweisen und Nordic Walking- und Radtouren. Nicht nur für unsere Gäste interessant, auch für Ortsansässige sicherlich zu empfehlen. Die Broschüre „FIT in Münsing“ ist, ebenso wie das aktuelle Gastgeberverzeichnis, in der Gemeinde kostenlos erhältlich.

Im Anschluss folgten Berichte der Vorstandschaft.

Bei der Jahreshauptversammlung wurden den Gastgebern Postkarten (vier Motive) kostenlos für Ihre Gäste zur Verfügung gestellt.

Seit dem Jahr 2012 wird die „Gourmet-Wanderung“ angeboten und sehr gut angenommen. Gutscheine für das Angebot sind u.a. auch in der Gemeinde erhältlich.

Es ist ein weiteres Angebot in Planung: die „Bayerische Schmankerl-Radltour“.

Ramadama

Der Tourismus IG hat sich auch in diesem Jahr wieder am „Ramadama“ der Gemeinde beteiligt.

Sehr erfreulich ist, dass der



Ziel des Vereinsausflugs, dieses Jahr von der Tourismus Münsing IG organisiert: Schloss Nymphenburg.

Verein im letzten Jahr einen Zuwachs der Mitglieder von 10% verzeichnen kann.

Panoramafoto

Unser herrliches Gebirgs-panorama mit sämtlichen Bergnamen in hochwertigem Druck ist kostenpflichtig erhältlich in der Gemeinde Münsing. Im Sitzungssaal ist ein Panorama zur Ansicht angebracht.

Vereinsausflug zum Schloss Nymphenburg

Mit dem Busunternehmen Darchinger ging es am Freitag, 24. April, mit 30 Per-

sonen aus den Vereinen (Münsinger Frauenbund, Gartenbauvereine Holzhausen und Münsing, Tourismus Münsing IG) gut gelaunt nach Mittag los in Richtung München zum Schloss Nymphenburg, dessen Bau im Jahre 1664 begann. Während der Regierungszeit des Kurfürsten Max Emanuel (1680 bis 1726) erhielt Schloss Nymphenburg seine heutigen Dimensionen.

Nach Ankunft am Schloss wurde die Gruppe von zwei ausgebildeten Gästeführerinnen im Empfang genommen und in zwei Gruppen durch das Schloss geführt. Viele interessante und span-

nende Informationen rund um das Schloss und die Geschichte wurden dadurch sehr gut nähergebracht.

Nach der ca. einstündigen Führung hatte die Gruppe noch die Gelegenheit, im Schlosspark zu spazieren bevor es in das Schlosscafé im Palmenhaus zum gemütlichen Teil bei Kaffee und Kuchen und nettem Ratsch ging.

Ein gelungener Ausflug...

In diesem Jahr übernahm die Organisation des Ausfluges die Tourismus Münsing IG. Bei der Abwicklung wurde der Verein vom Frauenbund unterstützt. Vielen Dank! ■

Holzofengeräucherte Fische

Hausgeräucherte Renken, Saiblings, Lachsforellen, Aale
finden Sie täglich frisch in unserem Fischladen mit kleinem Brotzeitgarten

Für Ihre Feier oder Party bereiten wir auf Bestellung Canapes und **Fischplatten** in verschiedenen Variationen.



Täglich frische (auch Sonntag) Süßwasser- u. Meeresfische, auch als Filet.

Unsere Spezialitäten:

- Saiblingsfilets nach Matjes-Art
- Kaltgeräucherte Filets, Salate
- Geräuchertes Saiblingsfilet mit Sauerrahmschmand und Lachs

Fischerei & Bootsverleih Sebald
Nördliche Seestraße 22, 82541 Ammerland
Telefon 081 77/91 32 oder 4 58

Verdiente Mitglieder verabschiedet

Wer mäht im Jahr mindestens zehn mal mit dem Rasenmäher den Breitangerweg in Holzhausen? Wer ist für die gesamte Blütenpracht rund um das „Feuerwehrhaus“ in Holzhausen verantwortlich? Wer hat jahrelang die verwaisten Gräber am Friedhof in Holzhausen gepflegt und bepflanzt?

Resi Huber aus Holzhausen!

Bei der Jahreshauptversammlung des Gartenbau- und Verschönerungsvereins am 24. März wurde sie auf eigenen Wunsch nach 19 Jahren in der Vorstandschaft verabschiedet. Mit viel Engagement leitete Resi Huber von 2003 bis 2011 den Verein als 1. Vorstand. Sie versprach den Mitgliedern, auch weiterhin rund ums



Bei der Verabschiedung: Resi Huber, Rosi Geiger, Kathi Ramerth (v.l.).



Lange Jahre ehrenamtlicher Arbeitseinsatz: Toni Manhart.



Kinder bastelten im alten Schulhaus.

Feuerwehrhaus Holzhausen in Sachen Bepflanzung aktiv zu bleiben.

In diesem Zusammenhang wurde auch Kathi Ramerth nach 8 Jahren aus der Vorstandschaft verabschiedet.

det. Auch bei ihr bedankte sich der 1. Vorstand Rosi Geiger für ihre jahrelange Mitarbeit.

Nach 19 Jahren ist Toni Manhart sen. ebenfalls auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft ausgeschieden.

Dem Bauhof hat er so manche Arbeit erspart. So wurden durch ihn immer wieder die Stufen u. Geländer am Salchstattgraben und im Mühlital repariert, Anschlagtafeln und Begrüßungsta-

feln renoviert, sowie Bänke repariert. Die Liste ließe sich noch beliebig fortführen. Auch bei ihm bedankt sich der Verein und die Gemeinde für den vorbildlichen ehrenamtlichen Arbeitseinsatz.

Neu in den Vorstand gewählt wurden: Irmgard Bolzmacher (Attenkam) und Wayne Sykes (Ambach).

Zur Freude der Mütter

Beim Muttertagsbasteln des Gartenbauvereins Holzhausen war wieder einiges geboten. Ca. 20 Kinder verzierten im alten Schulhaus Holzhausen Vasen und bastelten Mobiles aus Naturmaterialien. ■

**Praxis für
erweiterte Osteopathie
und Physiotherapie**



Patricia Klug
Physiotherapeutin



Janeen A. Wilson
Heilpraktikerin

**Am Schlichtfeld 15 • 82541 Münsing • Fon 08171-366 102
oder 08151-950 933 • patricia.klug@osteopathie.de**



Das Alpenvorland im Futtersack!

AGROBS®



Die gesunden und artenreichen Wiesen des bayerischen Alpenvorlandes sind Grundlage von PRE ALPIN® Raufutter.

PRE ALPIN® Rohfaserprodukte:

- über 60 verschiedene Gräser und Kräuter
- staubarm und frei von Schimmelpilzen (allergenarm)
- reine Naturprodukte ohne Konservierungs-, Zusatzstoffe oder Presshilfsmittel
- als Heuersatz und -ergänzung einsetzbar
- für alle Pferde geeignet

AGROBS GmbH
Angerbreite 27, D-82541 Degerndorf
Telefon: +49 (0) 8171 / 41 80 48 – 0
Telefax: +49 (0) 8171 / 41 80 48 – 48
eMail: info@agrobs.de

www.agrobs.de



Musikkapelle Münsing

Das Jahr 2015 startete für unsere Musikanten genauso ereignisreich und probenintensiv, wie das vorherige aufhörte. Nach unseren Weihnachtskonzerten 2014 und dem Neujahrsspielen begannen bereits für einige Musikanten die Faschingsproben im Februar. Hier wurden unsere neuen Stücke eingespielt, die wir wie jedes Jahr am Weiberkranz in Höhenrain zum besten gaben.

Nach der Faschingszeit stießen nun auch die restlichen Musikanten dazu, und unser neues Ziel war danach die Aufnahme unserer vierten CD Ende April.

Aber zwischen der Faschingszeit und unserer Aufnahme stand noch unsere alljährliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

der Vorstandschaft an. Aufgrund des Todesfalls, unseres Musikkameraden und Freundes Michael Petersberger, waren wir gezwungen, die Vorstandschaft neu zu besetzen. Das Amt des ersten und zweiten Vorstandes wurde getauscht. Somit übernahm Michael Huber die Funktion des 1. Vorstandes und Georg Schmid wurde sein Vertreter. Die Position des Kassiers übernahm Bettina Schwarz und als Schriftführer wurde Matthias Reitenhardt in die Vorstandschaft neu mitaufgenommen. Für Christian Schlosser übernahm Josef Reiser die Aufgaben des Notenwarts. Die restlichen Ämter blieben wie bisher bestehen.

Bei Georg Schmid und seinen bisherigen Vorstandskollegen möchten sich die Neue Vorstandschaft und alle Musikantinnen und Musikanten für die

ausgezeichnete und erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre bedanken.

Vom 24. bis 26. April haben wir drei Tage unseren neuen Tonträger „Musikantentraum“ mit Hilfe von Franz Brutscher aufgenommen. Diesen wollen wir euch ab Juli anbieten.

Weitere Auftritte im Jahr 2015 waren das Maibaumreinspielen bei den Wesschner Burschen zusammen mit der Maifeier, die wir musikalisch umrahmten. Am 10. Mai begleiteten wir die Kommunionkinder mit ihren Eltern zur Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt.

Dieses Jahr nahmen wir wieder am Bayrisch-Böhmisch Wettbewerb des Musikbundes von Ober- und Niederbayern im Augustinerkeller in München teil, bei dem wir uns einen 2. Platz erspielt haben.

An Pfingsten wurde von uns wieder die Eckenkreuzmesse musikalisch umrahmt und im Anschluss luden wir zu unserem Frühschoppen beim Loth ein.

Am 26. Juli findet wieder unser alljährlicher Vorspielnachmittag unserer Jungmusikanten statt, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten.

Zum Schluss möchten wir uns noch einmal bei allen Münsingern für die wunderbaren Festtage 2014 bedanken. Ohne Euch wäre es kein so schönes Musikfest geworden! ■

Jubiläumsjahr für die Eckenkreuz-Kapelle

Die gerne besuchte, idyllisch gelegene Eckenkreuz-Kapelle feierte im Jahr 2014 drei ganz besondere Jubiläen:

- **160 Jahre** erster Bau der Kapelle
- **80 Jahre** jährlicher Bittgang und
- **40 Jahre** seit letzter Renovierung

Um den Ort der inneren Einkehr und des Gebetes den entsprechenden äußeren Rahmen zu geben,

hat die Vorstandschaft der Rechtlergemeinschaft Münsing beschlossen, die Fassade und den Innenraum der Kapelle zu weißeln. Ferner wurde das Dach, das große Mängel aufwies, komplett erneuert. Die Instandhaltungsaktion wird finanziell von den Rechtlern gedeckt. Jedoch haben auch alle anderen Bürger, die eine besondere Verbundenheit zur Kapelle haben, die Möglichkeit, die Sanierung mit einer Spende zu unterstützen:

VR Bank München Land eG
BLZ 70166486
DE 143201147 ■



Die idyllisch gelegene Eckenkreuz-Kapelle: Seit 1934 wird jedes Jahr am Pfingstmontag ein Bittgang zu ihr durchgeführt.

WohlfühlZeit
für Körper und Seele

Geschenk-Gutscheine

- Wellnessmassagen
- Hypnose

Katrin Bäuml
Ammerlander Straße 30
82541 Münsing
Tel. 0171/3172479
www.wohlfuehlzeit-muensing.de

Zeit nehmen – Verwöhnen lassen!

Physiotherapie

Anni Voit

Staatlich geprüfte Physiotherapeutin

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Physiotherapie auf neurologischer Basis nach Dr. Vojta
- Kinder- und Säuglingstherapie
- Manuelle Lymphdrainage

Alle Kassen – Berufsgenossenschaft – privat
Hausbesuche nach Absprache möglich




TERMINVEREINBARUNGEN
TELEFON
08177 – 99 72 20
0176 – 32 21 47 42

PRAXIS ANSCHRIFT
Bachstrasse 7
82541 Münsing



Was war los beim Frauenbund?

Weltgebetstag in 2015 von den Bahamas. Der Weltge-



betstag 2015 zeigte nicht nur die weiten Sandstrände und attraktiven Tauchziele der Bahamas, sondern auch das Alltagsleben der Frauen und ihrer Familien.

Kreative Taschenwerkstatt: „Weg von der Plastiktüte“ und aus „Alt mach Neu“ war das Motto der Taschenwerkstatt. Aus Stoffresten und alten Kleidungsstücken wurden nicht nur praktische Einkaufsbeutel, sondern auch Handtaschen sowie Abend-, Dirndl- und Kinder-



taschen. Damit setzte der Frauenbund ein dekoratives Zeichen gegen die überbordenden Probleme mit Mikroplastik und in der Textilherstellung.

Schloss Nymphenburg – ein Ausflug gemeinsam mit



Tourismusverband und Gartenbauverein.

Kuchenverkauf Maibaum-Feier der „Weschner“ Madln und Burschen. Vielen Dank



an alle Kuchenspenderinnen und vor allem auch den Helferinnen beim Verkauf.

Genusswanderung auf den Spuren des Malers Wilhelm Leibl, Bad Feilnbach. Eine wunderschöne Wanderung mit einer grandiosen Aussicht auf das Rosenheimer Stammbeckenmoor. Ent-



lang des Jenbachtals hinauf zum Malerwinkl führte der Höhenweg nach Litzldorf und durch große Obstgärten wieder zurück nach Bad Feilnbach.



Unsere Kirche neu entdecken: Führung mit Gertraud Probst.

Kirchenführung. Unsere Kirche Mariä Himmelfahrt auf etwas andere Art neu zu entdecken und auf verschiedene Weise zu erkunden, war die Idee der Kirchenführung mit Gertraud Probst. Wer weiß schon, wo die Löwenfüße sind, welche filigrane Muschel oder Meißelarbeiten es gibt, wie viele Heilige dargestellt werden und wodurch man sie erkennt usw..

Mutter-Kind-Treff des KDFB für Mütter mit Kindern bis

18 Monaten.
Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim
Bei schönem Wetter werden Spielmöglichkeiten im Freien genutzt, sowie der Dorfplatz in Münsing besucht.
Jeden 1. Donnerstag im Monat hat der Mutter-Kind-Treff eine Besonderheit im Programm.
Infos und Anmeldung bei Tanja Munzinger, Tel. 08177/998844 oder Anna Will-Ruml, Tel. 08177/435

Vorschau:

3. 8. Ferienpass-Aktion: Gartenwindlichter, Fr. Patzelt 930193

24. 9. Naturkäserei Tegernseer Land, Kreuth
12.30 Uhr Abfahrt Mesmer-Parkplatz, Anm. bis 15.09.
Helga Lehner Tel. 658

26. 9. Familienausflug für die ganze Familie, Freunde sind herzlich willkommen
Anm. bei Mutter-Kind-Treff, Tanja Munzinger Tel. 08177/998844

Unser aktuelles Programm findet Ihr unter www.frauenbund.pfarrverbandmuensing.de oder in unserem Schaukasten bei Edeka Kellerer.

Wenn auch Ihr mit uns für die Sache Frau „anbandeln“ wollt, gibt es unverbindlich eine Informationsmappe bei:

Christine März
Tel. 08177/8483,
christl.maerz@web.de ■



Christl's Nähstüberl
Inh. Christl Suttner
82541 Münsing
Ammerlanderstr. 19
Termin nach Vereinbarung
Tel. 08177 / 99 76 97





NEU

Das Zweite-Haut-Konzept
Natürliche biomimetische Systempflege,
speziell für sensible und beanspruchte Haut.

**GERTRAUD GRUBER
BIOMIMED[®]**
DERMO SYSTEM

Lassen Sie sich individuell beraten:
Kosmetik- & Wellness-Studio Angelika Fuchs · Hauptstraße 13 · 82541 Münsing
Tel. 08177/929932 · www.kosmetik-muensing.de · info@kosmetik-muensing.de

74

75



**Trachtenverein
Seeröserl**

Auf dem Dorfplatz rührt sich was!

Am Montag, 11. Mai 2015, fanden die Kinderproben unseres Trachtenvereins bei wunderschönem Wetter auf dem Münsinger Dorfplatz statt. Es waren viele interessierte Kinder und Familien der Einladung gefolgt, zuzuschauen oder auch gleich mitzumachen.

Am Anfang tanzten und sangen die ganz kleinen „Wuzerl“ in Begleitung ihrer Eltern bzw. Großeltern bayerische Volkstänze und Lieder in vereinfachter Form. Neugierige Kinder und auch Erwachsene hatten bald die Scheu überwunden und reihten sich in unseren Kreis ein. Da wurde gelacht und



Wuzerl im Einsatz: der Nachwuchs bedarf noch etwas der Begleitung.

an die eigenen Erfahrungen beim Tanz um den Maibaum von früher gedacht.

Im Anschluss sahen wir unsere Buam beim Hausamer und dem Schnacklwalzer zu. Diese zwei Schuhplattler gehören zum Grundwissen eines jeden Trachtlers. Das Tanzen und Drehen mit den Mädchen will gelernt sein und braucht sehr viel Übung und vor allem Selbstvertrauen.

Nun war die ganze „Seeröserl-Jugend“ an der Reihe. Mit dem Sichelanz (er

versinnbildlicht die Arbeit auf dem Feld) und dem Laubentanz (mit Girlandenbögen) zeigten sie beliebte Figurentänze, die gerne als Höhepunkt eines Festes dargeboten werden.

Bei den darauffolgenden einfacheren Tänzen wie Sternpolka, Woaf, Kuckuckspolka usw. trauten sich neben einigen Jugendlichen sogar zwei Mädchen aus Asylbewerber-Familien mitzumachen. Hier bestätigt sich wieder:

„Brauchtum verbindet“



Das Grundwissen des Trachtlers: schuhplatteln.



Höhepunkt der Darbietungen: Figurentänze.

Mit „live-Musik“ geht alles besser. Daher sei an dieser Stelle unserem Vereinsmusikanten Hans Steigenberger für seine musikalische Unterstützung gedankt.

Auch möchte ich im Namen aller unserem 1. Bürgermeister, Michael Grasl, für die spontane Erfrischung

in Form von leckerem Eis aus der Eisdielen ein herzliches Vergelt's Gott sagen.
**Lisa Grasl, 1. Jugendleiterin
Tel. 08177/755**

Der Trachtenverein freut sich über viele interessierte Gemeindebürger und lädt zu den Tanzproben und den vereinsigen Veranstal-

tungen recht herzlich ein.

**Informationen:
Vorstand Toni Springer,
0151/28149516**

**Terminvorschau:
29.8. Gauheimatabend in Penzberg
30.8. Loisachgaufest in Penzberg**

Waldfest

auf der „Roßwoad“
in Ammerland
mit der MK Münsing

Sa. 18.07.

Ausweichtermin: 25.07. 18 Uhr

Frische Grillhendl, saftiges vom Grill
Bergkas mit Bauernbrot
und viele andere Schmankerl



FFEV "Seeröserl" Ammerland-Münsing e.V.

Termin vormerken: Waldfest auf der Roßwoad!

Walter Hofner Bau

Ein anerkannter Handwerksbetrieb • Mitglied der Bauinnung Bad Tölz


*Qualität und Leistung
aus Meisterhand*

 **Beton- und Stahlbetonarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)

 **Rohbauarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)

 **Maurer- und Verputzarbeiten**

 **Umbau-, Renovierungs- und Sanierungsarbeiten**

 **Außenanlagenarbeiten** (Natursteinverlegung)

Ich
freue mich
über Ihren
Anruf



Walter Hofner, Hochbautechniker und Maurermeister • Oberer Kammerloh 18, 82541 Münsing
Tel. 08177 / 17 52 • Fax: 99 70 57 • Mobil: 0172 / 88 77 00 8 • E-Mail: info@wahobau.de • www.wahobau.de



MAX WILL

Bau- und Möbelschreinerei

Möbel + Innenausbau + Küchen
Saunabau + Fenster + Türen
Treppen + Geländer

Hacklgasse 2, Münsing • Tel. 08177/436 • Fax 8938 • maxwill100@hotmail.com



Muttertagsbasteln

Über welches Geschenk freuen sich Mütter? Diese Frage stellen wir uns, selber Mütter, alle zwei Jahre wieder. Dieses Jahr fiel die Entscheidung auf Kräuterkosmetik. Und so wurden an diesem 4. Mai Seifen, Badepralinen und Fußbadesalz für den Muttertag vorberei-



Da wird sich die Mama freuen: Kräuterkosmetik zum Muttertag.



tet. Ganz nebenbei haben wir erfahren, dass die Kinder ihre Mütter besonders lieben wegen des miteinander Kuschelns und des „immer-da-seins“ für ihre Kinder.

Weidentunnel für den Kindergarten Degerndorf

Schon lange stand ein Weidenbauwerk auf dem Wunschzettel des Degerndorfer Kindergartens. Am 16. April war endlich soweit,



Spannendes Gebilde: der Weidentunnel im Kiga Degerndorf.

und die fleißigen Männer unserer neuen Vorstandschaft machten sich am späten Nachmittag daran, die Vorarbeiten für einen Weidentunnel zu leisten. Am nächsten Morgen wurde mit den Kindergartenkindern und dem Jugendteam des GBVs das Bauwerk vollendet. Geschäftige Kinder schleppten Weidenruten

und flochten geschickt dünne Weidenzweige ineinander. Das ging besonders gut von der Hand, hatten sie doch erst vor kurzem das Flechten gelernt.

Dank des vielen Regens im letzten Monat und dem fleißigen Gießen durch die Erzieherinnen treiben die Weidenruten aus und der Tunnel ist bereits schön grün geworden.

Gemüse ABC 2015

Ende Mai fand zum wiederholten Mal das Gemüse ABC für die 2. Klassen der Grundschule statt. Neben

Kressegesichtern und Mini- gärten in Obststeigen wurden Samenbomben für das „Guerilla Gardening“ von den Kindern produziert. Am Anfang dieser Jugendaktion steht jedes Jahr das bei Kindern und Erwachsenen sehr

beliebte Gemüserätsel. Man kann es jetzt auch auf unserer neuen Homepage finden. Besuchen Sie doch einfach mal unsere Website und testen in der Familie ihr Wissen. Viele Spaß! www.gartenbauverein-muensing.de



Lernen und Spass haben mit Lebensmitteln: das Gemüse-ABC.



Ihre kompetente Immobilienmaklerin vor Ort

(Ver)mieten? (Ver)kaufen? (Ver)trauen!

Claudia Lehmann
Geschäftsführerin / Inhaber
lehmann & friends - exclusive properties

Seeleith 107 · 82541 Ambach · Mobil: +49 (0)171 38 33 069
claudia.lehmann@lehmannproperty.com · www.lehmannproperty.de

GUTSCHEIN

für eine kostenlose und unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie

Kontaktieren Sie uns, wir stehen Ihnen gerne beratend zur Seite

Mobil: +49 (0) 171 38 33 069 oder Office: +49 (0) 8177 99 83 252

(im Wert von 350 Euro - keine Barauszahlung möglich - gültig bis 15.03.2015)



... vom Kopf in den Körper kommen
loslassen und entspannen

Integrative Körperarbeit

Volker Listl

Brunnenstrasse 20, Holzhausen

Tel. 08177 - 99 85 632

- auch Hausbesuche -



Ortsverband Schäftlarn-Wolfratshausen e.V.

Spende der Raiffeisenbank Isar Loisachtal eG

DLRG freut sich über 1.000 €

Gleich zwei Anlässe zum Feiern hatte die DLRG am dritten Mai-Wochenende.

Andreas Pentenrieder (Leiter Marketingabteilung) und Jutta Büttner (Abteilung Marketing) von der Hauptstelle Wolfratshausen der Raiffeisenbank Isar-Loisachtal eG kamen zur offiziellen Übergabe des Spendenschecks über 1.000 € persönlich an der Wasserrettungsstation St. Heinrich vorbei. Mit dieser Zuwendung wurden für die ehrenamtlich tätigen Einsatzkräfte neue Ein-



Ein großer Scheck wurde überreicht: Das freut die Wasserretter.

satz-T-Shirts beschafft. Die neuen gelben Shirts werden künftig von den Wasserrettern getragen.

Und gleich anschließend kam noch ein Jubiläum an die Wachstation. Alfons Krauser (Ehrenvorsitzender), der den Verein lange Jahre geprägt hat, feierte vergangene Woche seinen 80. Geburtstag. Einen Vorwand, ihn nach St. Heinrich zur Feier mit Kaffee und Kuchen zu locken, hätte es nicht gebraucht – noch immer ist er regelmäßiger Gast dort „um nach dem Rechten zu sehen“. Um

sicher zu gehen, dass er auch wirklich kommt, nachdem er Feierlichkeiten strikt abgelehnt hat, hat man aber ein kurzfristiges „Trainertreffen“ anberaumt. Nachdem er nach wie vor das Anfängerschwimmen am Mittwoch leitet, ist er ahnungslos wie vereinbart an der Wasserrettungsstation eingetroffen, wo viele Vereinsmitglieder ihn mit einem Ständchen empfangen. Die 80 Kerzen auszublasen machte ihm keine große Mühe. Den Nachmittagskaffee mit Kuchen ließ man sich dann zusammen schmecken. ■

Wolfratshausener Flüchtlingskinder Schwimmen lernen bei der DLRG

Zwischen März und Juni durften bei der DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen 13 Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren unter anderem aus Afghanistan, Botswana und Nigeria Schwimmen lernen. In ihren Herkunftsländern ist es nicht üblich, Schwimmen zu lernen, insbesondere für Mädchen. Diesem Thema hat sich Eva Bruscek vom Helferkreis für Asylbewerber angenommen und die DLRG um Hilfe gebeten. Nachdem die Stadt Wolfratshausen das bewährte Lehrschwimmbecken Weidach kostenlos zur Verfügung gestellt hat, hat der DLRG Ortsverband Schäftlarn-Wolfratshausen die qualifizierten Ausbilder abgestellt, um den Kindern

wöchentlich eine Stunde lang die schwimmerischen Grundlagen beizubringen. Für die meist jugendlichen Trainer war es eine besonders spannende Herausforderung – „Mit Händen und Füßen haben wir gut kommuniziert, so ging das ohne Probleme“, so Trainer Florian Springer. Der 18-Jährige hat gerne ein bisschen Freizeit ehrenamtlich für diesen Kurs geopfert. Ausbildungsleiter Markus Maier: „Die

Schwimmfähigkeit in der jungen Bevölkerung nimmt auch bei uns aufgrund von Schwimmbadschließungen immer weiter ab. Im Jahr 2014 sind in Deutschland 392 Menschen ertrunken, davon 79 in Bayern. Auch in den vergangenen Tagen und Wochen sind immer mehr Menschen in Bayern und der Region ertrunken.“

Mehr Infos zur DLRG: www.schaeftlarn-wolfratshausen.dlrg.de. ■



Willkommen: Asylbewerberkinder vorm Weidacher Schwimmbad.



Heike Meinert, Filialleiterin

Hauptstraße 19 · 82541 Münsing
Tel. 08177 / 310 · Fax 08177 / 89 62
E-Mail: info@ostufer-apotheke.de
www.ostufer-apotheke.de

QMS-Zertifiziert Lieferservice Kundenkarte

Unser Service:

Homöopathie
Beratung Reisemedizin
Diabetes-Beratung
Asthma-Beratung
Beratung von Schwangeren und Müttern mit Babys

Verleih von:

Babywaagen Milchpumpen
Inhalatoren Blutdruckmessgeräten

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00-12.30 u. 14.30-18.30 Uhr
Sa: 8.00-12.30 Uhr



Steuerliche Betreuung von Privatpersonen sowie Gewerbebetrieben und Freiberuflern

(Einzelunternehmer, Personengesellschaften, GmbHs)
inklusive Buchführung und Löhne (System Datev)

Erbschaft- und schenkungsteuerliche Beratung sowie Fragen des Generationswechsels

CHRISTIAN GEBEL
DIPL.-KFM./STEUERBERATER

HERMANN GEBEL
STEUERBERATER

Sterzenweg 13 · 82541 Münsing
Telefon 0 81 77 / 998 92 22 · Fax 0 81 77 / 998 92 23

Gautinger Straße 62 · 82234 Weßling (Oberpfaffenhofen)
Telefon 0 81 53 / 93 01-0 · Fax 0 81 53 / 93 01-20
info@steuerberater-gebel.de · www.steuerberater-gebel.de



Wasserwacht Ammerland

Der Betrieb an der Wasserrettungsstation Ammerland läuft bereits auf Hochtouren. Trotz Winterpause war die Wasserwacht Ammerland aber nicht untätig.

Jahreshauptversammlung

Im Jahr 2014 hatte die Wasserwacht Ammerland einiges zu tun. Mit 75 Alarmierungen durch die Leitstelle und mehr als 100 Einsätzen rückte die Wasserwacht im vergangenen Jahr häufiger aus als in den Jahren zuvor. Insgesamt kamen die ehrenamtlichen Helfer auf 2285 Wach- und Arbeitsstunden.

Das winterliche Schwimmtraining konnte dieses Jahr zumindest im kleinen Rahmen durchgeführt werden. So bestand im Wasserpark Starnberg an drei Terminen die Möglichkeit, die nötigen Trainingseinheiten sowie den Neuerwerb und die Auffrischungen von Schwimmabzeichen durchzuführen. Dies ist jedoch während des normalen Schwimmbadbetriebs passiert und somit keine Dauerlösung für die Zukunft. Die Vorstandschaft ist weiterhin bemüht, eine Lösung zu finden.

SAN-Refresher & Digitalfunk

Wie jedes Jahr findet kurz vor dem Start der neuen

Wachseason der SAN-Refresher statt. Dies ist wichtig, um die gängigen Rettungsmaßnahmen, wie die Herzlungen-Wiederbelebung oder die Wundversorgung nach einem Unfall zu trainieren. An Fallbeispielen und praktischen Übungen trainierten die Mitglieder unter der Leitung des 1. Vorstandes und ausgebildeten Rettungsassistenten Tobias Lämmle. Dieses Jahr stand jedoch noch ein zweiter großer Punkt auf dem Plan. Auf Grund des G7-Gipfels in Elmau wurde im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen der Digitalfunk eingeführt. Der richtige und sichere Umgang mit der neuen Technik und den neuen Geräten wurde somit verinnerlicht.

Wachbeginn und Bärenklau

Seit dem 16. Mai ist nun die Wachstation in Ammerland,



Giftige Riesenpflanze: Arian von Schlichting mit einer mittelgroßen Herkulesstaude.

und an sehr schönen Tagen auch das Gemeindebad an der nördlichen Seestraße wieder regelmäßig besetzt. Das bedeutet, an allen Wochenenden und Feiertagen steht ein Team von ehrenamtlichen Mitgliedern bereit, im Notfall einzugreifen und Hilfe zu leisten. Zu Beginn der Wachseason wird die Station der Wasserwacht Ammerland durch einen Frühjahresputz auf Vordermann gebracht. Aber nicht nur die Hütte wird gepflegt, sondern auch die umliegenden Waldgebiete. Auch dieses Jahr kämpfte wieder eine kleine Gruppe von Mitgliedern gegen die ursprünglich hier nicht heimische Herkulesstaude, eine krautige, weiß blühende Pflanze, welche eine Höhe von bis zu vier Metern erreichen kann. Der Riesenbärenklau ist giftig, weshalb der Hautkontakt mit dem Saft der Pflanze vermieden werden muss. Durch den jährlichen Kampf der Mitglieder konnte im Gemeindebereich der Bestand jedoch deutlich reduziert werden.

Carport

Ende April konnte mit dem Bau des Carports bei der Wachstation Ammerland begonnen werden. Die Wasserwacht möchte sich in diesem Zuge für die zahlreichen Spenden bedanken.

Viele Fragen sich wahrscheinlich, warum denn eine Wasserwacht überhaupt

einen Carport braucht. Die Antwort ist einfach. Seit vielen Jahren bietet die Wasserwacht Ammerland den Dienst des HVO (Helfer vor Ort) an. Um die Wartezeit auf den Rettungsdienst zu verkürzen und lebensnotwendige Hilfe leisten zu können, wird ein Auto benötigt. Allerdings sollte das Auto und die medizinischen Gerätschaften nicht zu großer Hitze ausgesetzt werden und auch im Winter sollte die Ausrückzeit nicht durch Schnee schaufeln verlängert werden. Da der Carport auf öffentlich zugänglichem Gelände und an einer öffentlichen Straße steht, musste



Dank Spenden ermöglicht: Carport an der Wasserrettungsstation.

ein Statiker diverse Extremsituationen mit einkalkulieren, wodurch der Carport eine etwas massivere Form bekommen hat. Das Ergebnis ist nun an der Station zu bewundern.

Auch der Wasserwacht Ammerland wäre ein we-

niger massives und damit auch kostengünstigeres Bauwerk lieber gewesen.

Die Wasserwacht Ammerland wünscht Ihnen einen schönen, erholsamen und vor allem unfallfreien Sommer am Starnberger See!

Michaela Neudecker

Tamara H. Kundin und Bundessiegerin bei „Werde unser Gesicht“

GANZ MEINE BANK

FLEXIBEL.

* **Günstig, ohne Überziehungszins, mit Kontoumzug.** Profitieren Sie jetzt mit unseren flexiblen Girokontomodellen für Privatkunden vom fairsten Dispozins aller Filialbanken rund um München. Deshalb: Werden Sie zufriedener Kunde – ganz unkompliziert mit unserem komfortablen VR KontowechselService.

Geschäftsstelle Münsing, Am Kirchberg 16, Telefon 089 444565-4932
www.zurBank.de

VR Bank München Land eG



**JudoVerein
Ammerland-
Münsing**

Oberbayernkader nicht zu schlagen

Medaillenregen beim internationalen Turnier mit sechs Nationen in Straßwalchen/Österreich

Über 470 Kämpfer aus Österreich, Deutschland, Ungarn, Tschechien, Litauen und Griechenland hatten sich auf den Weg nach Straßwalchen in der Nähe von Salzburg aufgemacht, um am traditionellen Pfingstturnier der U14 und U16 teilzunehmen. So wur-

de auch der Münsinger Luis Schmidt vom Bezirkstrainer Uwe Henze für dieses hochklassige Turnier nominiert. Hochmotiviert konnte sich Schmidt mit sehenswerten Techniken und ausgeprägtem Kampfgeist Runde für Runde gegen die internationale Konkurrenz durchsetzen und sich für das Finale souverän qualifizieren. Hier wartete der österreichische Meister Johann Beisskammer von der Judo Union Kircheim auf den Ickinger Gymnasiasten. In einem hochdramatischen und spannungsgeladenen Finale schenken sich die beiden Judoka nichts, und nach Ablauf der regulären Kampfzeit stand es unentschieden, sodass die Entscheidung im

Golden Score fallen musste. Eine kleine Wertung nach über fünf Minuten der Verlängerung brachte die Entscheidung zugunsten des österreichischen Lokalmatadors. Hochverdient und umjubelt war aber trotzdem die Silbermedaille für den Kämpfer vom Starnberger See, der von seinen Teamkollegen lautstark unterstützt wurde.

Bei den Teamwettbewerben ging tags darauf der Oberbayernkader mit einer gemischten U14- und U16-Mannschaft an den Start. Nach deutlichen Siegen gegen die starken Judoka aus Raika Flachau mit 5:3 sowie gegen die Kampfgemeinschaft DJK Ens Dorf/Großhadern mit 7:1, wurde es in der weiteren Begegnung gegen UJC Mühlviertel mit 4:4 nochmals spannend. Allerdings konnten die Oberbayern die bessere Unterbewertung für sich verbuchen. Mit einer fantastischen Teamleistung glänzten in der letzten Begegnung nochmal alle bayerischen Judoka und putzen den ungarischen Vertreter Atomerönü Paks mit 7:0 von der Matte. Da die starken Kämpfer vom UJC Mühlviertel unerwartet einen weiteren Punkt abgaben, war den Vertretern aus Oberbayern der Turniersieg nicht mehr zu nehmen. Mit einer grandiosen Medailenausbeute von einmal Gold, fünfmal Silber, sowie viermal Bronze in den Ein-



Mit einem Uchi Mata auf den Weg ins Finale: Luis Schmidt.



Rudolf Werner
Schmiedemeister

Metall braucht Ideen-
Ideen brauchen Metall

Kunstschmiede • Schlosserei • Edelstahl- u. Blechbearbeitung

Ambacher Str. 20 • 82541 Holzhausen
Telefon 081 77-577 • Telefax -8881
werner-holzhausen@t-online.de








Andreas Bigalk
Fliesenfachbetrieb

Handel
Verlegung
Silikonfugen
Mosaik und Naturstein
Badsanierung aus einer Hand

Mobil 0175 59 80 225
Tel: 08177 / 99 89 414
andreas.bigalk@t-online.de

**82541 Münsing
am Griesbichl 1b**

Das Beste für Ihre Füße!

- Orthop. Einlagen nach neuester Technik für beanspruchte Füße, bei Fersensporn, Knick-, Senk- und Spreizfuß; Kinderfüße
- Diabetiker-Einlagen und -Schuhe
- Modische orthopädische Maßschuhe
- MBT-Schuhe mit Einweisung
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Schuhzurichtung und Schuhreparatur

BERNWIESER
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

82541 Münsing, Bachstr. 37
Tel. 08177-562
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hauptbetrieb:
80538 München, Thierschstr. 22
Tel. 089-29 29 77, Mo.-Fr. 9.00-18.00
zertifizierter Meisterbetrieb

www.bernwieser.de



Die glücklichen Pokalsieger des Oberbayernkaders mit dem Münsinger Luis Schmidt (1.v.r liegend).

zelwettbewerben und dem Turniersieg im Teamwettbewerb durften die Trainer und Betreuer zurecht stolz auf ihre Truppe sein und ihre Schützlinge verdient in die Pfingstferien entlassen.

Finale um Aufstieg erreicht

Blue Hornets JVAM punkten souverän gegen Gröbenzell und erreichen Saisonziel

Mit einem 13:6 Sieg gegen den SC Gröbenzell zogen die Judo-Herren aus Münsing am Samstag in das Finale der Bezirksliga ein. Einen so

deutlichen Triumph hatte niemand vorausgesagt. Zuletzt holten die Blue Hornets drei Unentschieden in Folge. Das zeugt auch vom hohen Niveau der Liga. So reiste das Team als Tabellen-dritter nach München, um sich dort dem Zweiten zu stellen: Gröbenzell. Und den Anfang machten die Kämpfer -90 Kg. Matthias Werner und Andreas Neureuther brauchten insgesamt nur 37 Sekunden, um ihre beiden Kontrahenten jeweils mit Ippon auf die Matte zu befördern. In den anschließenden Schwergewichtskämpfen über 90 Kilo sah es da schon

anders aus. Oliver Jungwirth konnte seinen Gegner dominieren. Doch anders, als man es von ihm gewohnt ist, wurde er unachtsam, und geriet in einen Ippon-Wurf des Gegners. Andreas Schaubmar, der eigentlich eine Klasse niedriger an den Start geht, bekam es mit Benjamin Martan zu tun, der wenige Stunden zuvor schon in selber Halle für die SF Harteck in der Regionalliga antrat. Leider zog Schaubmar nach nur wenigen Augenblicken den Kürzeren.

Bis 81 Kg ließen Anders Chucholowski und Wolfgang Schneider nichts anbrennen. Souverän holten die beiden Routiniers ihre Punkte. Auch Andreas Will und Georg Buschman gelang dies in der Klasse unter 66 Kilo. Yann Donat tat sich daraufhin allerdings schwer gegen seinen Gegner -73. Dieser forderte den Kapitän der Hornets zu einer taktischen Meisterleistung, der Kampf endete mit einem Unentschieden. Peter Will setzte dann noch einen für die Gäste drauf und sorgte für eine überraschende 7:2 Halbzeitführung.

Franz Nett, der als Vorstandsmitglied des JVAM mitgereist war, fasste die Leistung seiner Athleten knapp aber treffend zusammen: „Gut.“ Allerdings wusste er – genauso wie das Team -, dass noch Punkte zu holen waren, wenn man gewinnen wollte.



S.V. Münsing-Ammerland

Vereinsmeister gesucht

Im Rahmen des diesjährigen Sommerfests am Samstag, dem 18. Juli 2015 veranstaltet der SV Münsing-Ammerland ab 14 Uhr sein traditionelles Kleinfeld-Fuß-

ballturnier der Ortsvereine um den Wanderpokal des SV Münsing – Titelverteidiger ist der BV Münsing.

Die Spielzeit beträgt zehn Minuten, jede Mannschaft besteht aus fünf Spielern oder Spielerinnen plus Torwart, die Zahl der Auswechselspieler ist beliebig.

Wer Interesse an der Teilnahme hat, melde sich bitte bis 11.7.15 bei Peter Linhuber, Tel. 08177/1285 p.linhuber@gmail.com ■



Vorjahressieger und Titelverteidiger: der Burschenverein Münsing.

Gasthaus & Metzgerei Limm

Seit 1908 im Besitz der Familie Limm

Das gepflegte Speiselokal mit behaglicher Atmosphäre und bayerischer Gastlichkeit. Unsere Küche bietet:

- Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Metzgerei.
- Frische Fische aus dem Starnberger See sowie frische Meeresfische.

Hauptstraße 29 · 82541 Münsing
Tel. 08177/411 · www.gasthauslimm.de



Am Griesbichl 3
82541 Münsing
Tel. (08177) 20 44 77
www.naturheilpraxis-lichtblick.de
info@naturheilpraxis-lichtblick.de

Naturheilpraxis Lichtblick
Stephanie Staudacher, Heilpraktikerin

Schwerpunkte

- Klassische Pflanzenheilkunde
- Akupunktur
- Schmerzlose Laser-Akupunktur
- Neuraltherapie
- Manuelle Therapien
- Faltenunterspritzung



Am 19. April 2015 lud der Ostuferschutzverband zu einer spannenden Exkursion ein: Kleine Burganlagen des Lokaladels zwischen Starnbergersee und Loisach aus dem 11.-12. Jahrhundert.

Der OSV konnte Andreas Umbreit (Bruder unseres Vorstandmitglieds Prof. Johannes Umbreit) zu einer interessanten „Outdoor-Veranstaltung“ gewinnen.



Burganlage bei Dorfen unweit der Wolfratshausener Burg.

Andreas Umbreit hilft nach eigenen Worten „hobbymäßig“ der Webseite www.alleburgen.de, die versucht, sämtliche Herrnsitze und ältere Wehranlagen in Mitteleuropa zu dokumentieren. Für mich ist das eine

spannende Mischung aus Expedition und Schnitzeljagd in Mitteleuropa, kombiniert mit Geschichtsinteresse und der Möglichkeit, Gegenden sehr authentisch abseits der Touristikwege kennenzulernen.“

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN KLEIN OHG
 Graslitzer Str. 23 a
 82538 Geretsried

Schießstättstr. 96
 82515 Wolfratshausen

TEL. 08171 - 6911

+

65 JAHRE FAMILIENTRADITION

Wir beraten Sie in allen Fragen, erledigen sämtliche Behördengänge und kommen auf Wunsch zu einem persönlichen Gespräch zu Ihnen ins Haus.

Foto: H. D. Klein

Wir sind Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen.

Beinahe hätte uns jedoch der Orkan Niklas von Ende März einen Strich durch die Rechnung gemacht: Trotz festen Schuhwerks und geländegängigen Autos waren diverse Umwege wegen umgestürzter Bäume nötig.

Schwieriges Gelände

Tapfer marschierten wir bei strahlendem Sonnenschein aber eisigem Wind teils durch Unterholz und morastiges Gelände, wegloses Terrain einschließlich kürzerer An- und Abstiege. Für diese Exkursion war der Frühling ideal, da viele Objekte stark eingewachsen und daher mit Laub kaum erkennbar wären. Die Wegstrecke war von Andreas Umbreit gut durchdacht: Erster Halt war Happerg. Der dortige Burghügel im Nordosten des Dorfes nahe einer Kiesgrube gab einen ersten Eindruck darüber, wie man sich kleine Burganlagen vor-



Der Höllgraben bei Eurasburg, ein natürlicher Schutz vor Angreifern.

zustellen hat. Wir standen auf dem fast quadratischen Kernwerk einer „Turmburg“ von ca. 700 Quadratmetern, umgeben von einem fast verschütteten Graben.

Von dort aus fuhren wir zum relativ nahen Burgstall Schallenkam. Nicht nur die wild durcheinandergewürfelten, umgefallenen Fichten, sondern auch ein tiefer Graben, der sich plötzlich unvermittelt vor uns auftat, erleichterten uns das Gefühl, im 11. Jahrhundert angekommen zu sein. Stau-

rend blickten wir in einen von Menschenhand gefertigten Verteidigungsgraben.

Vor der verdienten Mittagspause gingen wir noch zu einem weiteren Burgstall auf einem Geländesporn oberhalb des Höllgrabens bei Eurasburg. Dort befand sich eine kleine Burg in erstaunlicher Nähe zur alten Iringsburg (Eurasburg).

Am Nachmittag stand noch eine kleine Burganlage bei Dorfen auf dem Programm. Unsere jetzt schon ganz gut geschulten Augen

Augenärztin

DR. MED. MARION TURTUR

Gebhardtstr. 2a
 82515 Wolfratshausen
 Tel. 08171 - 99 99 01
www.augenarzt-wolfratshausen.de

SEHSCHULE
 KONTAKTLINSEN
 LASERTHERAPIE
 FÜHRERSCHEIN GA
 AMB. OPERATIONEN

08171 - 99 99 01

konnten fast ohne Hilfe des „Experten“ einen ideal gelegenen Burgstall erspähen. Auch hier vermutet man eine Turmburg, deren Burgturm aus Holz oder Stein errichtet wurde und mit einem Graben oder Palisadenzaun das offene Hinterland abriegeln sollte.

Den Abschluss bildeten die umfangreichen Wallreste der nach ihrer Explosion komplett abgerissenen Burg Wolftratshausen. Der hier befindliche Sitz der Grafen von Wolftratshausen war mit über 20 000 qm für mittelalterliche Burgen sehr groß. Von Südenwesten kommend durchstreifen wir einige gut sichtbare Gräben und Wehrmauern. Bald bemerkten wir eine Dreiteilung in Hauptburg, erste und zweite Vorburg. Am heutigen Gedenkstein, der wohl an der Stelle des ehemaligen Bergfrieds steht, erkannten wir die strategisch günstige Lage auf einem Plateaurand, der von Natur aus Schutz bot. Ein überwältigender Blick ins Loisachtal bis ins noch verschneite Gebirge tat sich vor uns auf – verständlich, warum dieser Ort zur Sicherung von Verkehrswegen oder Brücken gewählt worden war.

Ein herzlicher Dank geht an Andreas Umbreit, der extra aus Thüringen angereist war, um uns diese versteckten Orte zu zeigen.

Petra Schulze

Leitung AK-Kultur im OSV ■

Ostuferspaziergang zur Münsinger Kirche

„Erst der Blick zurück gibt uns die Klarheit für die Entwicklung der Zukunft“, so leitet Kirchenarchitekt Martin Spaenle seine Erläuterung zur umfangreichen Sanierung und Restaurierung der Kirche ein. Die Quellen der Kirche reichen bis ins 8. Jahrhundert. Das Kirchenschiff wird aufgrund der spätgotischen Details zwischen 1400 und 1500 datiert. Man sucht im Chor nach Pfeilerresten, tatsächlich gab es sie nie. Der schwere Dachstuhl drückt die Seitenwände des Schiffs auseinander. Mürbe Balken werden im schadhafte Bereich erneuert, Zugelemente ziehen das Unterdach zusammen: die Seitenwände sind entlastet. Die dem Anspruch des 20. Jahrhunderts geschuldete Heizung hatte



Kirchenarchitekt Martin Spaenle bei seinen Erläuterungen.

jahrelang die Wand- und Stückflächen verrußt. Eine Farbschichtanalyse bringt leuchtend rote Felder zum Vorschein, die vom zarten Rokokostuck hell umrahmt werden. In der Abwägung der Gesamtfarbigkeit, der zarten Pastelltöne der Wände, der weiß-goldenen Fassung der Altäre, entschloss man sich nach Diskussionen zwischen Fachleuten und Laien zu Gunsten der Einheitlichkeit des Raumes bei der pastelligen Farbigkeit zu bleiben.

Einer Neubetrachtung wurden auch die liturgischen Orte der Kirche unterworfen. Das aus seiner Nische herausgerückte Taufbecken findet sein ursprüngliches Fundament, der hölzerne Altar und der einfache Ambo werden herausgeräumt. Neue bildhauerische Interpretation mit Beständigkeit in Kalkstein und Bronze geben dem Chor eine neue Klarheit. Thomas Link aus Aufkirchen, heute wohnhaft in Waal, definiert den Altar als eine ineinander verschränkte Form, die bewusst die künstlerische Delikatesse des Hochaltars betont.

Willi Schwarz erläutert unterstützt von Robert Müller die Stifter der künstlerischen Glasfenster, ein unterhaltsamer Nachklang auch mit der Kreisheimatpflegerin Maria Mannes findet beim Altwirt statt.

Ursula Scriba ■

KeyforCakes Der neue Stern am Motiv-Torten-Himmel

Nicola Keysselitz aus Am-bach trat bei der internationalen Kuchenmesse in Wels, Österreich, gegen 127 Wettbewerber aus Europa



Torte mit Aussage: Nicola Keysselitz gewann damit gleich drei Preise.

an und erhielt für ihre Tortendekoration zum Thema „Heimat“ die Goldmedaille. Ihre Gedanken zu ihrem Motiv: „Nach 30 Jahren Spanien stellte sich für mich die Frage, wo ich eigentlich zuhause bin. Zudem bin ich der Meinung, um etwas zu bewegen, müssen wir alle zusammenhalten, egal welche Nationalität. Wir müssen auf unsere Erde aufpassen.“ Die Jury war begeistert, nicht nur von der hervorragenden handwerklichen Ausführung, sondern auch von der Geschichte, die dieses Kunstwerk erzählt. In Wels feierte sie auch noch weitere Erfolge und wurde als „Best of Class“ und „Best of Show“ ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

KaiserApfel Täglich frisches Essen für Kinder

Frisch, ausgewogen, saisonal und selbstgemacht – das sind die vier Credos der Firma KaiserApfel aus Münsing. Seit zwei Jahren kocht das Team von KaiserApfel ausgewogenes und kindgerechtes Essen für Einrichtungen aus der Umgebung und achtet stets auf hochwertige Produkte aus der Heimat. Die Basis bilden frisches Gemüse und Obst, abwechslungsreich interpretiert, ergänzt durch gesunde Kohlenhydrate, Fleisch



Frisch und saisonal: gesundes Essen von KaiserApfel.

TOM CARSTENS
SCHMIED & GESTALTER



ANGERBREITE 39
82541 DEGERNDORF
TELEFON 081 71-267981
MOBIL 0177-5007082

INDIVIDUELLE METALLGESTALTUNG
FÜR DEN INNEN- UND AUSSENBEREICH

BUSINESSSEMINARE
FÜR IHRE FIRMA

SCHULPROJEKTE UND
TAGESSCHMIEDKURSE

WIR FREUEN UNS AUF SIE

www.tomcarstens.de
info@schmied-tom-carstens.de

aus artgerechter Haltung und Fisch aus nachhaltigem Fang.

Simone Pfluger, Gründerin der Firma KaiserApfel: „Als Mutter eines fünfjährigen Sohnes erfreue ich mich daran, für Kinder – übrigens auch für meinen Sohn, dessen Einrichtung ich mit unserem Mittagessen beliefe – täglich frisch zu kochen und mit Liebe zum Produkt ein ausgewogenes, hochwertiges und abwechslungsreiches Mittagessen zu kreieren. Dabei spiele ich mit unterschiedlichen Geschmacksrichtungen und würze gern mit Kräutern, um mit möglichst wenig Salz den Eigengeschmack hervorzuheben.“

Seerausch Ambach Jacken, Tücher und Ponchos vom Starnberger See

Im Sommer 2014 gründete die Malerin und Stylistin Zeynep Jansen ihr Label Seerausch Ambach. Die Idee



Hohe Qualität, schnörkellos geschnitten: Seerausch-Produkte.

entstand aus dem Gedanken, bezahlbare, langlebige und qualitativ hochwertige Kleidungsstücke aus Naturgarnen lokal herzustellen.

Seither entstehen in liebevoller Handarbeit eines kleinen Teams maschineller und menschlicher Helfer saisonale Kleinserien und Maßanfertigungen für Damen, Herren und Kinder aus nahezu unbehandelten und fair gehandelten Garnen. Zum Einsatz kommen neben traditioneller Trachtenwolle und Merino Qualitäten aus Österreich auch Materialien wie Alpaca, Yak und Kaschmir.

Die teilweise an alpenländische Trachten angelehnten, schnörkellosen Modelle bestechen neben der soliden handwerklichen Verarbeitung durch eine herausragende Rohstoffqualität.

Eine Auswahl an Ponchos, Tüchern, Stolas und Trachtenjacken ist demnächst ab August im Laden des Kaufhauskollektivs in der Hofstatt in München und jederzeit nach Terminabsprache

in der Werkstatt am Bergkramer Hof zu kaufen.

„Seerausch Ambach“ KundInnen können sich ihr Lieblingsstück aus verschiedenen Garnen, Schnitten und Farben selbst zusammenstellen und nach Maß anfertigen lassen.

Jedes einzelne Teil geht durch Jansens Hände und ist ein Unikat – langlebig und unabhängig von kurzen Modetrends –, das man auch individuell zu jedem Style und Anlass tragen kann.

www.seerausch-ambach.de

LandHandWerk Neues vom Lande aus Holzhausen

Auf der Wäscheleine, im Obstkorb oder auf dem gedeckten Tisch wird gezeigt, was das Landleben und seine Handwerker zu bieten haben. Die Entwürfe für die gezeigten Stücke stammen von der Innenarchitektin Anke Meier-Liebrandt, die in den letzten zwei Jahren eine Entdeckungstour durch die Werkstätten in Holzhausen gemacht hat. Inspiriert von dem handwerklichen Können der Nachbarn hat sie Produkte gestaltet und zusammen mit ihrem Mann Andreas Liebrandt entwickelt. So ist das Projekt ‚LandHandWerk‘ entstanden, das am 18. und 19. Juli bei ‚Holzhauser stellen aus‘ seine Premiere feiert.

www.landhandwerk.de

Juli 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Jeden Donnerstag	15:00-17:00	Mutter-Kind-Treff	Frauenbund Münsing	Pfarrheim Münsing
Fr, 3. 7.	18:00	Bochfest	Freiwillige Feuerwehr Münsing	Dorfplatz Münsing
Fr, 3. 7. bis So. 5. 7.		1250 Jahre Ambach Festwochenende Progr. s. Heftmitte!	Gemeinde Münsing und Landhotel Huber	Landhotel Huber, Ambach
Sa, 11. 7. bis So. 12. 7.	14:00-17:00	Bürgerwerkstatt Chronik Münsing II	Gemeinde Münsing	Sitzungssaal im Rathaus
Do, 16. 7.	20:00	Susanne Kelling, Lena Neudauer, Johannes Umbreit	Holzhauser Musiktage	Seeresidenz Seeshaupt
Sa, 18. 7.	10:00	Sommerfest	SV Münsing-Ammerland	Sportplatz am Hartlweg
Sa, 18. 7.	14:00	Vereinsmeisterschaft	SV Münsing-Ammerland	Sportplatz am Hartlweg
Sa, 18. 7. (alt. 25. 7.)	18:00	Waldfest	Trachtenverein Seeröserl	Roßwoad Ammerland
Sa, 18. 7. bis So. 19. 7.	11:00-18:00	Holzhauser stellen aus	Holzhauser Handwerker und Künstler	in ganz Holzhausen
Mi, 22. 7.	20:00	Michael Schäfer, Ilona Then-Berg, Wen-Sinn Yang	Holzhauser Musiktage	Gut Ried, Ammerland
Fr, 24. 7.	16:00	Ostufer-Spaziergang Roseninsel	Ostufer-Schutzverband	Casino auf der Roseninsel
Fr, 24. 7.	20:00	Taschenphilharmonie München	Holzhauser Musiktage	Gut Ried, Ammerland
So, 26. 7.	19:00	Junge Talente Stars von morgen	Holzhauser Musiktage	Gut Ried, Ammerland
Fr, 31. 7.	20:00	nouWell cousines	Künstlersekretariat Andreas Liebrandt	Obstgarten Nudlbergweg Holzhsn.

August 2015

Mo, 3. 8.		Ferienpassaktion Gartenwindlichter	Frauenbund Münsing	Infos: B. Patzelt Tel. 930193
Sa, 8. 8.	20:00	Unterbiberger Hofmusik	See-Jazz e.V.	Schlossgut Oberambach
Do, 13. 8.	20:00	Echoes Of Swing	See-Jazz e.V.	Seeresidenz Seeshaupt
Sa, 15. 8.	10:00-14:00	Frühschoppen	Veteranen- und Reservistenverein	Dorfplatz (bei Regen im Pfarrheim)
Sa, 22. 8.	20:00	Wein- und Oldtimerfest	Burschenverein Münsing	Bartl-Stadl am Biberweg

September 2015

Mo, 7. 9..	14:30	Diavortrag „Blütenreise Italien“	Pfarrverband Münsing	Pfarrheim Münsing
Sa, 19. 9..	ab 14:00	heimatkundliche Dorfführung, Teil 2	Willi Schwarz	Dorfplatz Münsing
Do, 24. 9..	12:30	Naturkäserei Kreuth	Frauenbund Münsing	Abfahrt Dorfplatz Münsing

Gasthaus zum Fischmeister

Wir suchen eine(n) junge(n)

Koch/Köchin

und eine nette, belastbare

Bedienung (m/w)

zum.fischmeister@gmx.de



Branchenverzeichnis nach Seitenzahlen

Auto & Mobilität	Trockenb. Kumpfmüller 25	Finanzen & Beratung
Autohaus Bolzmacher 13	Zimmerei Schurz 11	Lehmann Immobilien 79
Autohaus Graf 95		Sparkasse 94
Autohaus May 16	Gastronomie	Steuerberatung Gebel 81
Autoservice Icking 66	Bäckerei Josef Wagner 25	Vermögensber. Döhla 57
Fahrräder Kobres 42	Café Waldhauser 22	Versicherungen Haberl 53
Fahrschule kmh 11	Gasthaus Limm 87	VR-Bank 83
Heiners Fahrschule 9	Gasthaus Fischmeister 51	
Radsport Libotte 44	Pizzeria Pinocchio 56	Gesundheit & Soziales
		Apotheke 80
Bau & Handwerk	Einkauf & Handel	Augenärztin Dr. Turtur 89
Bootsbau Tobias Veit 4	Agros Futtermittel 71	Bernwieser Orthopädie 85
Fliesen Andreas Bigalk 85	Dorr Biomasse 35	Bestattung Klein 88
Fliesen Zündorff 28	Edeka Graf 10	Fußpflege Petersberger 55
Gartengestaltung Hell 20	Fischerei Sebald 69	Integrative Körperarbeit 78
Gartenbau Kiesel 8	Getränkemarkt Graf 7	Kinesiologie Eva Niggli 58
Holzer Tiefbau 15	Lagerhaus Graf 7	Kosmetikstudio Fuchs 75
keyforcakes 67	Trachten Weber 38	Kosmetik Neubert 59
Malerbetrieb Breiter 45		Naturheilpr. Lichtblick 86
Malereibetrieb Pixner 46	Energie & Elektronik	Naturheilpraxis Sebald 37
Polsteri Bäumel 29	EDV Service Montagni 32	Osteopathiepraxis 70
Schmied Tom Carstens 91	Elektrotechnik Graf 14/65	Oswald Beautystudio 43
Schmiede Werner 85	Elektro Ramerth 21	Physiotherapie Voit 73
Schneiderei Suttner 74	Elektro Will 24	Wohlfühlzeit Bäumler 72
Schreinerei Leinbach 33	Energie Südbayern 34	Wohnungssuche 41
Schreinerei Strobl 27	Ermisch 96	Zahnheilkunde 62
Schreinerei Will 77	Handyladen 23	
Walter Hofner Bau 76	Kultur	
Wendt Spenglerei 8	Holzhauser Musiktage 2	

Impressum

Münsing aktuell

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Münsing erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an sämtliche 2102 Haushalte in der Gemeinde Münsing verteilt.

Herausgeber

Gemeinde Münsing
Weipertshausener Straße 5
82541 Münsing

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Michael Grasl, 1. Bürgermeister

Redaktion, Anzeigen und Verlag

Ambacher Verlag, Bettina Hecke
Am Schlichtfeld 15, 82541 Münsing
Tel 08177/9296056, Fax -9296058
hecke@ambacher-verlag.de
www.ambacher-verlag.de

Gestaltung

Fritz Wagner

Ambacher
VERLAG

Druck

www.diedruckerei.de

Auflage 2.500

Über die Veröffentlichung von angelieferten Artikeln und Beiträgen entscheidet die Gemeinde Münsing. Kein Teil des Gemeindeblatts darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlags vervielfältigt oder verbreitet werden.

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Institutionen und Vereine; sofern nicht namentlich gekennzeichnet: Brigitte Patzelt (bp); Sabine Hastreiter (sh); Josef Limm (jl); Susanne Öttl (oe); Bettina Hecke (bh); Michael Grasl (mg); Christiana Biron (cb); Ernst Grünwald (eg); Fritz Wagner (fw); Andreas Liebrandt (al); Willi Schwarz (ws).

Fotonauchweis:

Gemeindearchiv, S. 1, 56, 62, 63; Holzhauser Musiktage, S. 1, S. 58/59; Bettina Hecke, S. 1, 23, 28-31; Privat, S. 1; Lorient, S. 20; Gemeinde Münsing, S. 22, 32, 34; Fotolia, S. 27; Christine Mair, S. 35; WGV Quarzbühl, S. 36; Christiana Biron, S. 38, 61; BRK, S. 53; Gaby Ehrenhuber, S. 54; Waldemar Bonsels Stiftung, S. 55; Nicola Keysseltz, S. 61, 91; Kaiserapfel, S. 91; Zeynep Jansen, S. 92. Sonstige Texte und Bilder stammen von den veröffentlichten Vereinen und Institutionen.

Titelbild: Historische Postkarte Ambach

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. September 2015



AUTO
GRAF GmbH
ANDERS ALS ANDERE
Weilbachweg 2 · Münsing · www.auto-graf-gmbh.de
TELEFON: 0 81 77 / 9 30 40



Besuchen Sie auch unsere Textil-Autowaschanlage mit Bedienung am Schlichtfeld in Münsing!

Ihr MAZDA Vertragshändler im Landkreis

Die technische Revolution auf Deutschlands Straßen - mit SKYACTIV-Technologie!



Der neue Mazda 6 Skyactiv
ab € 24.990,-
CO₂-Emission 131g/km
Euronorm 6

Der neue SUV Mazda CX-5
ab € 23.490,-
CO₂-Emission 139g/km
Euronorm 6



Umweltgütesiegel
4 Sterne beim ADAC
EcoTest



Neu seit Februar 2015 bei Auto Graf
Der neue Mazda 2
ab € 11.490,-
CO₂-Emission 110g/km

Das Sparwunder Der neue Mazda 3
ab € 15.990,-
CO₂-Emission 119g/km
Euronorm 6



Sonder Preis-Aktion für alle Modelle 2015!



Der neue Mazda CX3
ab € 17.990,-
CO₂-Emission 105g/km

Unser Topservice-Leistungspaket

- Kostenlose Gebrauchtwagen-Schätzung
- Gebrauch-/Neuwagen-Sonderaktionen mit Sonderfinanzierung
- Klimaanlage-Service
- Kostenloses Ersatzfahrzeug während der Service-Arbeiten mit nur 15,- € netto pro Tag Versicherungsbeitrag
- Reparaturen und Unfallinstandsetzung aller Fabrikate inklusive Versicherungsabwicklung
- Reifenservice inklusive Reifenlagerung im Reifenhotel
- Hol- und Bring-Service
- TÜV und AU zweimal wöchentlich bei uns im Hause

Autohaus Graf - Ihr Spezialist für BMW, Fiat, VW und Audi Automobile



Mehr drauf.

Das Konto mit Zukunft!



Sparkasse
Bad Tölz-Wolfratshausen

Fair. Menschlich. Nah.

Blumen sind schlau...

Sonnennutzer

Sonnennutzer

Sonnennutzer

Sonnennutzer

Sonnennutzer

**Werden Sie zum Ganzjahres-Sonnennutzer -
Heißwassersolar zum heizen und duschen!**

Staat bekennt sich zu Solarwärme!

**25% höhere Solar-Förderung für Nachrüstung
bestehender Öl- oder Gas-Heizkessel**

ermisch

Service rund um Ihr Haus

Am Schlichtfeld 1 - 82541 Münsing
Tel.: 08177 / 741 - Fax: 08177 / 1334

Besuchen Sie unsere
Energieabende.

Kompakt, informativ und kostenlos.

Weitere Infos unter
www.ermisch-gmbh.de